

Barth + Stöcklein
Systeme zur Luftkonditionierung

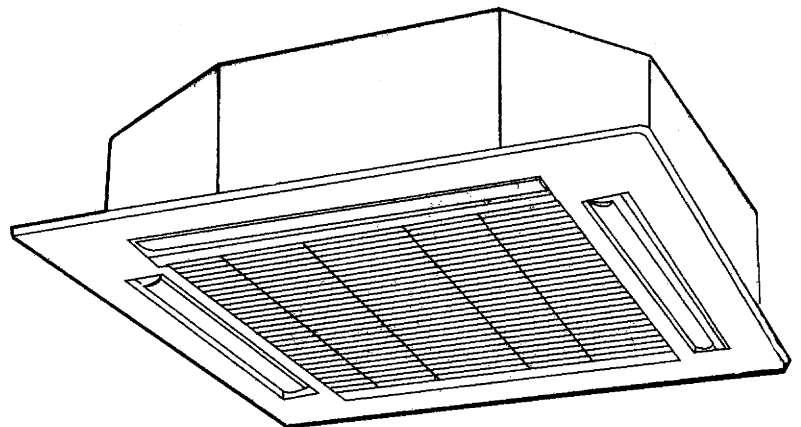
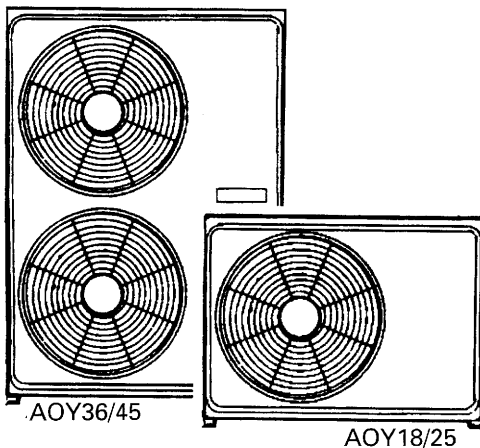
Technische Dokumentation

Split-Klimageräte

Deckencassetten

Kühlmodelle/Kühl- und Heizmodelle

AUY18AS	AUY18AS	AUY25AS	AUY36AS	AUY45AS
AOY12AS	AOY18AW	AOY25AC3	AOY36AC3	AOY45AC3
	AUY18RL	AUY25RL	AUY36RL	AUY45RL
	AOY18RW	AOY25RW1	AOY36RC3	AOY45RC3



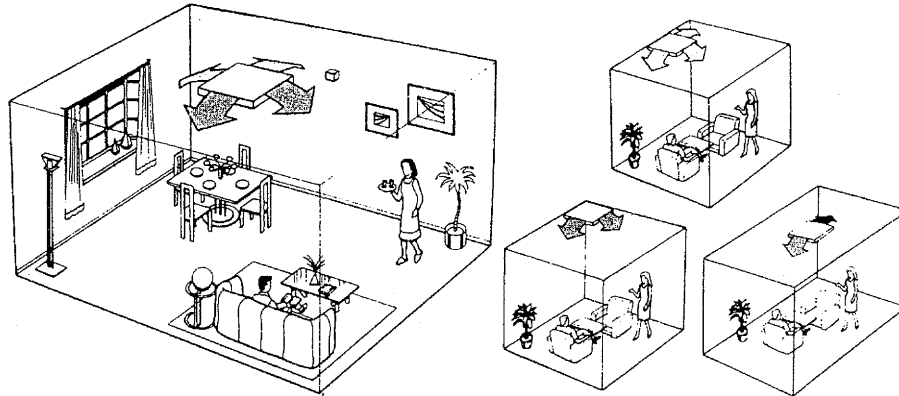
Allgemeine Informationen	1-3
Technische Daten	4-17
Abmessungen	18-19
Kältemittelkreisläufe	20-24
Hauptstromlaufpläne	25-32
Installation	33-38
Bedienungsanleitung	39-66
Explosionszeichnungen	67-74

Deckencassettenmodell AUY

Das Deckencassettenmodell wird in einer abgehängten Decke voll integriert, sodaß es wie ein Lüftungsgitter wirkt. Auch mehrere Deckencassettenmodelle lassen sich harmonisch im Raum anordnen und individuell bedienen.

1. Je nach Plazierung im Raum kann die ideale Ausblasrichtung eingestellt werden

Um die effektivste Raumdurchspülung zu erhalten, läßt sich der Luftstrom je nach Raumgröße und Lage des Cassettenmodells im Raum in unterschiedliche Richtungen lenken. Außerdem lassen sich die Luftleitlamellen mit dem in der Abdeckung eingebauten Antrieb automatisch schwenken.



2. Superleise

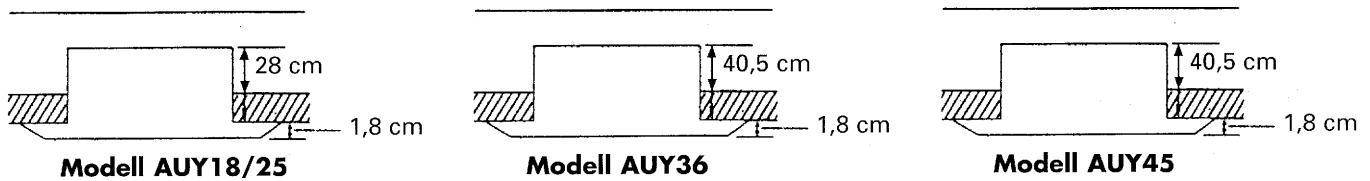
Die Inneneinheit enthält einen Wärmetauscher, der strömungstechnisch optimiert wurde und zusammen mit dem Turboventilator kaum zu hören ist.

3. Automatische Luftstromanpassung

Die gewünschte Raumtemperatur wird durch eine microprozessorgesteuerte Luftstromanpassung konstant gehalten. Die Ventilatorzahl wird automatisch gewählt.

4. Kompakte Bauweise

Der strömungsoptimierte Wärmetauscher erlaubt eine kompakte Bauweise bei großer Kühlleistung.



5. Eingebaute Kondensatpumpe

Die Einbauart in der Decke macht es notwendig, daß das anfallende Kondensat auf ein höheres Niveau (max. 35 cm) gepumpt wird, um es mit Gefälle innerhalb der Decke ableiten zu können. Aus diesem Grund ist eine automatische, geräuscharme Kondensatpumpe im Innenteil eingebaut.

6. Sicherheitsüberlaufschalter

Ein Überlaufschalter in der Kondensatauffangwanne überwacht permanent den korrekten Kondensatabfluß in der Wanne und im Ablaufrohr.

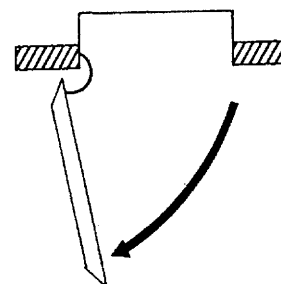
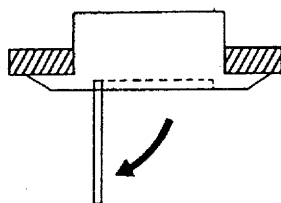
7. Leichter Filterwechsel

Mit nur einer Hand kann das Lufteintrittsgitter zum Filterwechsel geöffnet werden.

Ein leichter Druck auf das Lufteintrittsgitter genügt zum schnellen und bequemen Filterwechsel und zu Wartungsarbeiten.

A) Wartungsarbeiten am Steuerteil, Filter und Ventilator

B) Wartungsarbeiten am Kondensatsystem, Kondensatpumpe etc.



8. Das "Ein-Mann-Installationssystem"

Die Inneneinheit ist so konzipiert, daß ein Mann die Deckencassette einfach und sicher montieren kann. Dies gilt auch für Wartungsarbeiten.

9. Betriebsanzeige

Während das Gerät kühlt oder heizt, leuchtet eine LED-Anzeige auf, um optisch den Betriebszustand anzuzeigen.

10. Große Entfernungen der Inneneinheit zur Außeneinheit möglich

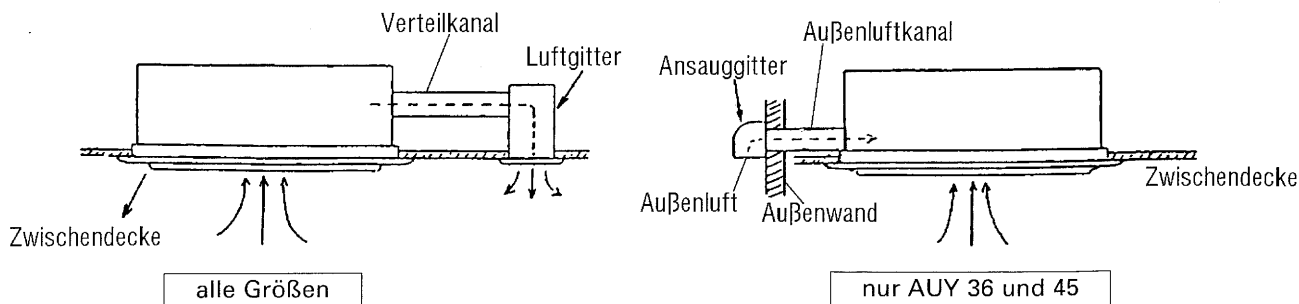
Abhängig vom Modell kann der horizontale Abstand (Leitungslänge) zwischen Innen- und Außeneinheit bis zu 50 m, der senkrechte Höhenunterschied 30 m betragen (siehe hierzu die techn. Daten). Dies ermöglicht eine flexible Wahl des Aufstellungsortes der Außeneinheit.

11. Flexible Luftrichtungseinstellung

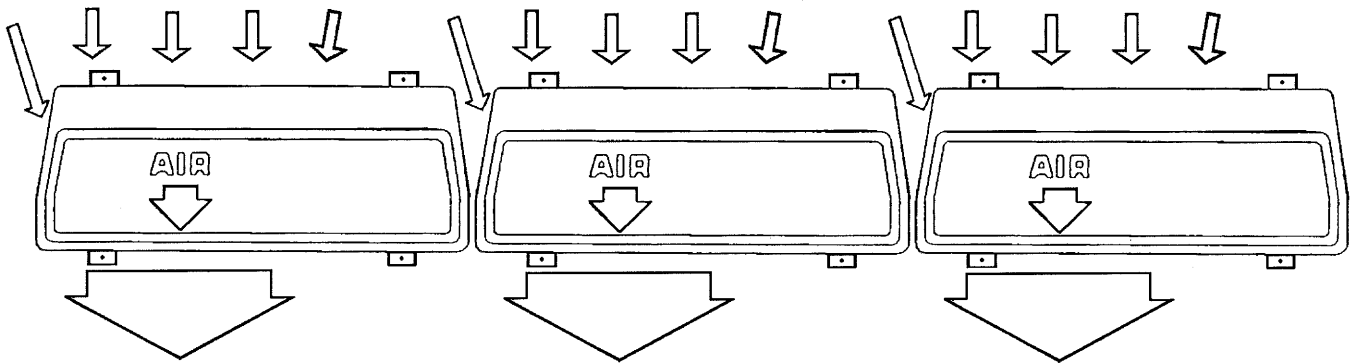
Die Luftleitlammellen können so eingestellt werden, daß die austretende, kühle oder warme Luft waagrecht oder senkrecht nach unten ausgeblasen wird.

12. Anschluß an Luftvertei- und Außenluftkanäle

An die Inneneinheit kann sowohl ein Luftverteilkanal als auch ein Außenluftkanal angeschlossen werden.

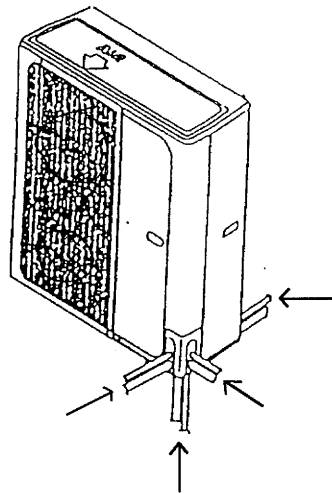


13. Reihenaufstellung der Außeneinheit AOY36..



14. Variabler Anschluß der Kältemittelleitungen (bei 400V-Ausführung)

Der Anschluß der Kältemittelleitungen ist in vier Richtungen möglich.



15. Besondere Funktionen

- Automatischer Wiederanlauf nach Stromausfall
- Programmierbarer Timer
- Timer-Wiederholung
- Energie-Spar-Funktion
- Filter-Check-Anzeige
- Gleichzeitige Steuerung mehrerer Inneneinheiten
- Unabhängige Zonensteuerung
- Steuerung einer Inneneinheit mit 2 Fernbedienungen von 2 Montageorten aus
- Fehleranzeigen

Technische Daten - AU Y18AS / AO Y12AS

Typ		Inneneinheit AU Y18AS	Außeneinheit AO Y12AS
Nennkälteleistung	kW	3,5	-
Nennheizleistung	kW	-	-
Volumenstrom	m ³ /h	620/750/890	1600
Drehzahl	U _{min} -1	380/470/540	1180
Entfeuchtung	l/h	1,5	-
Temperaturbereich	°C	18-30	21-52 (o. Winterregelung)
Schalldruckpegel in 1m Entfernung	dB(A)	< 46	< 48
Spannung	V/Ph/Hz	240/1/50	
Leistungsaufnahme gesamt	kW	1,3	-
Stromaufnahme gesamt	A	5,9	-
Anlaufstrom gesamt	A	35	-
Verdichter	Typ	-	Hermetischer Rollkolbenverdichter mit Anlaufkondensator, 1phasen Induktionsmotor
Nennleistungsaufnahme	kW	-	1,1
Stromaufnahme	A	-	5,0
Kurbelwannenheizung	W	-	-
Drosselorgan		-	Kapillarrohr
Ventilator		radial	axial
Luftaustritt		horizontal/vertikal	horizontal
Luftverteilung		2-/3-/4-seitig	-
Leistungsaufnahme	kW	0,07	0,13
Stromaufnahme	A	0,3	0,5
Anlaufstrom	A	0,3	0,8
Wärmetauscher		Cu/Al	
Rohrreihen		2	2
Lamellenabstand	mm	1,8	1,85
Anströmfläche	m ²	0,2	0,3
Enteisung Verdampfer		automatisch	-
Luftfilter		Nylonfasern/ regenerierbar	-
Thermostat (IC-Sensor)		integriert	-
Kältemittelleitungen			
Flüssigkeitsleitungen	ø mm (")	10 (5/8" Überwurfmutter)	
Saugleitungen	ø mm (")	16 (7/8" Überwurfmutter)	
Kältemittel R22	kg	-	1,58
Kältemaschinenöl	l	-	White Oil LP200 0,947
max. Leitungslänge	m		
	waagrecht	10	
	senkrecht	5	
Außeneinheit werkseitig vorgefüllt für Leitungslänge	m	-	5
zusätzliches Kältemittel			
für 10 m	gr.	-	80

Typ		Inneneinheit AUY18AS	Außeneinheit AOY12AS
Kondensatpumpe	cm	35 (15)	-
Förderhöhe (ab Anschluß)			
Tauwasseranschluß	ø mm	37 (außen)	-
Gehäuse		verz. Stahlblech/ Kunststoff	Stahlblech/ lackiert
Farbe		cremeweiß	hellelfenbein
Abmessungen Gehäuse (Luftauslaß)			
Höhe	mm	216 (40)	530
Breite	mm	800 (930)	750
Tiefe	mm	800 (930)	250
Einbautiefe	mm	270	-
Gewicht	brutto kg	29 (17)	37
	netto kg	23 (11)	35
Fernsteuerung		IR-LCD Fernbedienung	
Sicherheitseinrichtung (bereits integriert)			
Verdichtermotor		-	Überlastschutz
Kondensatorventilator		-	therm. Wicklungsschutz
Verdampferventilator		therm. Wicklungsschutz	-
Wiedereinschaltsperr		-	3 Min. Verzögerung
Steuerstromkreis		Sicherung 3A	-
Tauwasser		Überlaufschutzschalter	-
Alle Modelle sind tropentauglich			

Technische Daten - AU Y18AS / AO Y18AW

Typ		Inneneinheit AU Y18AS	Außeneinheit AO Y18AW
Nennkälteleistung	kW	5,4	-
Nennheizleistung	kW	-	-
Volumenstrom	m ³ /h	620/750/890	2590
Drehzahl	min ⁻¹	380/470/540	690
Entfeuchtung	l/h	2,3	-
Temperaturbereich	°C	18-30	21-52 (o. Winterregelung)
Schalldruckpegel in 1m Entfernung	dB(A)	< 46	< 52
Spannung	V/Ph/Hz	240/1/50	
Leistungsaufnahme gesamt	kW	2,18	-
Stromaufnahme gesamt	A	10,3	-
Anlaufstrom gesamt	A	45	-
Verdichter	Typ	-	Hermetischer Hubkolbenkompressor mit Anlaufkondensator, 1phasen Induktionsmotor
Nennleistungsaufnahme	kW	-	2,05
Stromaufnahme	A	-	9,7
Kurbelwannenheizung	W	-	-
Drosselorgan		-	Kapillarrohr ø 3,2mm
Ventilator		radial	axial
Luftaustritt		horizontal/vertikal	horizontal
Luftverteilung		2-/3-/4-seitig	-
Leistungsaufnahme	kW	0,07	0,13
Stromaufnahme	A	0,3	0,5
Anlaufstrom	A	0,3	0,8
Wärmetauscher		Cu/Al	
Rohrreihen		2	2
Lamellenabstand	mm	1,8	1,85
Anströmfläche	m ²	0,2	0,3
Enteisung Verdampfer		automatisch	-
Luftfilter		Nylonfasern/ regenerierbar	-
Thermostat (IC-Sensor)		integriert	-
Kältemittelleitungen			
Flüssigkeitsleitungen	ø mm (")	10 (5/8" Überwurfmutter)	
Saugleitungen	ø mm (")	16 (7/8" Überwurfmutter)	
Kältemittel R22	kg	-	1,58
Kältemaschinenöl	l	-	White Oil LP200 0,947
max. Leitungslänge	m		
	waagrecht	25	
	senkrecht	15	
Außeneinheit werkseitig vorgefüllt für Leitungslänge	m	-	5
zusätzliches Kältemittel			
für 10 m	gr.	-	60
für 15 m	gr.	-	120
für 20 m	gr.	-	180
für 25 m	gr.	-	240

Typ	Inneneinheit AUY18AS	Außeneinheit AOY18AW
Kondensatpumpe	35 (15)	-
Förderhöhe (ab Anschluß)		
Tauwasseranschluß	37 (außen)	-
Gehäuse	verz. Stahlblech/ Kunststoff	Stahlblech/ lackiert
Farbe	cremeweiß	hellelfenbein
Abmessungen Gehäuse (Luftauslaß)		
Höhe	216 (40)	643
Breite	800 (930)	840
Tiefe	800 (930)	336
Einbautiefe	270	-
Gewicht	brutto kg	76
	netto kg	68
Fernsteuerung	IR-LCD- Fernbedienung	
Sicherheitseinrichtung (bereits integriert)		
Verdichtermotor	-	Überlastschutz
Kondensatorventilator	-	therm. Wicklungsschutz
Verdampferventilator	therm. Wicklungsschutz	-
Wiedereinschaltperre	-	3 Min. Verzögerung
Steuerstromkreis	Sicherung 3A	-
Tauwasser	Überlaufschutzschalter	-
Alle Modelle sind tropentauglich		

Technische Daten - Kühlmodelle - AUY25AS und AUY36AS

Typ		Inneneinheit AUY25AS	Außeneinheit AOY25AC3	Inneneinheit AUY36AS	Außeneinheit AUY36AC3
Nennkälteleistung	kW	7,4	-	10,7	-
Nennheizleistung	kW	-	-	-	-
Volumenstrom	m ³ /h	760/890/1040	2590	1180/1320/1500	6000
Drehzahl	min ⁻¹	510/600/690	690/735	570/640/710	510/790
Entfeuchtung	l/h	3,4	-	5,0	-
Temperaturbereich - Kühlbetrieb - Heizbetrieb	°C	18 - 30 -	0 - 52 -	18 - 30 -	0 - 52 -
Schalldruckpegel in 1 m Entfernung	dB(A)	42/47/48	52	40/44/48	54
Spannung	V/Ph/Hz	240/1/50	400/3/50	240/1/50	400/3/50
Leistungsaufnahme gesamt - Kühlbetrieb - Heizbetrieb	kW	- -	2,6 -	- -	3,6 -
Stromaufnahme gesamt - Kühlbetrieb - Heizbetrieb	A	- -	4,6 -	- -	6,3 -
Anlaufstrom gesamt	A	-	32	-	40
Verdichter	Typ	-	Hermetischer Hubkolben- kompressor mit Anlaufkondensator, Drehstrommotor	-	Hermetischer Hubkolben- kompressor mit Anlaufkondensator, Drehstrommotor CRLQ-0350TFD
Nennleistungs- aufnahme	kW	-	1,875	-	2,8
Stromaufnahme	A	-	4,6	-	4,6
Kurbelwannen- heizung	W	-	35	-	35
Drosselorgan		-	Kapillarrohr ø 3,8 mm	-	Kapillarrohr ø 3,8 mm
Ventilator		radial	axial	radial	axial
Luftaustritt		horizontal/vertikal	-	horizontal/vertikal	horizontal
Luftverteilung		2-/3-/4-seitig	-	2-/3-/4-seitig	-
Leistungsaufnahme	W	90	130	110	2 x 130
Stromaufnahme	A	0,4	0,5	0,5	2 x 0,5
Anlaufstrom	A	0,5	0,8	0,7	2 x 0,8
Wärmetauscher		Cu/Al			
Rohrreihen		3	2	3	1
Lamellenabstand	mm	1,8	1,85	1,5	1,3
Anströmfläche	m ²	0,2	0,4	0,2	0,9
Enteisung Verdampfer		automatisch	-	automatisch	-
Enteisung Kondensator		-	-	-	-
Luftfilter		Nylonfasern/ regenerierbar	-	Nylonfasern/ regenerierbar	-
Thermostat (IC-Sensor)		Raumtemperatur- fühler	-	Raumtemperatur- fühler	-

Typ		Inneneinheit AUY25AS	Außeneinheit AOY25AC3	Inneneinheit AUY36AS	Außeneinheit AUY36AC3
Kältemittel- leitungen					
Flüssigkeitsleitungen	ø mm(")	10 (Überwurfmutter 3/8")		10 (Überwurfmutter 3/8")	
Saugleitungen	ø mm(")	16 (Überwurfmutter 7/8")		18 (Überwurfmutter 3/4")	
Kältemittel R22	kg	-	2,03	-	2,15
Kältemaschinenöl Witco 3GS	l	-	1,628	-	1,628
max. Leitungslänge - waagrecht - senkrecht	m	35 30		50 30	
Außeneinheit werkseitig vorgefüllt für Leitungslänge	m	-	5	-	5
zusätzliches Kältemittel	g/m	-	12	-	27
für 10 m	g	-	60	-	135
für 15 m	g	-	120	-	270
für 20 m	g	-	180	-	405
für 25 m	g	-	240	-	540
Kondensatpumpe					
Förderhöhe (ab Anschluß)	cm	35 (15)	-	35 (15)	-
Tauwasseranschluß	ø mm	37 (außen)	-	37 (außen)	-
Gehäuse		verz. Stahlblech/ Kunststoff	verz. Stahlblech/ lackiert	verz. Stahlblech/ Kunststoff	verz. Stahlblech/ lackiert
Farbe		cremeweiß	hellelfenbein	cremeweiß	hellelfenbein
Abmessungen Gehäuse					
Höhe	mm	216	643	345	1152
Breite	mm	800	840	800	940
Tiefe	mm	800	336	800	370
Einbautiefe	mm	270	-	405	-
Gewicht - brutto - netto	kg	30 24	75 67	42 32	108 94
Fernsteuerung		IR-LCD-Fernbedienung			
Sicherheitsein- richtung (bereits integriert)					
Verdichtermotor		-	Überstromrelais	-	Überstromrelais
Kondensator- ventilator		-	therm. Wicklungsschutz	-	therm. Wicklungsschutz
Verdampferventilator		therm. Wicklungsschutz	-	therm. Wicklungsschutz	-
Wiedereinschalt- sperre		-	3 Min. verzögert	-	Hochdruckpressostat
Steuerstromkreis		-	Sicherung 3 A	-	Sicherung 3 A
Tauwasser		Überflutungsschutz- schalter	-	-	Überflutungsschutz- schalter
Alle Modelle sind tropentauglich					

Technische Daten - Kühlmodell - AUY45AC3

Typ		Inneneinheit AUY45AS	Außeneinheit AOY45AC3
Nennkälteleistung	kW	13,1	-
Nennheizleistung	kW	-	-
Volumenstrom	m ³ /h	1600/1800/2000	5500
Drehzahl	min-1	-	-
Entfeuchtung	l/h	6,5	-
Temperaturbereich - Kühlbetrieb - Heizbetrieb	°C	18 - 30 -	0 - 52 -
Schalldruckpegel in 1 m Entfernung	dB(A)	51/49/47	56
Spannung	V/Ph/Hz	220/1/50	400/3/50
Leistungsaufnahme gesamt - Kühlbetrieb - Heizbetrieb	kW	- -	4,5 -
Stromaufnahme gesamt - Kühlbetrieb - Heizbetrieb	A	- -	7,5 -
Anlaufstrom gesamt	A	-	50
Verdichter	Typ	-	Hermetischer Hubkolben- kompressor mit Anlaufkondensator, Drehstrommotor
Nennleistungs- aufnahme	kW	-	
Stromaufnahme	A	-	
Kurbelwannen- heizung	W	-	
Drosselorgan		-	Kapillarrohr
Ventilator		radial	axial
Luftaustritt		horizontal/vertikal	horizontal
Luftverteilung		2-/3-/4-seitig	-
Leistungsaufnahme	W		
Stromaufnahme	A		
Anlaufstrom	A		
Wärmetauscher		Cu/Al	
Rohrreihen			
Lamellenabstand	mm		
Anströmfläche	m ²		
Enteisung Verdampfer		automatisch	-
Enteisung Kondensator		-	automatisch
Luftfilter		Nylonfasern/ regenerierbar	-
Thermostat (IC-Sensor)		Raumtemperatur- fühler	-

Typ		Inneneinheit AUY45AS	Außeneinheit AOY45AC3
Kältemittel- leitungen			
Flüssigkeitsleitungen	ø mm(")	10 (Überwurfmutter 3/8")	
Saugleitungen	ø mm(")	18 (Überwurfmutter 3/4")	
Kältemittel R22	kg	-	3,4
Kältemaschinenöl Witco 3GS	l	-	
max. Leitungslänge - waagrecht - senkrecht	m	50 30	
Außeneinheit werkseitig vorgefüllt für Leitungslänge	m	-	20
zusätzliches Kältemittel	g/m	-	40
für 30 m	g	-	3550
für 40 m	g	-	3750
für 50 m	g	-	4350
Kondensatpumpe			
Förderhöhe (abAnschluß)	cm	35 (15)	-
Tauwasseranschluß	ø mm	37 (außen)	-
Gehäuse			
		verz. Stahlblech/ Kunststoff	verz. Stahlblech/ lackiert
Farbe		cremeweiß	hellelfenbein
Abmessungen Gehäuse			
Höhe	mm	345	1280
Breite	mm	800	1000
Tiefe	mm	800	450
Einbautiefe	mm	405	-
Gewicht - brutto - netto	kg	51 38	117 102
Fernsteuerung			
IR-LCD-Fernbedienung			
Sicherheitsein- richtung (bereits integriert)			
Verdichtermotor		-	Überstromrelais
Kondensator- ventilator		-	therm. Wicklungsschutz
Verdampferventilator		therm. Wicklungsschutz	-
Wiedereinschalt- sperre		-	3 Min. verzögert
Steuerstromkreis		Sicherung 3 A	-
Tauwasser		Überflutungsschutzschalter	
Alle Modelle sind tropentauglich			

Technische Daten - Wärmepumpe - AUY18RL

Typ		Inneneinheit AUY18RL	Außeneinheit AOY18RW
Nennkälteleistung	kW	5,3	-
Nennheizleistung	kW	5,3	-
Volumenstrom	m ³ /h	620/750/890	2590
Drehzahl	min ⁻¹	380/460/550	690
Entfeuchtung	l/h	2,2	-
Temperaturbereich	°C	18-30 16-28	21-52 0-21
Schalldruckpegel in 1m Entfernung	dB(A)	< 46	< 52
Spannung	V/Ph/Hz	240/1/50	
Leistungsaufnahme gesamt	kW	-	2,2
Stromaufnahme gesamt	A	-	10
Anlaufstrom gesamt	A	-	45
Verdichter	Typ	-	Hermetischer Rollkolbenkompressor mit Anlaufkondensator, 1phasen Induktionsmotor
Nennleistungsaufnahme	kW	-	2,1
Stromaufnahme	A	-	9,7
Kurbelwannenheizung	W	-	-
Drosselorgan		-	Kapillarrohr ø 3,2mm
Ventilator		radial	axial
Luftaustritt		horizontal/radial	horizontal
Luftverteilung		2-/3-/4-seitig	-
Leistungsaufnahme	kW	0,07	-
Stromaufnahme	A	0,3	-
Anlaufstrom	A	0,3	-
Wärmetauscher		Cu/Al	
Rohrreihen		2	-
Lamellenabstand	mm	1,8	-
Anströmfläche	m ²	0,2	-
Enteisung Verdampfer		automatisch	-
Enteisung Kondensator		-	automatisch
Luftfilter		Nylonfasern/regenerierbar	-
Thermostat (IC-Sensor)		integriert	-
Kältemittelleitungen			
Flüssigkeitsleitungen	ø mm (")	10 (5/8" Überwurfmutter)	
Saugleitungen	ø mm (")	16 (7/8" Überwurfmutter)	
Kältemittel R22	kg	-	1,73
Kältemaschinenöl	l	-	White Oil LP200 0,947
max. Leitungslänge	m		
	waagrecht	25	
	senkrecht	15	
Außeneinheit werkseitig vorgefüllt für Leitungslänge	m	-	5
zusätzliches Kältemittel			
für 10 m	gr.	-	170
für 15 m	gr.	-	340
für 20 m	gr.	-	510
für 25 m	gr.	-	680

Typ		Inneneinheit AU Y18RL	Außeneinheit AO Y12RW
Kondensatpumpe	cm	35 (15)	-
Förderhöhe (ab Anschluß)			
Tauwasseranschluß	ø mm	37 (außen)	-
Gehäuse		verz. Stahlblech/ Kunststoff	verz. Stahlblech/ lackiert
Farbe		cremeweiß	hellelfenbein
Abmessungen Gehäuse (Luftauslaß)			
Höhe	mm	216 (40)	643
Breite	mm	800 (930)	840
Tiefe	mm	800 (930)	336
Einbautiefe	mm	270	-
Gewicht	brutto kg	29 (17)	67
	netto kg	22 (11)	68
Fernsteuerung		Kabel-LCD- Fernbedienung	
Sicherheitseinrichtung (bereits integriert)			
Verdichtermotor		-	Überstromrelais
Kondensatorventilator		-	therm. Wicklungsschutz
Verdampferventilator		therm. Wicklungsschutz	-
Wiedereinschaltsperr		-	3 Min. Verzögerung
Steuerstromkreis		Sicherung 3A	-
Tauwasser		Überlaufschuttschalter	-
Alle Modelle sind tropentauglich			

Technische Daten - Wärmepumpen - AUY25RL und AUY36RL

Typ		Inneneinheit AUY25RL	Außeneinheit AOY25RW1	Inneneinheit AUY36RL	Außeneinheit AUY36RC3
Nennkälteleistung	kW	7,2	-	10,5	-
Nennheizleistung	kW	7,9	-	11,2	-
Volumenstrom	m ³ /h	790/920/1070	2590	1180/1320/1500	6000
Drehzahl	min ⁻¹	530/620/710	280/735	660/710/760	510/790
Entfeuchtung	l/h	3,4	-	4,8	-
Temperaturbereich - Kühlbetrieb - Heizbetrieb	°C	18 - 30 16 - 30	0 - 52 -5 - 21	18 - 30 16 - 30	0 - 52 -5 - 21
Schalldruckpegel in 1 m Entfernung	dB(A)	43/48/49	52	40/44/48	54
Spannung	V/Ph/Hz	240/1/50	240/1/50	240/1/50	400/3/50
Leistungsaufnahme gesamt - Kühlbetrieb - Heizbetrieb	kW	- - -	2,6 2,3	- -	3,6 -
Stromaufnahme gesamt - Kühlbetrieb - Heizbetrieb	A	- - -	4,6 4,3	- -	6,2 -
Anlaufstrom gesamt	A	-	32	-	40
Verdichter	Typ	-	Hermetischer Hubkolben- kompressor mit Anlaufkondensator, Drehstrommotor	-	Hermetischer Hubkolben- kompressor mit Anlaufkondensator, Drehstrommotor
Nennleistungsaufnahme	kW	-	1,875	-	-
Stromaufnahme	A	-	4,6	-	-
Kurbelwannen- heizung	W	-	35	-	25
Drosselorgan		-	Kapillarrohr ø 3,2 mm	-	Kapillarrohr
Ventilator		radial	axial	radial	axial
Luftaustritt		horizontal/vertikal	horizontal	horizontal/vertikal	horizontal
Luftverteilung		2-/3-/4-seitig	-	2-/3-/4-seitig	-
Leistungsaufnahme	W	90	130		
Stromaufnahme	A	0,4	0,5		
Anlaufstrom	A	0,5	0,8		
Wärmetauscher		Cu/Al			
Rohrreihen		3	2		
Lamellenabstand	mm	1,8	1,85		
Anströmfläche	m ²	0,2	0,4		
Enteisung Verdampfer		automatisch	-	automatisch	-
Enteisung Kondensator		-	automatisch	-	-
Luftfilter		Nylonfasern/ regenerierbar	-	Nylonfasern/ regenerierbar	-
Thermostat (IC-Sensor)		Raumtemperatur- fühler	-	Raumtemperatur- fühler	-

Typ		Inneneinheit AUY25RL	Außeneinheit AOY25RW1	Inneneinheit AUY36RL	Außeneinheit AUY36RC3
Kältemittel- leitungen					
Flüssigkeitsleitungen	ø mm(")	10 (Überwurfmutter 3/8")		10 (Überwurfmutter 3/8")	
Saugleitungen	ø mm(")	16 (Überwurfmutter 7/8")		18 (Überwurfmutter 3/4")	
Kältemittel R22	kg	-	2,07	-	2,8
Kältemaschinenöl Witco 3GS	l	-	1,628	-	
max. Leitungslänge - waagrecht - senkrecht	m	35 30		50 30	
Außeneinheit werkseitig vorgefüllt für Leitungslänge	m	-	5	-	20
zusätzliches Kältemittel	g/m	-	34	-	40
für 10 m	g	-	170	-	-
für 15 m	g	-	340	-	-
für 20 m	g	-	510	-	-
für 25 m	g	-	680	-	200
Kondensatpumpe					
Förderhöhe (abAnschluß)	cm	35 (15)	-	35 (15)	-
Tauwasseranschluß	ø mm	37 (außen)	-	37 (außen)	-
Gehäuse		verz. Stahlblech/ Kunststoff	verz. Stahlblech/ lackiert	verz. Stahlblech/ Kunststoff	verz. Stahlblech/ lackiert
Farbe		cremeweiß	hellelfenbein	cremeweiß	hellelfenbein
Abmessungen Gehäuse					
Höhe	mm	216	643	345	1152
Breite	mm	800	840	800	940
Tiefe	mm	800	336	800	370
Einbautiefe	mm	270	-	405	-
Gewicht - brutto - netto	kg	30 24	76 68	42 38	110 96
Fernsteuerung		LCD-Kabelfernbedienung			
Sicherheitsein- richtung (bereits integriert)					
Verdichtermotor		-	Überstromrelais	-	Überstromrelais
Kondensator- ventilator		-	therm. Wicklungsschutz	-	therm. Wicklungsschutz
Verdampferventilator		therm. Wicklungsschutz	-	therm. Wicklungsschutz	-
Wiedereinschalt- sperre		-	3 Min. verzögert	-	Hochdruckpressostat
Steuerstromkreis		-	Sicherung 3 A	-	Sicherung 3 A
Tauwasser		Überflutungsschutz- schalter	-	-	Überflutungsschutz- schalter
Alle Modelle sind tropentauglich					

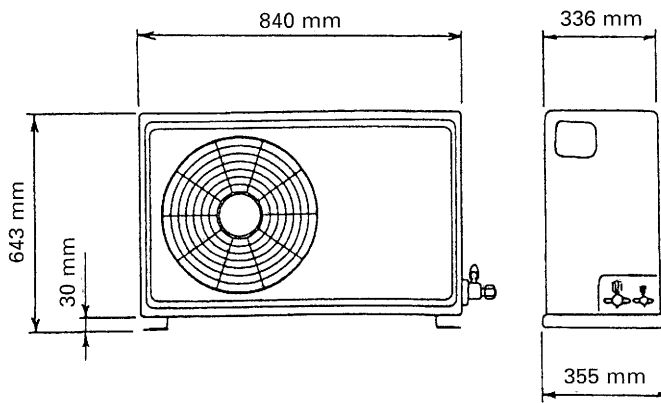
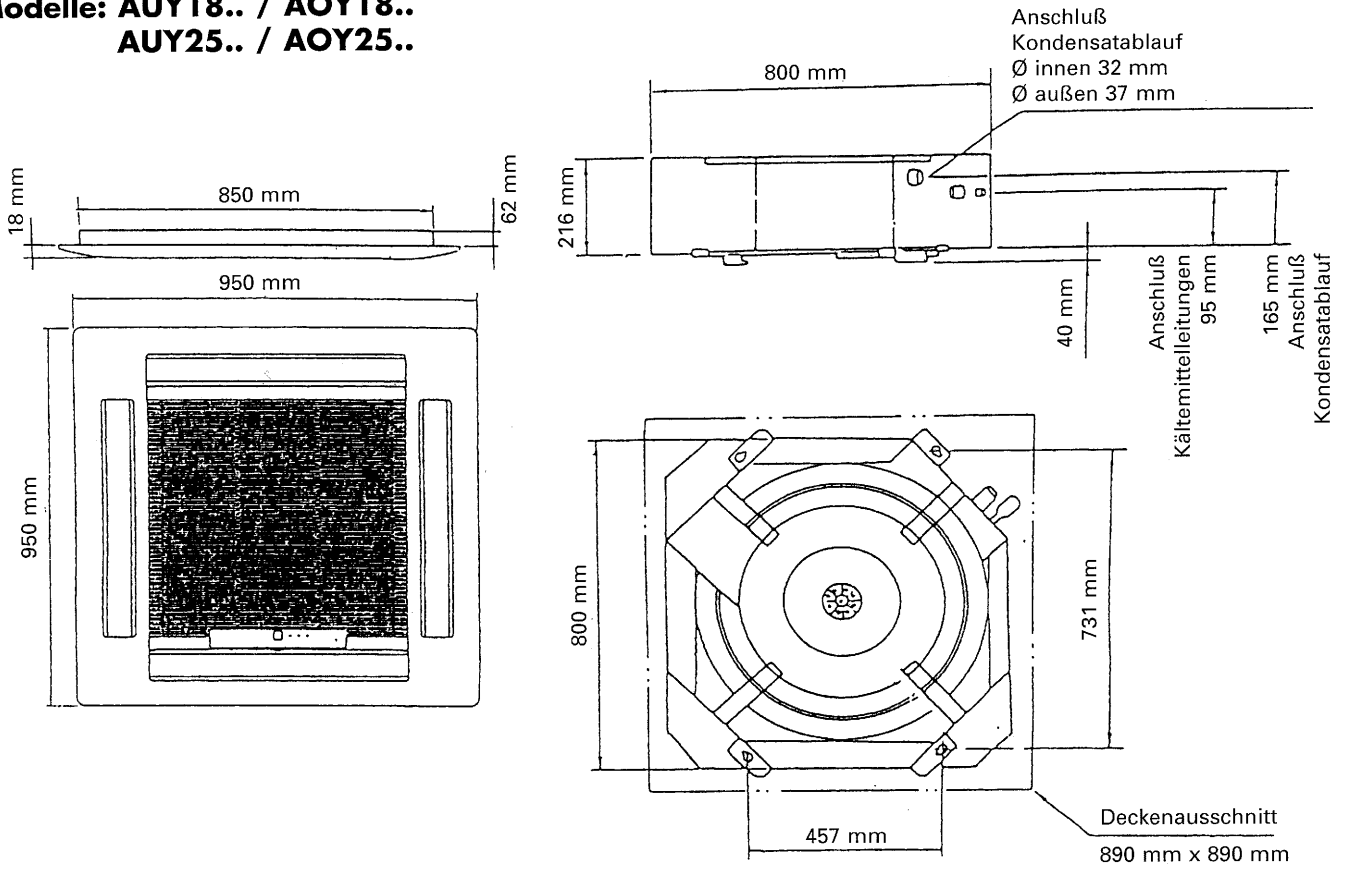
Technische Daten - Wärmepumpe - AUY45RL

Typ		Inneneinheit AUY45RL	Außeneinheit AOY45RC3
Nennkälteleistung	kW	13,1	-
Nennheizleistung	kW	14,2	-
Volumenstrom	m ³ /h	1600/1800/2000	5500
Drehzahl	min ⁻¹	-	-
Entfeuchtung	l/h	6,5	-
Temperaturbereich	°C		
- Kühlbetrieb		18 - 30	0 - 52
- Heizbetrieb		16 - 30	-5 - 21
Schalldruckpegel in 1 m Entfernung	dB(A)	51/49/47	56
Spannung	V/Ph/Hz	220/240/1/50	400/3/50
Leistungsaufnahme gesamt	kW		
- Kühlbetrieb		-	4,5
- Heizbetrieb		-	-
Stromaufnahme gesamt	A		
- Kühlbetrieb		-	7,5
- Heizbetrieb		-	-
Anlaufstrom gesamt	A	-	50
Verdichter	Typ	-	Vollhermetischer Hubkolben- kompressor mit Anlaufkondensator, Drehstrommotor
Nennleistungsaufnahme	kW	-	
Stromaufnahme	A	-	
Kurbelwannen- heizung	W	-	35
Drosselorgan		-	Kapillarrohr
Ventilator		radial	axial
Luftaustritt		horizontal	horizontal
Luftverteilung		2-/3-/4-seitig	-
Leistungsaufnahme	W		
Stromaufnahme	A		
Anlaufstrom	A		
Wärmetauscher		Cu/Al	
Rohrreihen			
Lamellenabstand	mm		
Anströmfläche	m ²		
Enteisung Verdampfer		automatisch	-
Enteisung Kondensator		-	automatisch
Luftfilter		Nylonfasern/ regenerierbar	-
Thermostat (IC-Sensor)		Raumtemperatur- fühler	-

Typ		Inneneinheit AUY45RL	Außeneinheit AOY45RC3
Kältemittel- leitungen			
Flüssigkeitsleitungen	ø mm(")	10 (Überwurfmutter 3/8")	
Saugleitungen	ø mm(")	18 (Überwurfmutter 3/4")	
Kältemittel R22	kg	-	
Kältemaschinenöl Witco 3GS	l	-	
max. Leitungslänge - waagrecht - senkrecht	m	50 30	
Außeneinheit werkseitig vorgefüllt für Leitungslänge	m	-	20
zusätzliches Kältemittel	g/m	-	40
für 25 m	g	-	3600
für 30 m	g	-	3800
für 35 m	g	-	4000
für 50 m	g	-	4600
Kondensatpumpe			
Förderhöhe (ab Anschluß)	cm	35 (15)	-
Tauwasseranschluß	ø mm	37 (außen)	-
Gehäuse		verz. Stahlblech/ Kunststoff	verz. Stahlblech/ lackiert
Farbe		cremeweiß	hellelfenbein
Abmessungen Gehäuse			
Höhe	mm	345	1152
Breite	mm	800	940
Tiefe	mm	800	370
Einbautiefe	mm	405	-
Gewicht - brutto - netto	kg	50 38	119 108
Fernsteuerung		LCD-Kabelfernbedienung	
Sicherheitsein- richtung (bereits integriert)			
Verdichtermotor		-	Überstromrelais
Kondensator- ventilator		-	therm. Wicklungsschutz
Verdampferventilator		therm. Wicklungsschutz	-
Wiedereinschalt- sperre		-	3 Min. verzögert
Steuerstromkreis		Sicherung 3 A	-
Tauwasser		Überflutungsschutzschalter	
Alle Modelle sind tropentauglich			

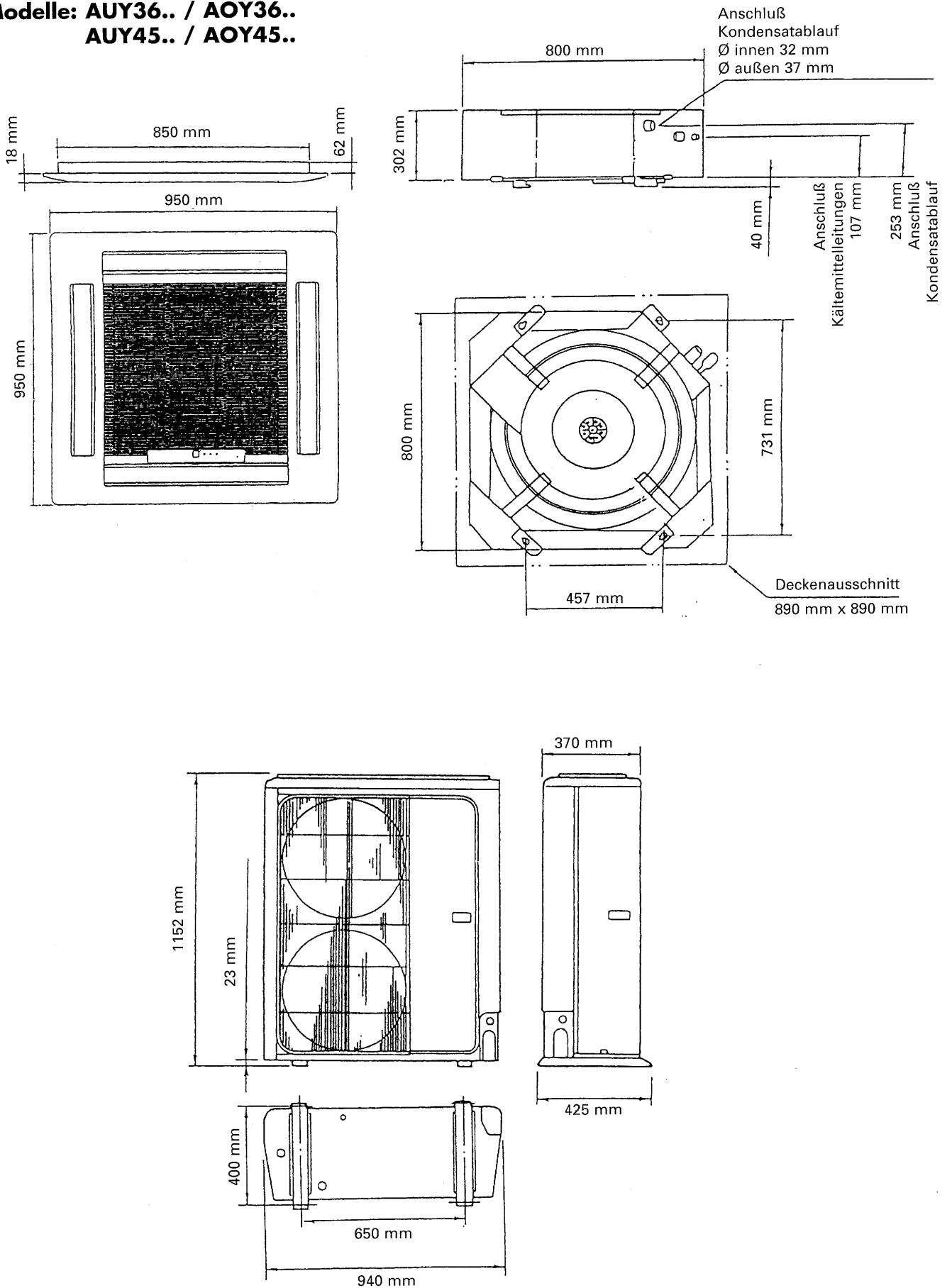
Abmessungen

Modelle: AUY18.. / AOY18..
AUY25.. / AOY25..



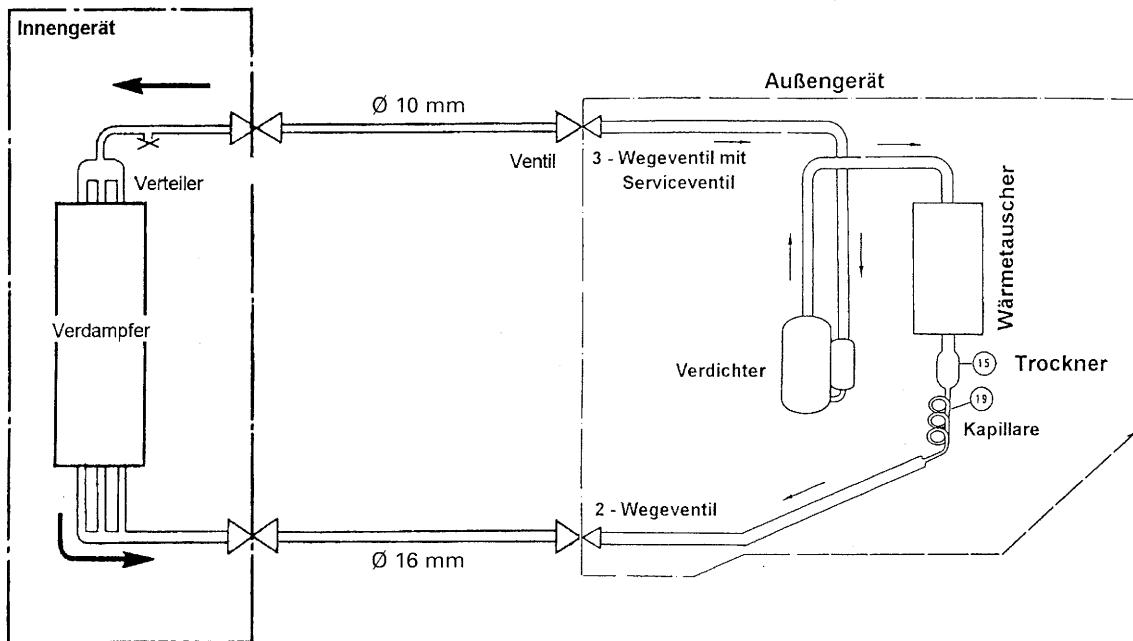
Abmessungen

Modelle: AUY36.. / AOY36..
AUY45.. / AOY45..

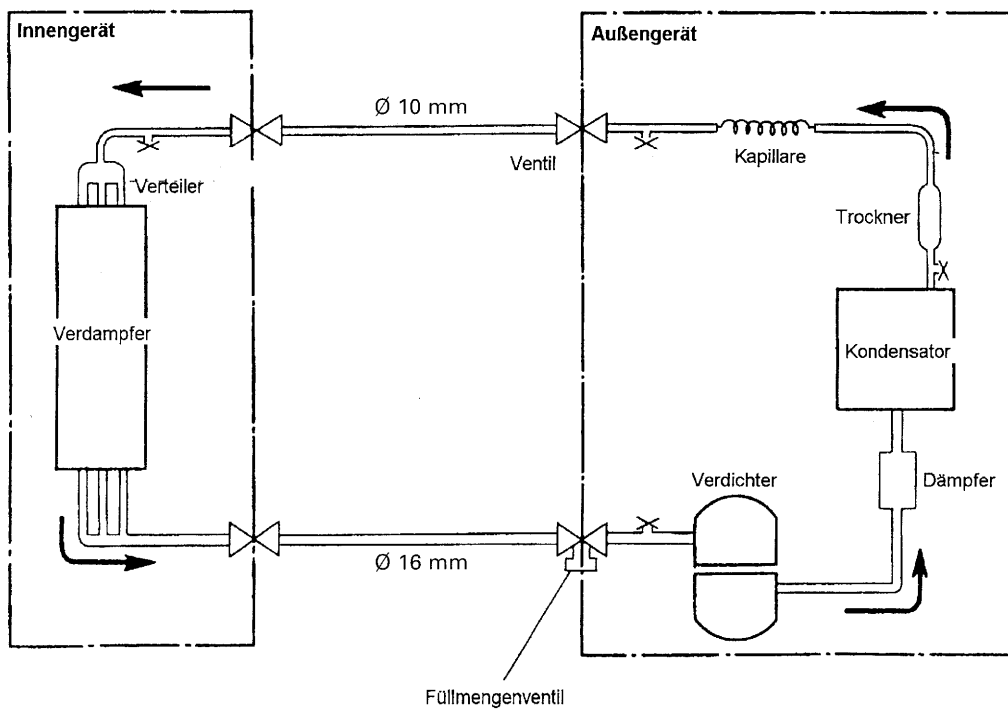


Kältekreislauf

Modell: AUY18AS/AOY12AS



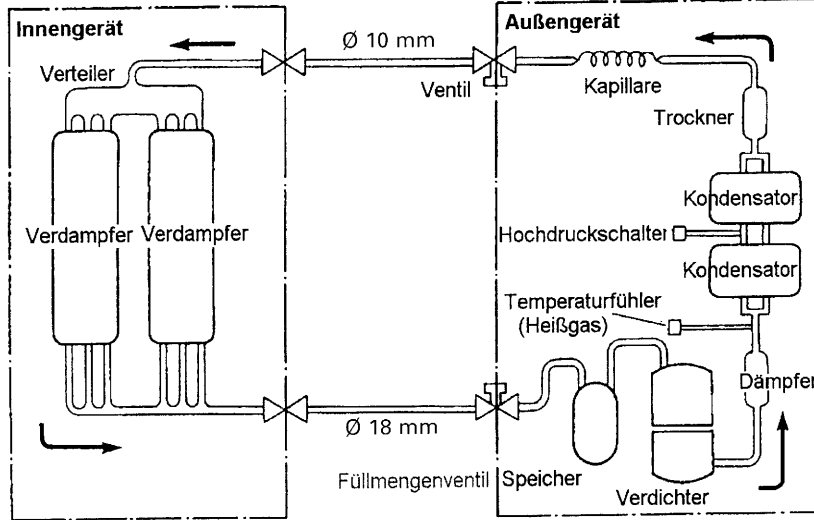
Modelle: AUY18AS / AOY18AW
AUY25AS / AOY25AC3



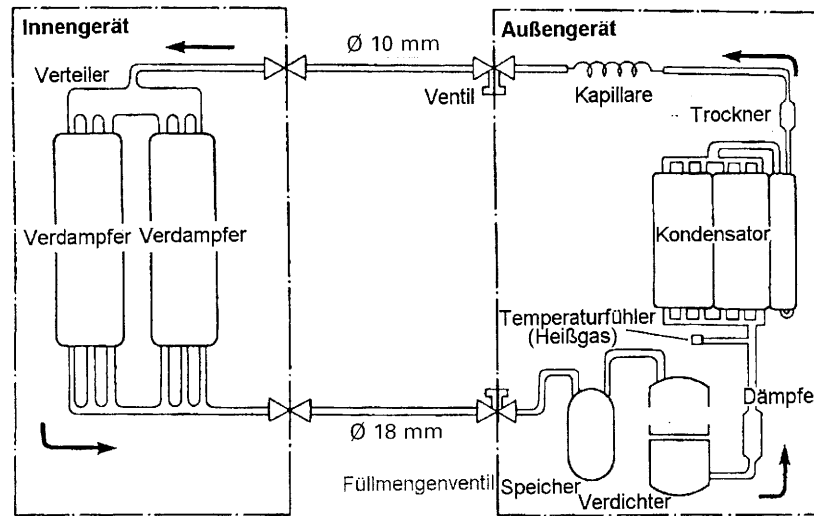
Kältekreislauf

Modelle: **AUY36AS / AOY36AC3**
AUY45AS / AOY45AC3

AUY36ASA3/AOY36ACA3L



AUY45ASA3/AOY45ACA3L

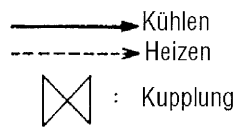
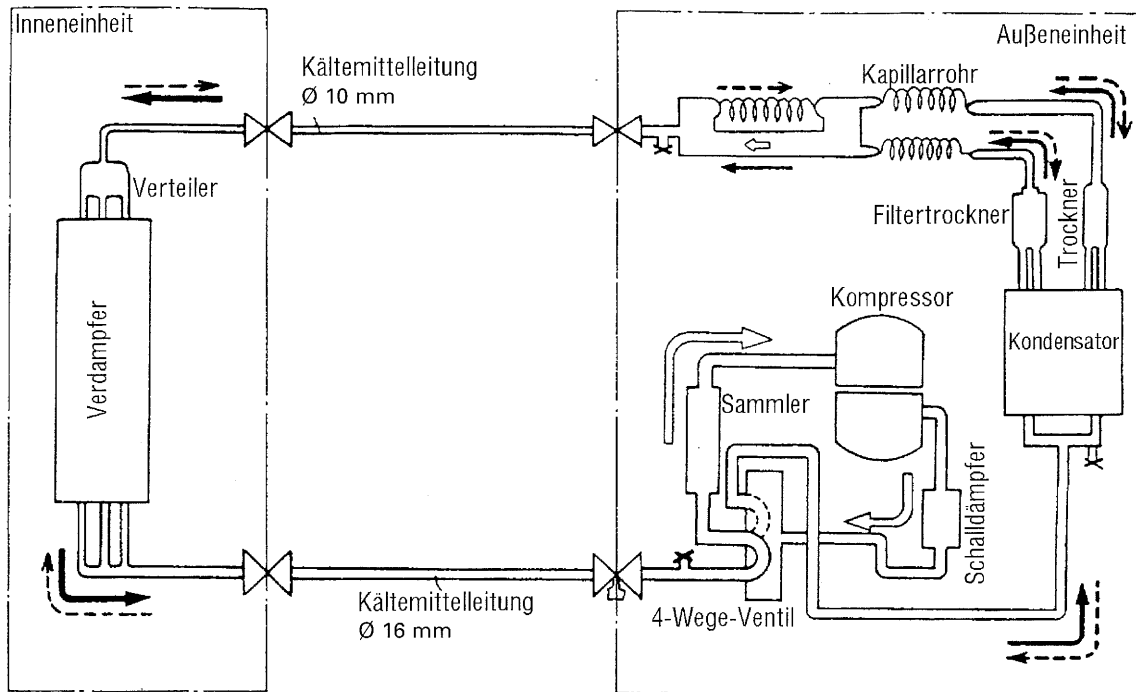


⊗ : mit Bördelanschluß

→ Kühlen

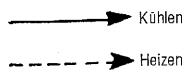
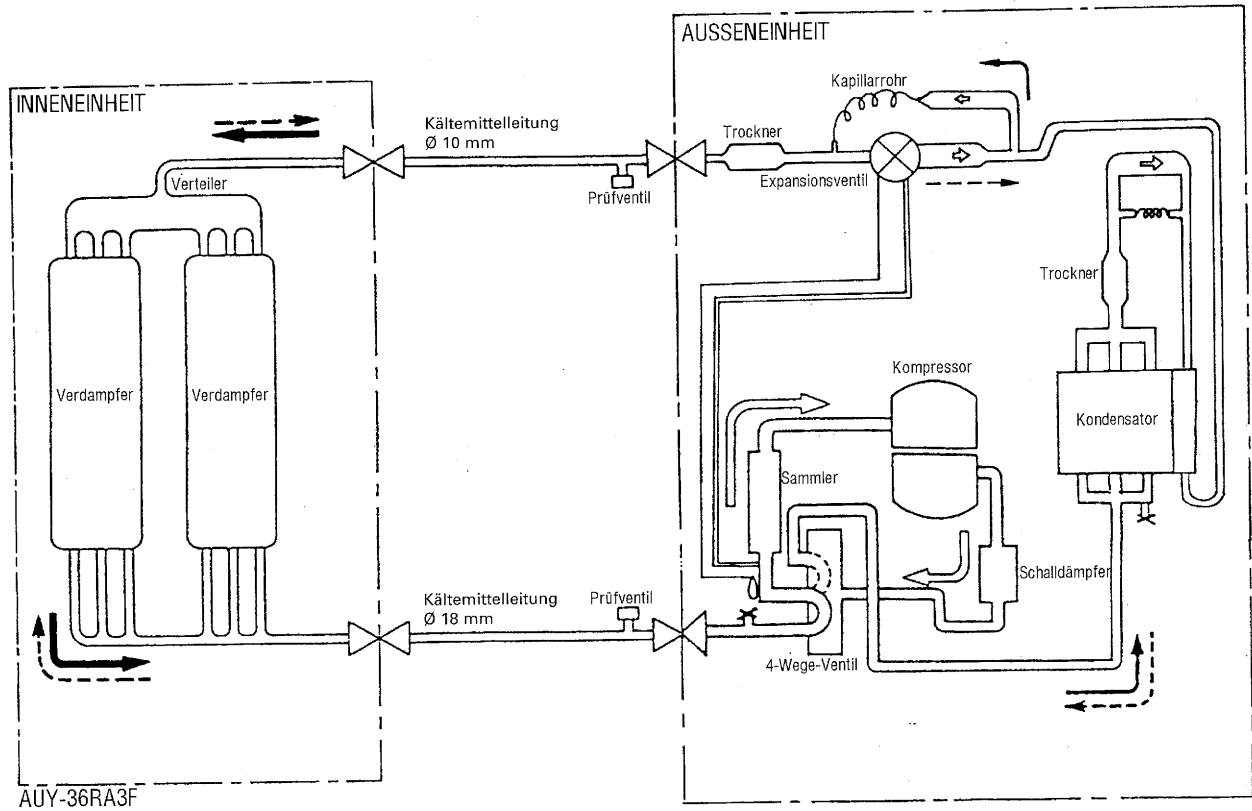
Kältekreislauf

Modelle: AUY18RL / AOY18RW
AUY25RL / AOY25RW1



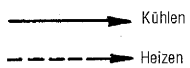
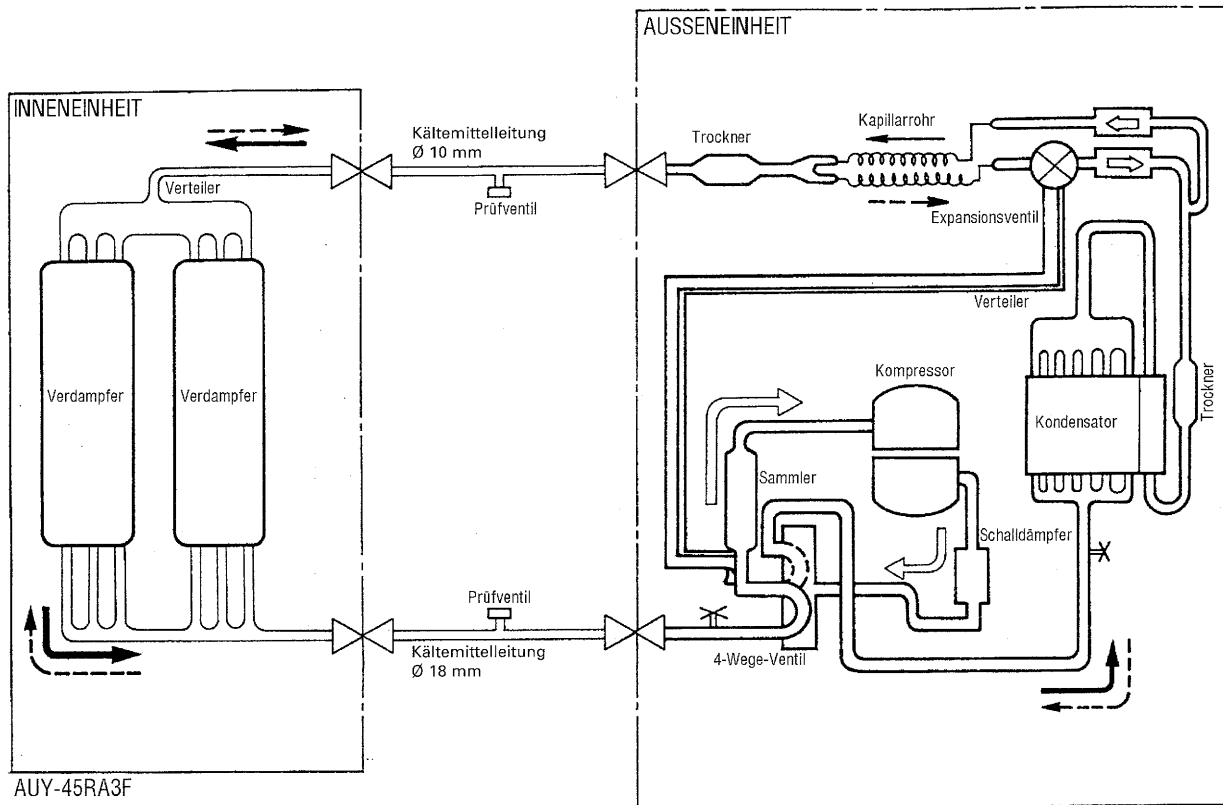
Kältekreislauf

Modell: AUY36RL / AOY36RC3



Kältekreislauf

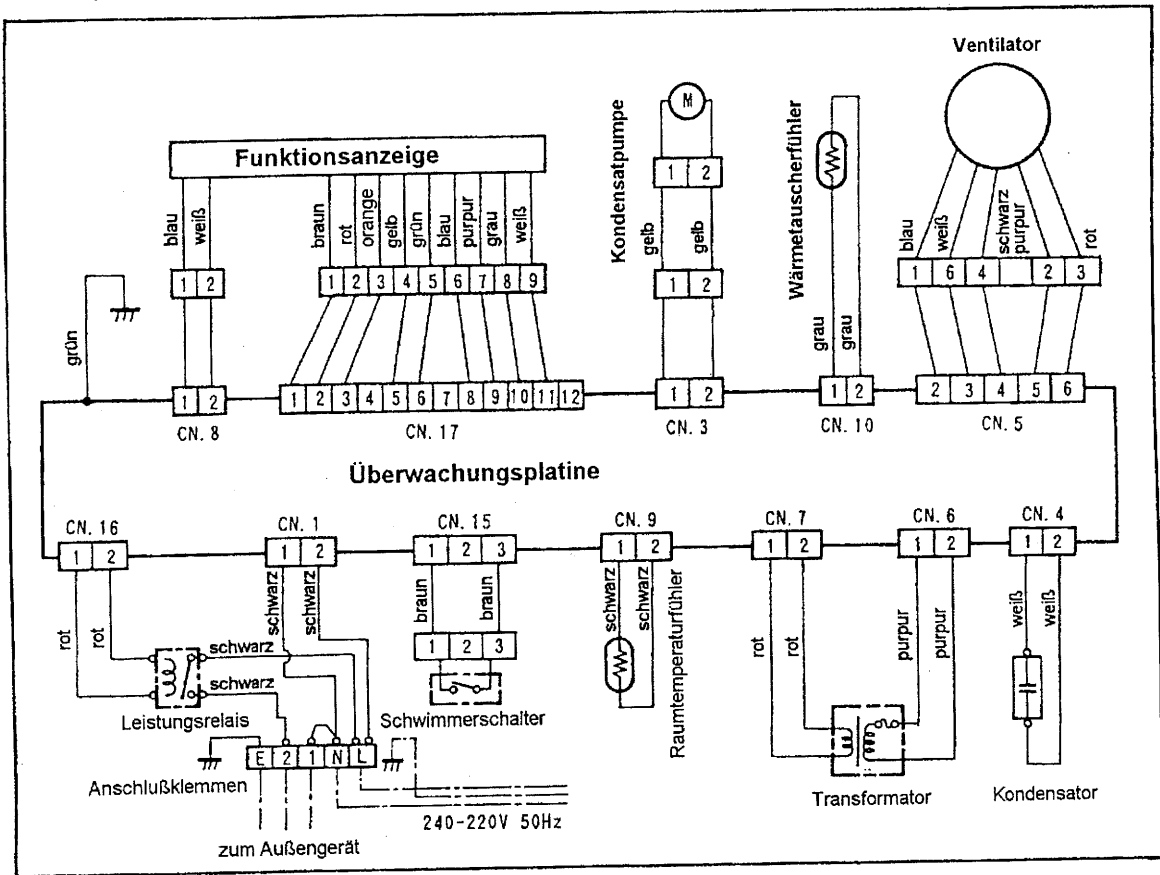
Modell: AUY45RL / AOY45RC3



Hauptstromlaufplan

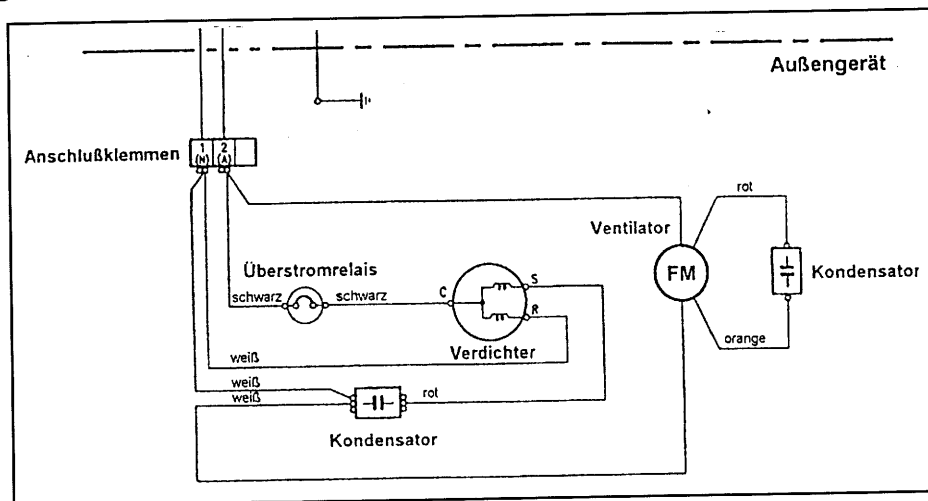
Modell: AUY18AS / AOY12AS

Innengerät



	AUY18ASA
Ventilatormotor - Kondensator	2.3 μ F

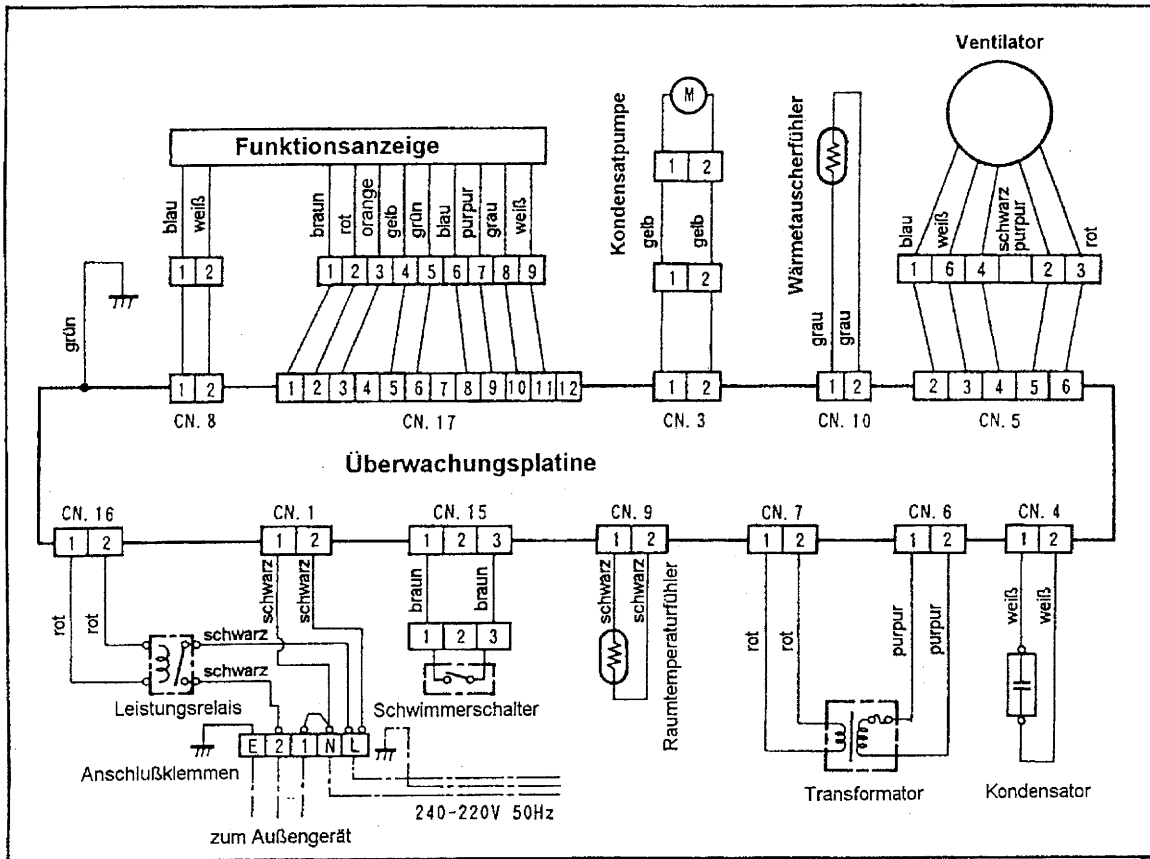
Außengerät



Hauptstromlaufplan

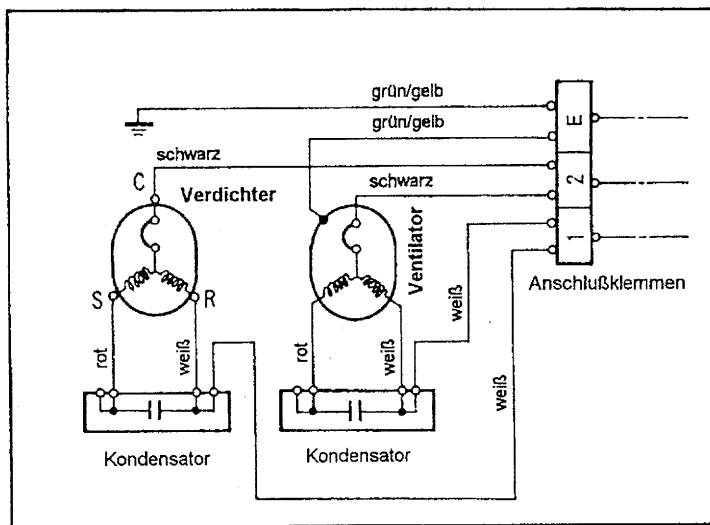
Modell: AUY18AS / AOY18AW

Innengerät



	AUY18ASA
Ventilatormotor - Kondensator	2,3 μ F

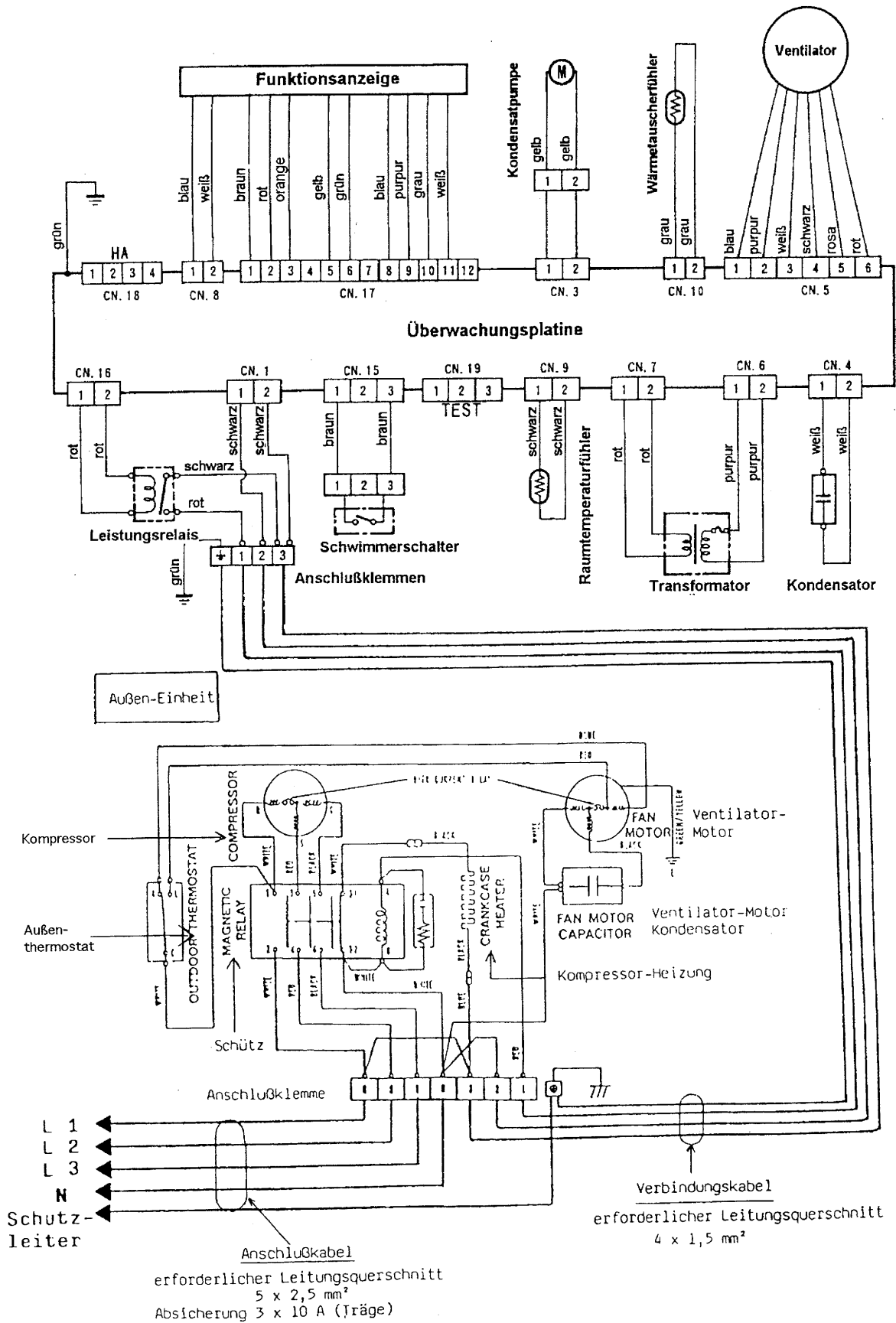
Außengerät



	AOY18AWA
Ventilatormotor - Kondensator	2,3 μ F
Verdichter - Kondensator	46 μ F

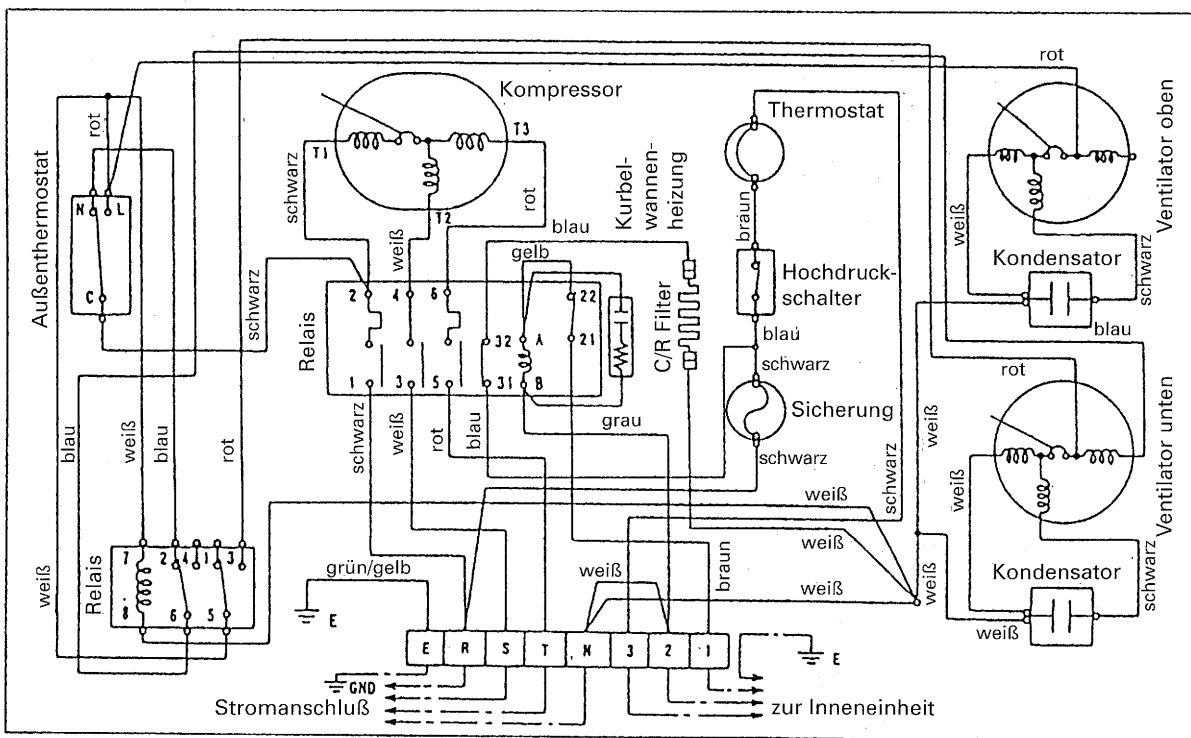
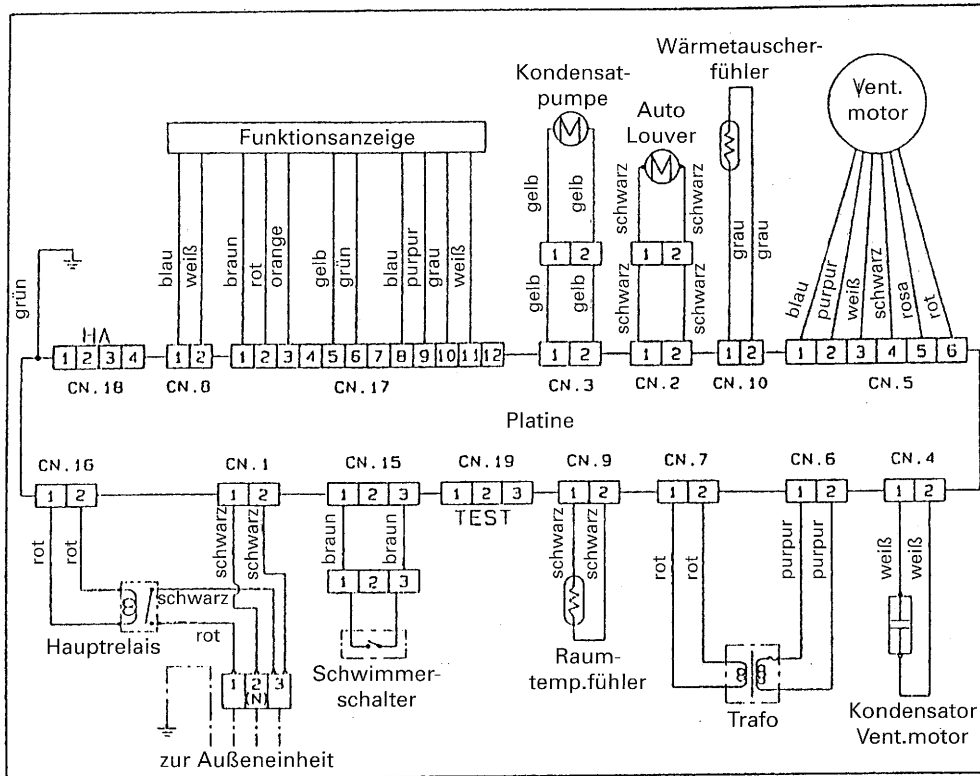
Hauptstromlaufplan

Modelle: AUY25AS
AOY25AC3



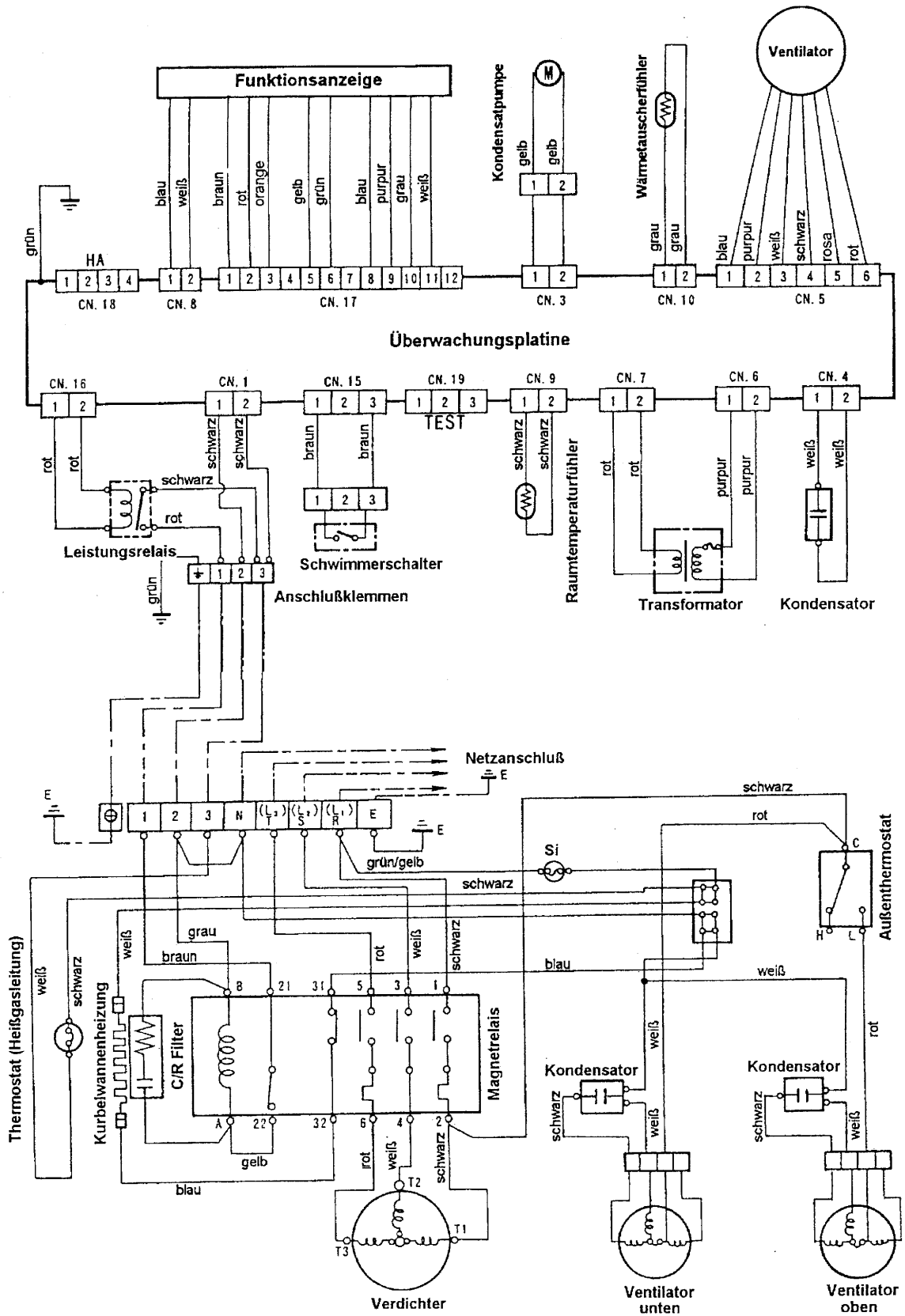
Hauptstromlaufplan

Modell: AUY36AS / AOY36AC3



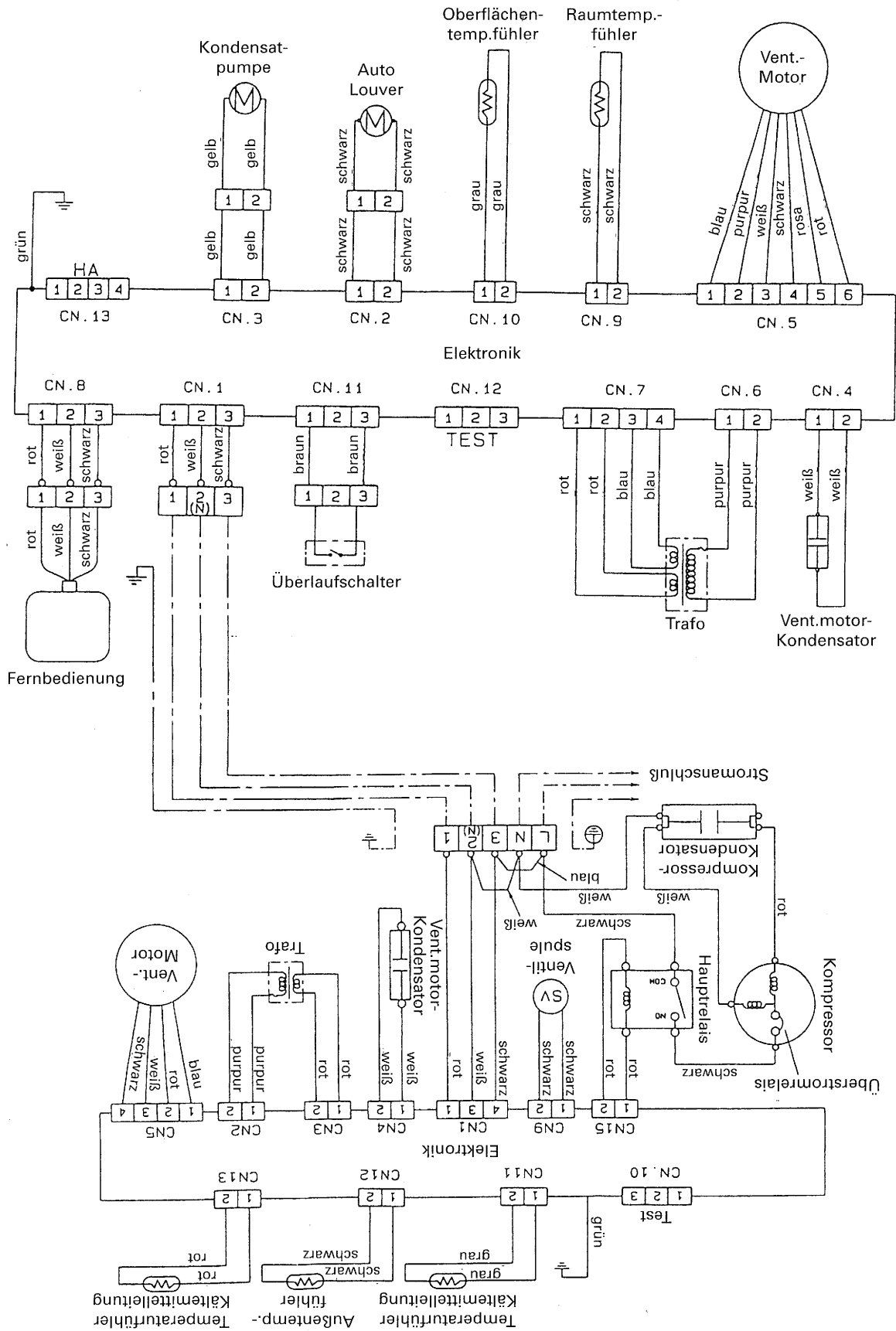
Hauptstromlaufplan

Modelle: AUY45AS
AOY45AC3



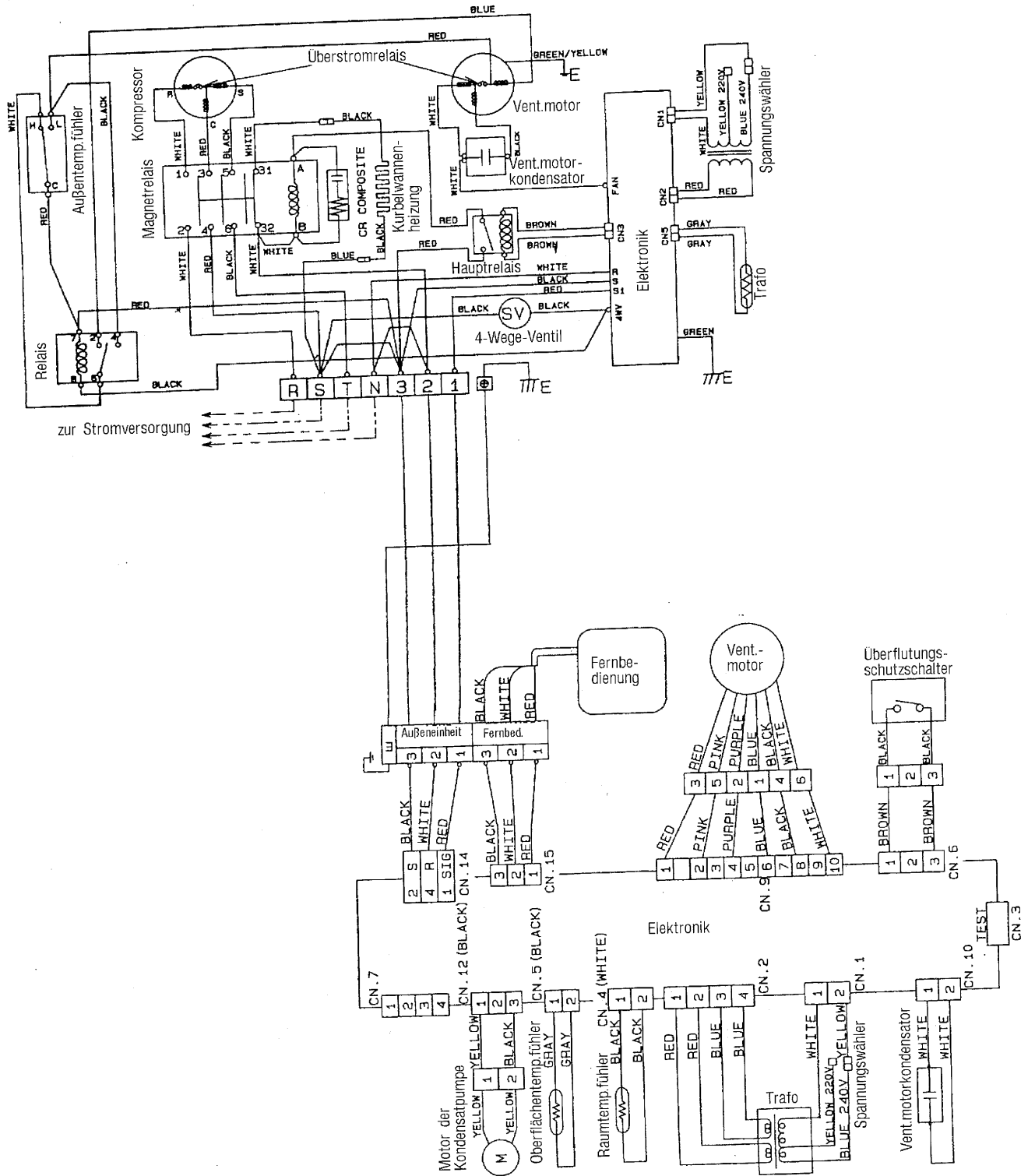
Hauptstromlaufplan

Modelle: **AUY18RL / AOY18RW**
AUY25RL / AOY25RW1



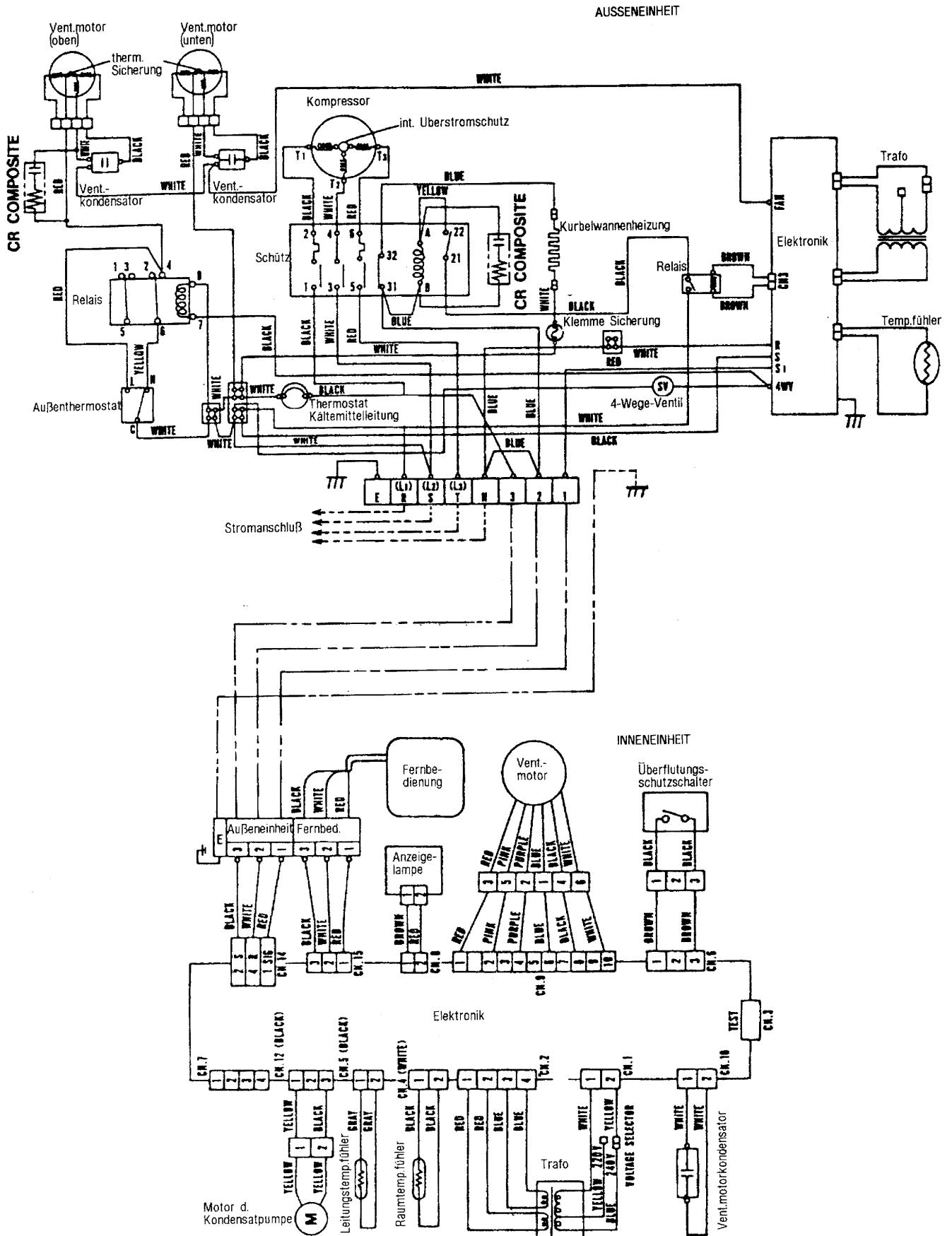
Hauptstromlaufplan

Modelle: AUY36RL / AOY36RC3



Hauptstromlaufplan

Modelle: AUY45RL / AOY45RC3



Installation

Die Installation ist nach der Montageanleitung vorzunehmen.

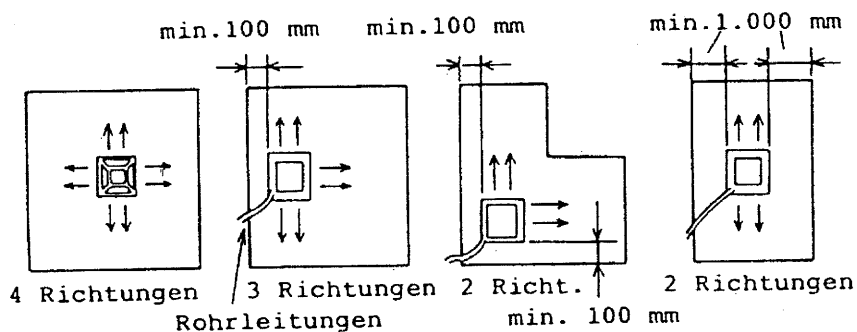
Die Montageanleitung beschreibt den korrekten Anschluß der Kältemittelleitungen. Die max. Leitungslänge sowie den Höhenunterschied entnehmen Sie bitte den technischen Daten. Sind die beiden Einheiten weiter voneinander entfernt, ist eine korrekte Arbeitsweise nicht gewährleistet.

Auswahl der Montageposition

Die Auswahl des richtigen Montageortes ist sehr wichtig, da es nach der Installation äußerst schwierig ist, den Montageort zu verändern.

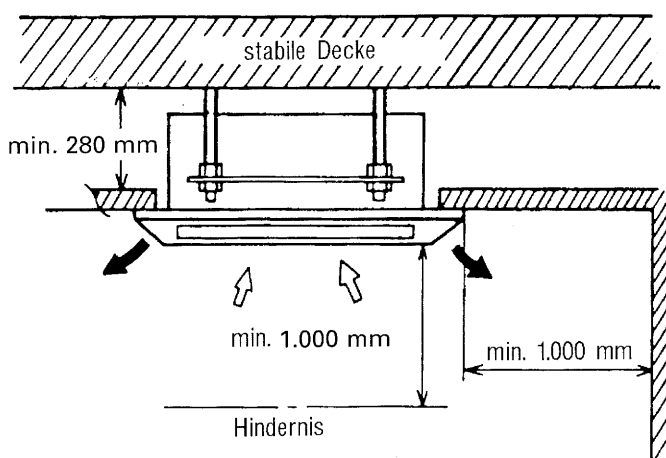
Der Installationsort sollte zusammen mit dem Kunden, wie nachfolgend beschrieben, ausgewählt werden:

Inneneinheit

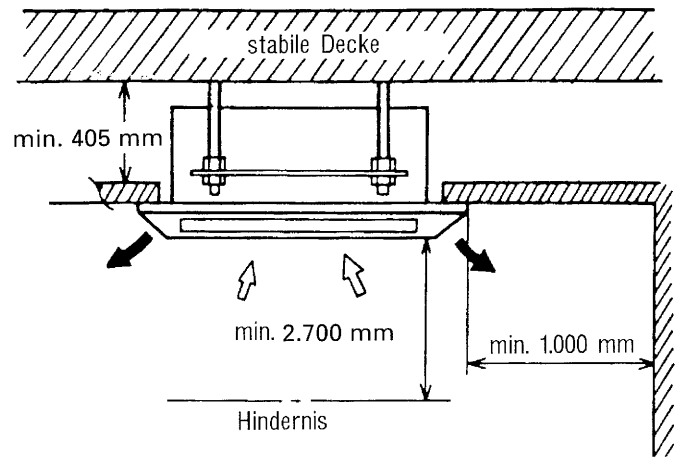


Achtung: Andere als die dargestellten Ausblasrichtungen können zu Funktionsstörungen führen!

1. Die Inneneinheit ist an einer stabilen Decke zu befestigen, die das Gewicht trägt.
2. Die Luftein- und -austrittsöffnungen dürfen nicht durch bauliche Gegebenheiten beschränkt werden. Die gekühlte Luft sollte sich gleichmäßig über den gesamten Raum verteilen können.
3. Es ist darauf zu achten, daß ein montagefreundlicher Ort ausgewählt wird.
4. Der Deckenhohlraum ist auf die jeweilige Einbautiefe der Geräte abzustimmen.
5. Die Kondensatleitung muß mit ausreichendem Gefälle verlegt werden.



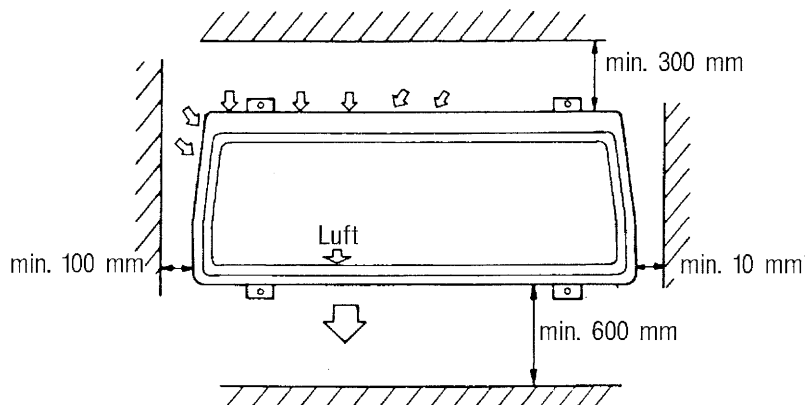
Modelle AUY18/25



Modelle AUY36/45

Außeneinheit

1. Achten Sie auf gute Luftzu- und -abströmung.



2. Montieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, wo es der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. (Wenn nötig, ist eine Blende anzubringen, die den Luftstrom nicht behindert.)
3. Montieren Sie das Gerät nicht in der Nähe einer Wärmequelle oder offenen Flamme.
4. Installieren Sie das Gerät nicht an Stellen, an denen Menschen vorbeigehen.
5. Da während des Heizbetriebes Wasser aus der Außeneinheit abläuft, ist diese so zu montieren, daß der Abfluß nicht behindert wird.
6. Wenn die Außeneinheit starkem Wind ausgesetzt ist, muß sie zusätzlich befestigt werden. Um Ventilatorstillstand durch starken Wind zu vermeiden sind Windschutzmaßnahmen vorzusehen.

Achtung:

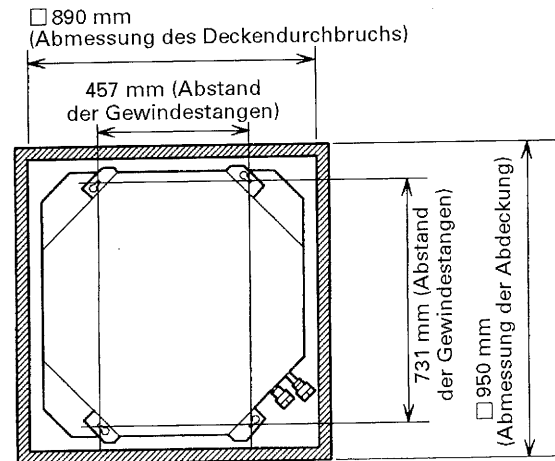
Beachten Sie bitte die Angaben über die maximalen Abstände zwischen Innen- und Außeneinheit (siehe Technische Daten).

Elektrische Voraussetzungen

Der Anschluß des Klimagerätes muß immer an einem separaten Stromkreis und eigenem Schalter erfolgen.

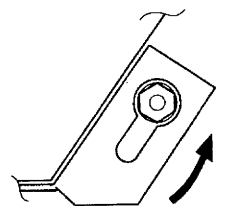
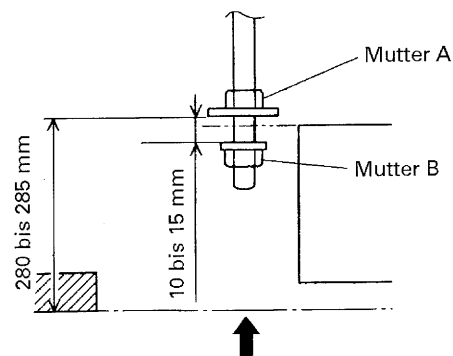
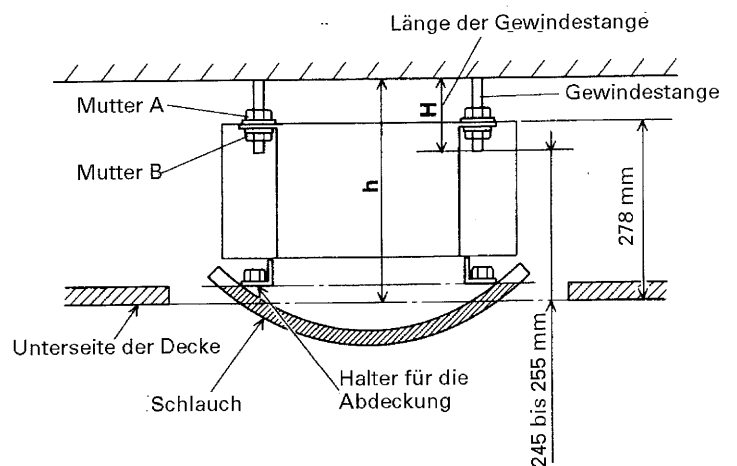
Montage der Inneneinheit

1. Montieren Sie den Deckendurchbruch und die Aufhängung wie in der Zeichnung dargestellt.



2. Gehäusemontage

- Montieren Sie die Spezialmutter A in einem Abstand von 90 - 95 mm von der Decke an die Aufhängebolzen.
- Montieren Sie die Spezialmutter B in einem Abstand von 10 - 15 mm von der Spezialmutter A an die Aufhängebolzen.
- Schieben Sie das Gehäuse mit den größeren vier Aufhängebolzen auf die Aufhängebolzen bis zur Spezialmutter A. Dann drehen Sie das Gehäuse, bis die Kopfmutter in die Langschlitznute einrastet.
- Justieren Sie die Spezialmutter B so, daß die Lüftungsgitterhalter auf Deckenhöhe sind
- Ausrichten:
Richten Sie das Gerät mit einer Wasserwaage aus.

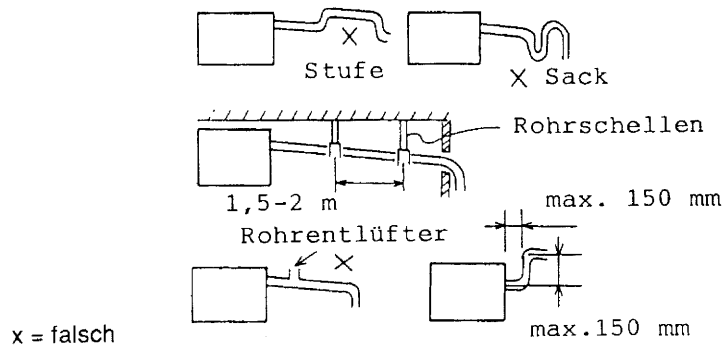


Achtung:

Befestigen Sie das Gerät endgültig, indem Sie die Muttern A + B anziehen.

Montage der Abflußleitung

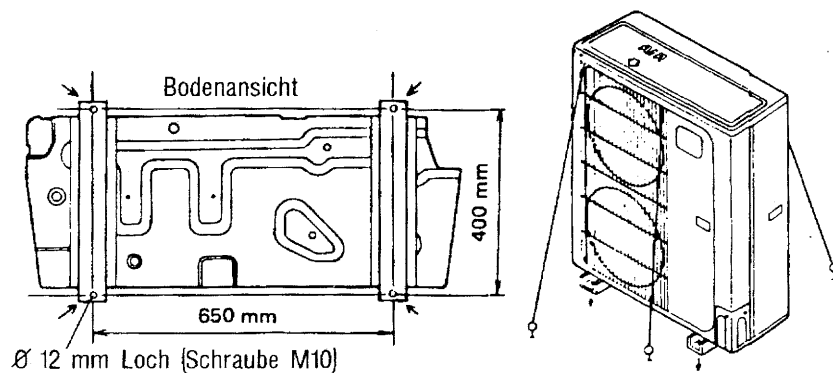
- Montieren Sie die Abflußleitung in gleichbleibendem Gefälle (1:50 bis 1:100).
- Verwenden Sie nur eine Leitung aus Kunststoff (32 mm).
- Längere Leitungen müssen mit Rohrschellen befestigt werden.
- Bauen Sie keine Rohrentlüfter ein.
- Isolieren Sie die Abflußleitung im Innenbereich.
- Falls eine hochliegende, deckennahe Kondensatabflußleitung notwendig ist, verlegen Sie die Abflußleitung im Abstand von max. 150 mm vom Gehäuse, max. 150 mm Richtung Aufhängedecke.



Montage der Außeneinheit

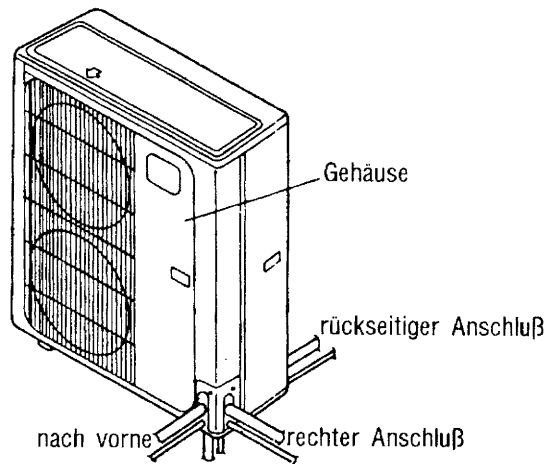
1. Vorbereitung der Außeneinheit

- Falls die Außeneinheit auf festem Untergrund steht, befestigen Sie sie mit Schrauben an den dafür vorgesehenen Löchern (siehe Pfeile in der Zeichnung) oder befestigen Sie die Außeneinheit mit Seilen.



2. Anschluß der Kältemittelleitungen und der Elektroleitungen

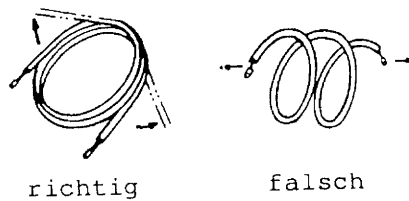
- Sie haben 4 Anschlußmöglichkeiten zur Auswahl.



Anschluß der Leitungen

1. Biegen der Kältemittelleitungen

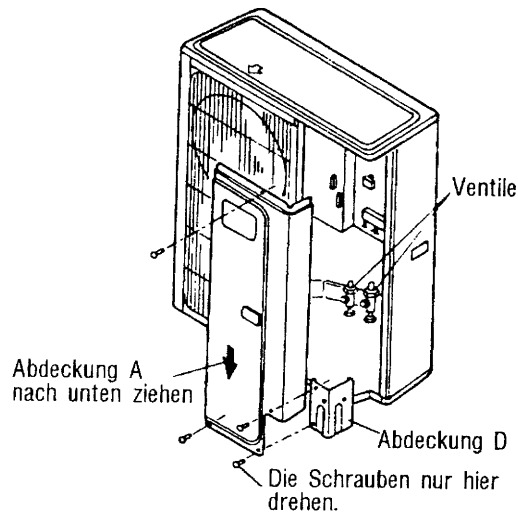
- Die Leitungen werden manuell gebogen. Seien sie vorsichtig, um sie nicht zu beschädigen.



- Scharfe Bögen in einem Winkel unter 90° sind zu vermeiden. Wiederholtes Biegen der Leitungen führt zu einer Härtung des Materials. Das weitere Verformen der Leitungen wird verhindert. Reduzieren Sie das Biegen und Strecken der Leitungen auf höchstens dreimal.

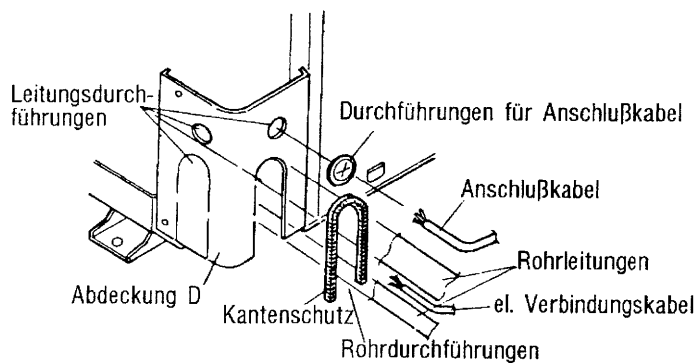
2. Entfernen Sie die Abdeckung A und D.

- Nach dem Entfernen der Schrauben die Abdeckung nach unten ziehen!



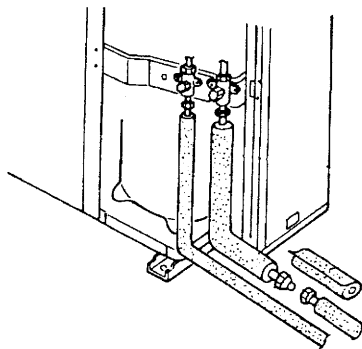
3. Entfernen Sie die gewünschte Leitungsdurchführung.

Mit dem Kantenschutz die Leitungsdurchführung isolieren, damit Kabel und Leitungen geschützt werden.

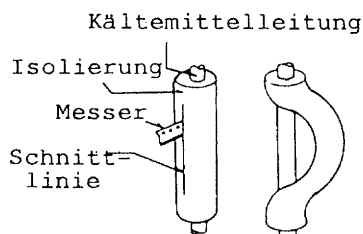


4. Kabel- und Rohrdurchführung

Falls das Rohrbiegen in der Außeneinheit schwierig ist, verwenden Sie das mitgelieferte, vorgeformte Rohrstück.



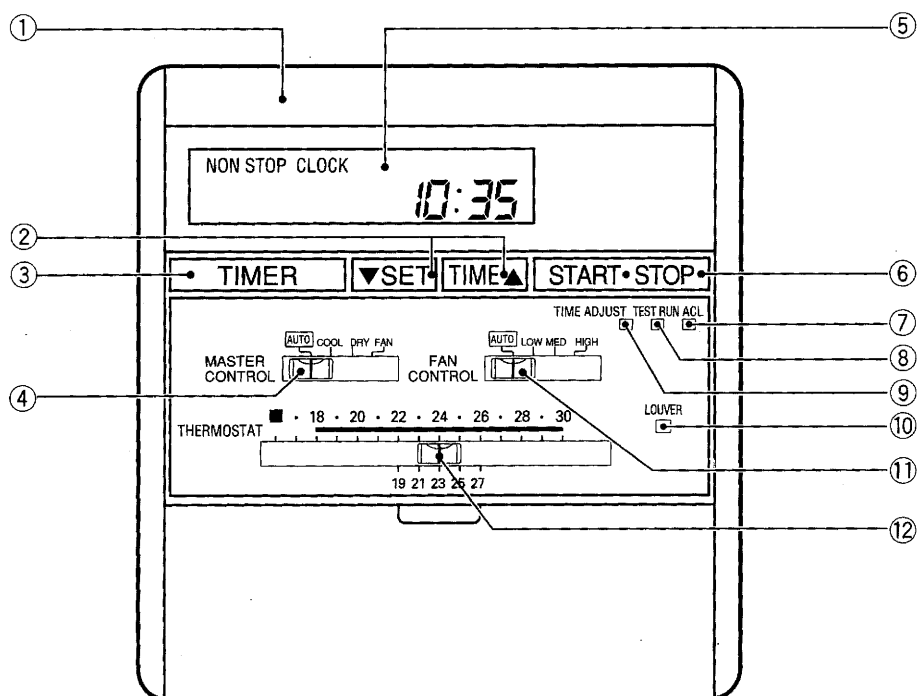
Wenn die Leitungen außerhalb des flex. Bereiches gebogen werden sollen, gehen Sie nach folgender Zeichnung vor, um eine Beschädigung der Leitung zu vermeiden. Schneiden Sie die Isolierung mit einem scharfen Messer auf und schieben Sie die Isolierung wieder über das Rohr und befestigen sie mit Klebeband.



BEZEICHNUNGEN UND FUNKTIONEN

(Kühlmodelle)

Infrarot-Fernbedienung



① **Signalgeber**

Überträgt Signale zum Deckenkassettengerät.

② **Zeittasten(▼/▲)Vorlauf, Rücklauf**

Soll-Zeiteinstellung und Einstellung der aktuellen Uhrzeit.

③ **Zeitschaltuhr(TIMER)**

Auswahl der verschiedenen Funktionsschaltzeiten: "EIN"(ON timer) und "AUS"(Off timer). Programmierte Schaltzeiten, Temperaturanhebungszeit und Dauerbetrieb.

④ **Hauptwahlschalter(MASTER CONTROL) für die Funktionen**

AUTOMATIK(AUTO), KÜHLEN(COOL), ENTFEUCHTEN(DRY), VENTILATOR(FAN).

⑤ **LCD-Anzeige, Flüssigkristallanzeige**

⑥ **Start/Stopp-Taste**

Drücken Sie die start/stopp-Taste.

⑦ **Neustart-Minitaste**

⑧ **Minitestschalter**

- Dieser Schalter wird bei der Installation des Deckenkassettengerätes betätigt und sollte nicht bei Nennbetrieb eingeschaltet sein, da die Temperaturüberwachung ausgeschaltet ist. Dieser Testschalter sollte nur zum Testen des Geräts verwendet werden und nicht für den Dauerbetrieb!
- Wenn dieser Minitestschalter während des Nennbetriebs betätigt wird, schaltet das Gerät auf Testlauf und die Kontrollampen "Betrieb" und "Zeitschaltuhr" blinken gleichzeitig.
- Um den Testlauf auszuschalten, betätigen Sie die Start/Stopp-Taste.

⑨ **Zeitkorrektur-Minitaste**

⑩ **Luftleitlamellen-Taste**

Betätigung erfolgt über 1x Tippen, Beginn des Automatikbetriebs und 1x Tippen, um die Betriebsfunktion auszuschalten.

⑪ **Ventilatorschalter(FAN CONTROL)**

Automatik(AUTO), niedrige(LOW), mittlere(MED), hohe(HIGH)Drehzahlen.

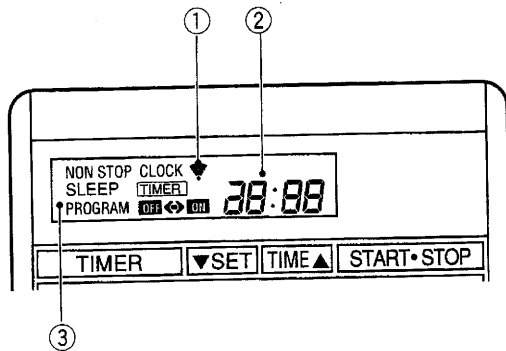
⑫ **Thermostatschalter**

Einstellungen der Soll- und Raumtemperatur.

Dem Raum entsprechend wird die Soll-Temperatur von der Ist-Temperatur unterschiedlich sein.

Infrarot-Fernbedienungs-Flüssigkristallanzeige

Zeigt die eingestellte Uhrzeit an.



① Übertragungsanzeige

Die Anzeige erfolgt, wenn ein Signal zum Deckencassettengerät gesendet wird.

② Digitale Zeitangabe

Zeigt entweder die aktuelle oder eingestellte Uhrzeit von 00:00 h bis 23:59 h (Stundenanzeigebereich 24 h) an.

- Wenn das Wort "UHR" (CLOCK) erscheint, wird die aktuelle Uhrzeit angegeben.
- Wenn das Wort "TIMER" (ZEITSCHALTUHR) erscheint, wird die eingestellte Uhrzeit angegeben.

③ Betriebsanzeige

Zeigt die Betriebsarten an: Funktionsschaltzeiten "AUS" (OFF timer) und "EIN" (ON timer). Programmierte Schaltzeiten (PROGRAM timer), Temperaturnachtenhebung (SLEEP timer), Dauerbetrieb (NONSTOP).

- * Wenn die Energie in den Batterien der Infrarot-Fernbedienung nachläßt, wird die LCD-Anzeige, insbesondere die Übertragungsanzeige schwach angezeigt. Verwenden Sie dieses als Anhaltspunkt, wann die Batterien zu wechseln sind.
- * Als Überblick erscheinen alle verfügbaren Zeichen auf der LCD-Anzeige. Bei Nennbetrieb werden nur die augenblicklich relevanten Angaben des Betriebs erscheinen.

- Wenn ein Hindernis, z.B. eine Wand oder ein Vorhang zwischen dem Klimagerät und der Fernbedienung sich befindet, werden die Infrarotsignale u.U. nicht übertragen.
- Der Infrarotempfänger des Innengerätes kann durch intensives Licht, welches direkt auf das Gerät auftritt, beeinflußt werden. Intensives Lampenlicht um den Signalempfänger sollte vermieden werden.
- Falls ein anderes Elektrogerät auf die Signale dieser Fernbedienung anspricht, verändern Sie den Standort des Gerätes, oder setzen Sie sich mit Ihrer nächsten Fachfirma in Verbindung.

- Platzieren Sie die Fernbedienung nicht an einem Ort, wo direkte Sonneneinstrahlung oder Wärme von einem Heizgerät erfolgt.
- Die Fernbedienung darf keine starken Erschütterungen erhalten und achten Sie darauf, daß keine Flüssigkeiten auf die Fernbedienung geschüttet werden.
- Achten Sie bitte auf kurzweiliges, fluoreszierendes Licht, welches den Empfänger beeinflussen kann.

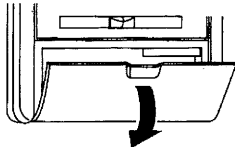
VORBEREITUNGEN FÜR DIE INBETRIEBNAHME

(Kühlmodelle)

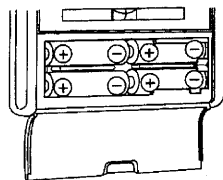
Legen Sie die Batterien in die Infrarot-Fernbedienung und stellen Sie die aktuelle Uhrzeit ein.

Einschalten der Stromzufuhr (R6P/LR6 x 4)

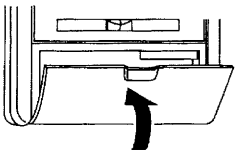
- 1 Ziehen Sie die Batterieabdeckung in die Richtung des Pfeils, um sie zu öffnen.



- 2 Beim Einlegen der Batterien achten Sie bitte auf die korrekten Polaritäten.



- 3 Schließen Sie die Batterieabdeckung in Richtung des Pfeils.



⚠ ACHTUNG!

- Ergreifen Sie geeignete Vorsichtsmaßnahmen, um zu verhindern, daß Kleinkinder versehentlich Batterien verschlucken.
- Wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht verwendet werden soll, entfernen Sie die Batterien, um eine mögliche Beschädigung durch Auslaufen von Elektrolyt zu vermeiden.
- * Falls Elektrolyt mit den Augen, dem Mund oder der Haut in Verbindung kommt, spülen Sie umgehend die Stellen mit viel Wasser und suchen Sie anschließend einen Arzt auf.
- Batterien, die keine Energie mehr haben, sollten möglichst bald gewechselt und vorschriftsmäßig entsorgt werden.
- Versuchen Sie auf keinen Fall Einwegbatterien aufzuladen.

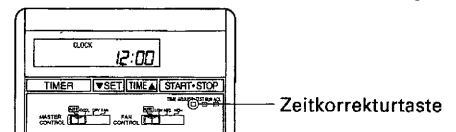
HINWEISE:

- Benutzen Sie keine neuen und alten Batterien zusammen und keine Batterien unterschiedlicher Herkunft.
- Unter Normalbedingungen halten die Batterien eine ausreichende Energie für ein Jahr bereit. Wenn der Energiebedarf der Fernbedienung rasch zu Neige geht, müssen die Elemente gewechselt werden. Drücken Sie nach dem Einlegen neuer Batterien mit der Spitze eines Stiftes oder eines anderen Gegenstandes auf die ACL-Taste innerhalb der Batterieausparung.

Einstellen der Digitaluhr auf die aktuelle Uhrzeit.

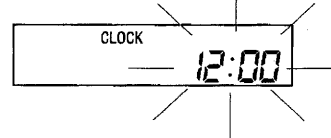
- 1 Auf der Vorderseite des Infrarot-Fernbedienungsgeräts betätigen Sie bitte die Mikrotaste für die Zeitkorrektur.

(Benutzen Sie die Spitze eines Stiftes um die Taste zu betätigen.)



<Infrarot-Fernbedienungsanzeige>

Nach Betätigen der Mikrotaste beginnt die Digitalanzeige zu blinken.



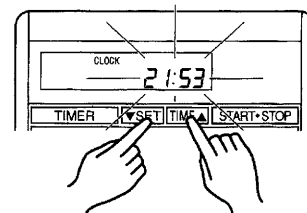
- 2 Bedienen Sie die Zeittaste, um die Anzeige auf die aktuelle Uhrzeit einzustellen.

- ▲ taste: Das Symbol nach oben bedeutet, daß die Uhrzeit vorgestellt werden kann.
- ▼ taste: Das Symbol nach unten bedeutet, daß die Uhrzeit zurückgestellt werden kann.

(Die eingestellte Zeit ändert sich um 1 Minute durch Tippen der Taste. Die eingestellte Zeit ändert sich um 10 Minuten, wenn die Taste gedrückt bleibt.)

<Infrarot-Fernbedienungsanzeige>

Die aktuelle Zeitangabe blinkt.

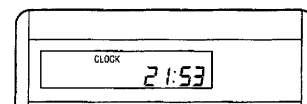


(Beispiel: Wenn die Uhrzeit auf 21:53 h eingestellt ist.)

- 3 Bedienen Sie die Mikrotaste noch einmal.

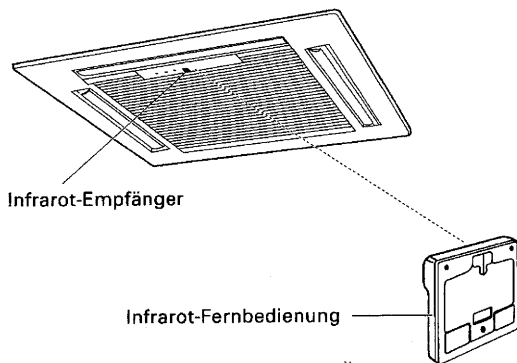
<Infrarot-Fernbedienungsanzeige>

Die aktuelle Uhrzeit hört auf zu blinken.



Hinweise zur Infrarot-Fernbedienung

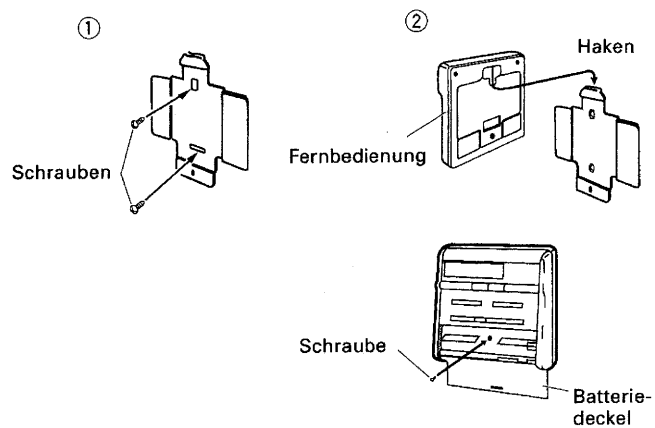
- Installieren Sie die Infrarot-Fernbedienung so, daß die Vorderseite mit der Digitalanzeige und dem Infrarot-sender zum Empfänger des Deckenkassettengeräts zeigt.
- Der Abstand der Infrarot-Fernbedienung zur Deckenkassettenblende sollte nicht größer als 7m sein. Bei der Installation der Infrarot-Fernbedienung achten Sie bitte darauf, daß die eingegebenen Funktionen gut übertragen werden.



Infrarotfernbedienungs-Halterung

- Durch eine Halterung können Sie die Infrarot-Fernbedienung an eine beliebige Wand anbringen.
- Vorteilhaft ist die Platzierung der Halterung dort, wo die Infrarot-Fernbedienungssignale das Innengerät gut erreichen können.

- ① Installation der Halterung.
- ② Einsetzen der Infrarot-Fernbedienung.

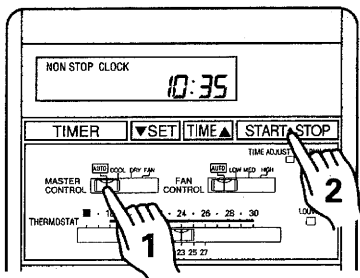


FUNKTIONSABLAUF, AUTOMATIK

(Kühlmodelle)

Bei automatischem Betrieb wird die Funktionsart Kühlen, usw. entsprechend der Raumtemperatur und der Betriebszeit gestartet.

Wahl der Betriebsart



1 Hauptwahlschalter(MASTER CONTROL) auf Automatik(AUTO).

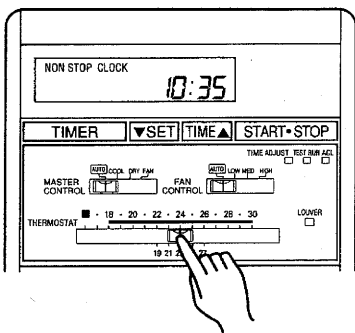
2 Start/Stopp-Taste auf "Start" betätigen.

Das Gerät ist eingeschaltet. Das Gerät schaltet nicht ein, wenn die Schaltfunktion "EIN" vorher programmiert wurde.

<Innengerätanzeige>

Am Innengerät wird die Funktion "Betrieb" durch das Aufleuchten der Diode angezeigt.

Thermostateinstellung



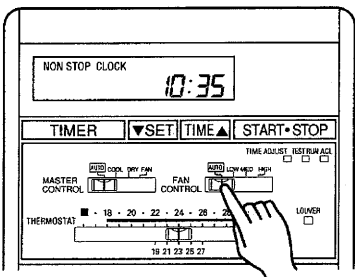
Thermostat auf die entsprechende Soll-Temperatur eingestellt. Untere Skaleneinteilung bitte beachten.

Temperatureinstellbereich:
19, 21, 23, 25, 27°C

Ventilator Drehzahleinstellung

Stellen Sie die entsprechende Schalterposition ein.

Wenn der Ventilatorschalter auf die entsprechende Automatik-Stellung gebracht worden ist, wird die Ventilator Drehzahl hinsichtlich der Raumtemperatur und anderer Betriebskriterien automatisch geregelt.

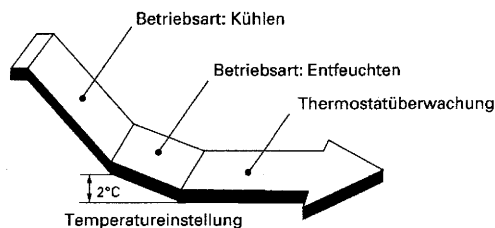


Zum Ausschalten des Klimagerätes

Betätigen Sie die START/STOPP-Taste.

Über Funktionsablauf, Automatik.

- Wenn die Raumtemperatur um 2°C höher liegt als die eingestellte Soll-Temperatur, wird die Temperaturüberwachung zwischen Kühlen und Entfeuchten entscheiden.
- Die optimale Kühlung erreichen Sie durch die Einstellung des Ventilatorschalters auf hohe Drehzahl (FAN CONTROL)(HIGH).
- Während der Entfeuchtungsphase wird der Ventilator auf niedriger Drehzahl laufen, Schalterstellung(FAN CONTROL)(LOW), um eine geringe Kühlung wahrzunehmen. Hierbei könnte der Ventilator bei niedrigen Feuchtigkeitswerten nicht in Betrieb sein.

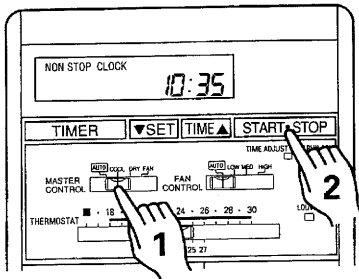


FUNKTIONSPORTEN (Kühlen, Entfeuchten)

(Kühlmodelle)

Verwenden Sie die Funktionsart Entfeuchten(DRY), wenn Sie die Feuchtigkeit im Raum, ohne die Raumtemperatur zu ändern, verringern wollen.

Wahl der Betriebsart



1 Hauptwahlschalter(MASTER CONTROL) auf Kühlen (COOL) oder Entfeuchten (DRY) stellen.

2 Die Start/Stop-Taste betätigen.

Das Gerät ist eingeschaltet. Das Gerät schaltet nicht ein, wenn die Schaltfunktion "EIN" vorher programmiert wurde.

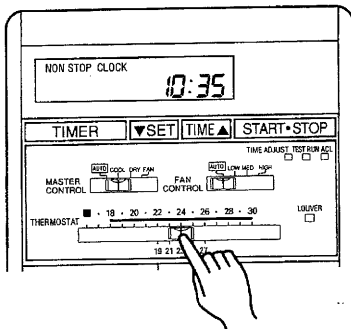
<Innengerätanzeige>

Am Innengerät wird die Funktion "Betrieb" durch das Aufleuchten der Diode angezeigt.

Thermostateinstellung

Obere Skaleneinteilung bitte beachten.

Temperatureinstellbereich: 18°C bis 30°C(Thermostat)



Ventilator Drehzahleinstellung

Stellen Sie die entsprechende Schalterposition ein.

- Wenn der Ventilatorschalter auf die entsprechende Automatik-Stellung eingestellt worden ist, wird die optimale Ventilator drehzahl hinsichtlich der Raumtemperatur und anderer Betriebskriterien geregelt.
- In der Betriebsart Entfeuchten(DRY) kann die Ventilator drehzahl nicht geregelt werden.

Zum Ausschalten des Klimagerätes

Betätigen Sie die START/STOP-Taste.

Funktionsarten

Kühlen

- In dieser Funktionsart sollten Sie die Soll-Temperatur niedriger wählen als die Ist-Temperatur (Raumtemperatur). Falls die Soll-Temperatur höher als die Ist-Temperatur (Raumtemperatur) eingestellt wird, wird nur der Ventilator in Betrieb sein, aber ein Kühlvorgang erfolgt nicht.

Entfeuchten

- Stellen Sie die Soll-Temperatur um einen Wert niedriger als die Ist-Temperatur (Raumtemperatur) ein, um der Entfeuchtung den Vorrang zu geben.

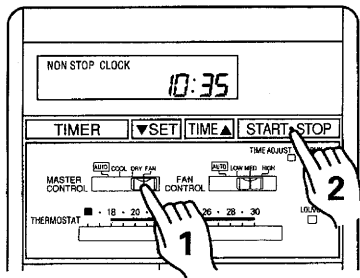
- Falls die Soll-Temperatur höher eingestellt wurde als die Raumtemperatur, wird die Funktionsart Entfeuchten nicht ausgeführt.
- Der Ventilator wird automatisch in der Drehzahl geregelt und die kann nicht geändert werden. Ein sanfter Luftstrom verläßt das Innengerät.
- In einigen Fällen kann auch der Ventilator stillstehen, um aufkommende Feuchtigkeit nicht zu entfachen.

FUNKTIONSARTEN (Luftumwälzung)

(Kühlmodelle)

Verwenden Sie diese Funktion, wenn die Luft im Raum umgewälzt werden soll.

Wahl der Betriebsart



1 Hauptwahlschalter (MASTER CONTROL) auf Ventilator(FAN) stellen.

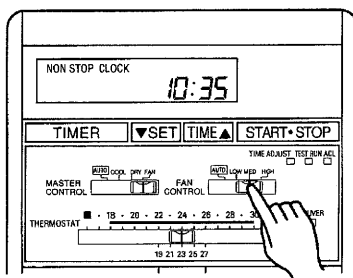
2 Start/Stop-Taste auf "Start" betätigen.

Das Gerät ist eingeschaltet. Das Gerät schaltet nicht ein, wenn die Schaltfunktion "EIN" vorher programmiert wurde.

< Innengerätanzeige >

Am Innengerät wird die Funktion "Betrieb" durch das Aufleuchten der Diode angezeigt.

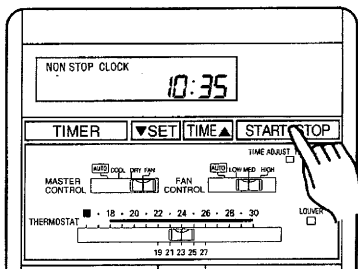
Ventilator Drehzahleinstellung



Um die Ventilatoreinstellung zu ändern, wird der Thermostat entsprechend auf der Gradskala eingestellt.

Wenn der Ventilatorschalter(FAN CONTROL) auf Automatik(AUTO) steht, wird automatisch die Ventilator Drehzahl sich auf die mittlere(MED) Position einstellen.

Zum Ausschalten des Klimagerätes



Betätigen Sie die START/STOP-Taste.

WARUNG !

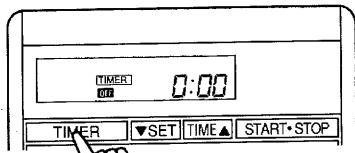
Das Raumklimagerät darf nicht mit dem zirkulierenden Luftstrom und einer Feuerstelle im Raum in Verbindung gebracht werden. Ein Verpuffen der Gase oder Entfachen eines Feuers kann entstehen.

PROGRAMMIEREN DER ZEITSCHALTUHR

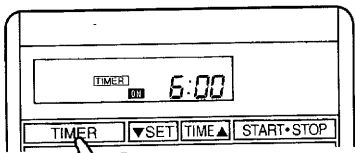
(Kühlmodelle)

Betätigen Sie die Start/Stopp-Taste und nachdem das Gerät in Betrieb ist, führen Sie folgende Funktionen aus.

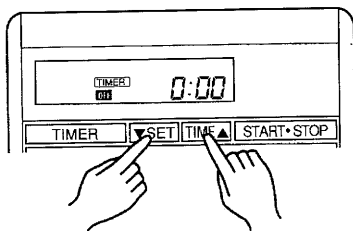
Digitaluhr, Schaltfunktion "AUS" / "EIN"



Beispiel: Einstellen der Schaltfunktion "AUS"



Beispiel: Einstellen der Schaltfunktion "EIN"



Beispiel: Einstellen der Schaltfunktion "AUS" schaltet das Klimagerät um 00:00 h aus.

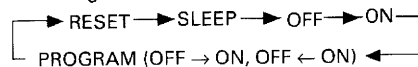
1 Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste, daß die Betriebsanzeige nur "AUS" oder "EIN" anzeigt.

Die Zeitschaltuhr geht in Funktion (Wenn die Schaltfunktion "EIN" gewählt wurde, schaltet das Gerät ab.)

<Innengerätanzeige>

Die Zeitschaltuhr-Kontrolleuchte leuchtet.

Bei jeder Betätigung der Taste wechselt die Zeitschaltuhr-Funktion in folgender Reihenfolge:



2 Betätigen Sie die Zeittaste, um die Zeit einzustellen. (Die Digitalanzeige zeigt die Schaltfunktion "OFF").

▲ Taste: Bedienen, um die eingestellte Zeit vorzustellen.

▼ Taste: Bedienen, um die eingestellte Zeit zurückzustellen.

(Die eingestellte Zeit ändert sich jedesmal um 5 Minuten durch Tippen der Taste. Die eingestellte Zeit ändert sich um jeweils 10 Minuten, wenn die Taste gedrückt bleibt.)

Betätigung oder Änderung vor Inbetriebnahme.

- **Betätigung der Einstellungen.**
Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste (TIMER) einmal. (Die eingestellte Zeit wird 15 Sekunden angezeigt.)
- **Änderung der Einstellungen.**
Betätigen Sie die Einstellung wie oben erläutert. Dann drücken Sie die Zeittaste (SET TIME) und die Zeitschaltuhr-Taste (TIMER), um die gewünschte Zeiteinstellung zu erhalten. (Die Zeiteinstellung erscheint für 15 Sekunden, nachdem die Taste betätigt wurde.)
- Nach der Betätigung oder Änderung der Einstellungen betätigen Sie die Start/Stopp-Taste, um das Klimagerät einzuschalten.

Änderung der eingestellten Uhrzeit während des Betriebs

Ausführung erfolgt nach Punkt 2.

Änderung der Schaltfunktionszeit während des Betriebs

Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste und stellen Sie die gewünschte Funktionsart ein.

Annullierung der Schaltfunktionszeit während des zeitgesteuerten Betriebs

Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste und stellen Sie die Digitalanzeige auf Dauerbetrieb (NONSTOP). (Das Gerät schaltet um auf Dauerbetrieb.)

Ausschalten des Geräts während der Schaltfunktionszeit

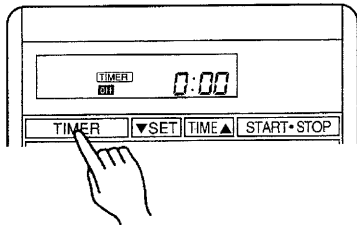
- Betätigen Sie die Start/Stopp-Taste.
- Während der Schaltfunktion "EIN" wird die Betriebskontrollanzeige am Innengerät nicht leuchten. (Die Zeitschaltuhr-Kontrolleuchte leuchtet stattdessen.)
Wenn die Einschaltzeit erreicht wird, startet das Gerät und die Betriebskontrollanzeige leuchtet.

PROGRAMMIERTE SCHALTZEITEN

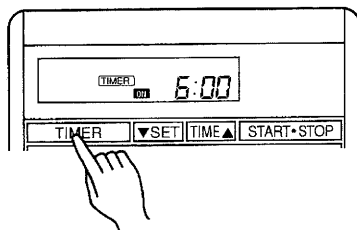
(Kühlmodelle)

Betätigen Sie die Start/Stopp-Taste. Nachdem das Gerät in Betrieb ist, befolgen Sie die Hinweise.

Verwendung



Auswahl, Schaltfunktion "AUS"



Auswahl, Schaltfunktion "EIN "

1 Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste(TIMER), um die Schaltfunktion "AUS"(OFF) oder "EIN"(ON) abzulesen und wählen Sie dann die gewünschte Funktion.

2 Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste, um die Schaltzyklen: AUS → EIN oder AUS ← EIN anzuzeigen.

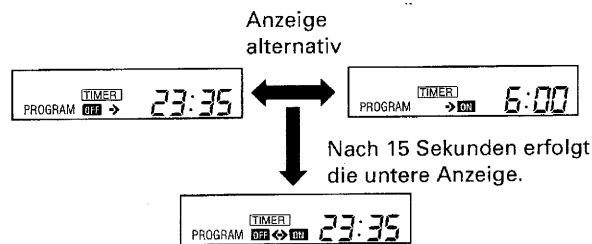
<Infrarot-Fernbedienungsanzeige>

Für 15 Sekunden zeigt die Digitalanzeige die Schaltfunktion "AUS" und die Schaltfunktion "EIN" an. Dann schaltet die programmierte Zeitschaltuhr auf die Schaltfunktion, die als erstes in der kürzesten Zeit folgen wird.

<Innengeräteanzeige>

Die Zeitschaltuhr-Kontrolllampe leuchtet.

(Beispiel: Programmieren Sie die Schaltfunktion "AUS"(OFF) auf 23:35 h und die Schaltfunktion "EIN"(ON) auf 06:00 h.)



Bestätigen oder ändern Sie die Einstellung bevor das Klimagerät eingeschaltet wird.

Siehe Seite 46.

Ändern der Funktionsart während des Betriebs.

Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste (TIMER) und geben Sie die gewünschte Betriebsart ein.

Ausschalten des Klimageräts während der Schaltfunktionszeit.

Siehe Seite 46.

Ändern der Einstellung nach dem Betrieb.

- ① Beachten Sie die Anweisung von Abschnitt 1 auf Seite 46, um die Funktionsart anzuzeigen und die gewünschte Änderung vorzunehmen.
- ② Folgen Sie den Anweisungen unter Abschnitt 2 auf Seite 46, um die Zeiten zu ändern. Um beide Schaltfunktionen zu ändern, beachten Sie die Erläuterung unter Abschnitt 1 und 2.
- ③ Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste(TIMER), um die Schaltfunktionszeiten(Schaltzyklen)AUS → EIN oder AUS ← EIN anzuzeigen.

Annulierung der Funktionsart während der Schaltfunktionszeit.

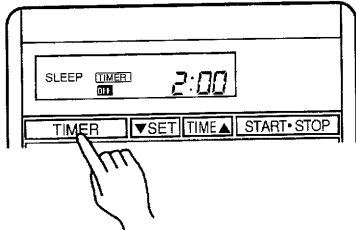
Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste und stellen Sie die Anzeige auf Dauerbetrieb (NONSTOP). Das Gerät wird in der Funktion Dauerbetrieb in Betrieb bleiben.

TEMPERATURNACHTANHEBUNG/TEMPERATURNACHTABSENKUNG (Kühlmodelle)

Die Funktion der "Temperaturanhebung" unterscheidet sich von den anderen Betriebsarten dadurch, daß der Zeitabschnitt des Deckenkassettengeräts(wie unten angegeben) nach zwei Stunden abschaltet.

- Betätigen Sie die Start/Stopp-Taste. Nachdem das Gerät in Betrieb ist, befolgen Sie die Hinweise.

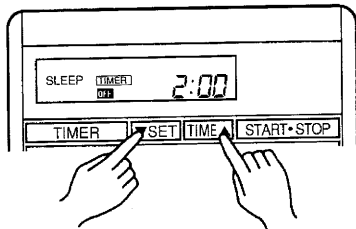
Wie die Temperaturanhebung einzustellen ist.



- 1** Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste bis die Funktion "Temperaturanhebung" (SLEEP) angezeigt wird.

<Innengeräteanzeige>

Die Zeitschaltuhr-Kontrolllampe leuchtet.



- 2** Betätigen Sie die Zeittaste, um die Zeit einzustellen. (wie die Abbildung zeigt, Temperaturanhebung(SLEEP TIMER).

▲ Taste: Bedienen, um die eingestellte Zeit vorzustellen.

▼ Taste: Bedienen, um die eingestellte Zeit zurückzustellen.

(Die eingestellte Zeit ändert sich jedesmal um 5 Minuten durch Tippen der Taste. Die eingestellte Zeit ändert sich um jeweils 10 Minuten, wenn die Taste gedrückt bleibt.)

Beispiel: Einstellen der Schaltfunktion "Temperaturanhebung", die nach zwei Stunden das Deckenkassettengerät ausschaltet.

Bestätigung oder Änderung vor Inbetriebnahme.

Siehe Seite 46.

Änderung der Zeiteinstellung während des Betriebs.

Gehen Sie wie unter Abschnitt 2 vor.

Änderung der Funktionsart während des Betriebs.

Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste(TIMER) und schalten Sie das Gerät auf die gewünschte Funktionsart.

Annullierung der Funktionsart während der Schaltfunktionszeit.

Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste(TIMER) und stellen Sie die Digital-anzeige auf Dauerbetrieb(NONSTOP),(Das Gerät wird dann auf Dauerbetrieb eingeschaltet).

Ausschalten des Klimageräts während der Schaltfunktionszeit.

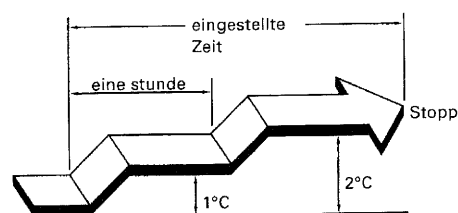
Siehe Seite 46.

Hinweise zur Temperaturabsenkung/Temperaturanhebung

Diese Funktion ändert den eingestellten Wert am Thermostat über die Zeit hinaus, um weitere Kühlung im Raum zu verhindern, während Sie schlafen. Nach der eingestellten Zeit schaltet das Deckenkassettens gerät automatisch ab.

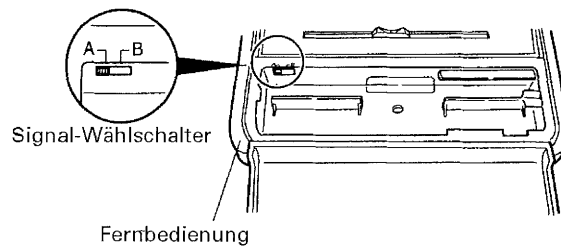
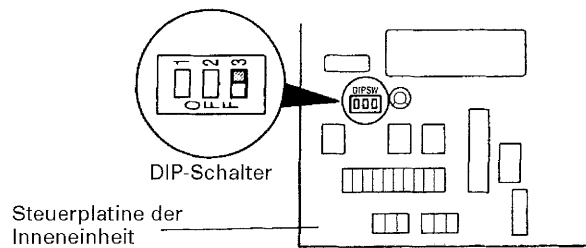
- **Während der Betriebsart Kühlen und Entfeuchten**
Wenn die Funktionsart "Temperaturanhebung" eingestellt ist, erhöht sich die eingestellte Temperatur am Thermostat pro Stunde um 1°C. Wenn sich die eingestellte Temperatur am Thermostat um 2°C erhöht, wird diese Einstellung für den Rest der Zeit erhalten bleiben, bis das Gerät sich ausschaltet.

Temperaturanhebung



CODIERUNG DER FERNBEDIENUNG

(Kühlmodelle)



DIP-Schalter 3 eingestellt auf...	empfähmt Signal der Fernbedienung mit Einstellung...
ON	A
OFF	B

Codierung der Fernbedienung bei zwei Inneneinheiten im selben Raum:

Variante A: Beide Geräte sollen identisch angesteuert werden

Einstellung des DIP-Schalters 3 bei beiden Inneneinheiten ON
 Einstellung des Signal-Wählschalters auf der Fernbedienung A

Variante B: Die beiden Geräte sollen mit zwei Fernbedienungen getrennt gesteuert werden

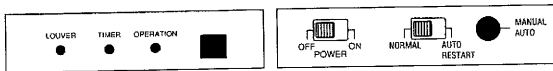
Einstellung des DIP-Schalters 3 bei der ersten Inneneinheit ON
 Einstellung des Signal-Wählschalters auf der Fernbedienung A

Einstellung des DIP-Schalters 3 bei der zweiten Inneneinheit OFF
 Einstellung des Signal-Wählschalters auf der Fernbedienung B

FEHLERSUCHE UND DIAGNOSE

(Kühlmodelle)

Die Funktionen können am Blendenrand des Innengeräts durch Leuchten oder Blinken der farbigen Kontrolllampen verfolgt werden.



Energiezufuhr vorhanden

Wenn die elektrische Energie der Klimaanlage zugeschaltet wurde, dann blinken die Kontrolllampen "Betrieb" und "Zeitschaltuhr" alternierend in kurzen Intervallen am Blendenrand des Deckenkassettengeräts.

Testlauf

Wenn der Minitestschalter auf der Infrarot-Fernbedienung betätigt wird, blinken die Kontrolllampen "Betrieb" und "Zeitschaltuhr" gleichzeitig.

Störung

Die Kontrolllampen "Betrieb" und "Zeitschaltuhr" signalisieren folgende Fehlermeldung.

Fehlersignal		Fehlerdiagnose
<p>Betriebskontroll-Leuchte</p> <p>Zeitschaltuhr-Kontroll-Leuchte</p>	<p>einfach schnelles Blinken</p> <p>0,1 s Ein/Aus wiederholt</p>	<p>Raum- temperatur- fühler registriert eine abnormale Temperatur.</p>
<p>Betriebskontroll-Leuchte</p> <p>Zeitschaltuhr-Kontroll-Leuchte</p>	<p>2-fach schnelles Blinken</p> <p>0,1s Ein/Aus wiederholt</p>	<p>Rohrleitungs- fühler registriert eine abnormale Temperatur.</p>
<p>Betriebskontroll-Leuchte</p> <p>Zeitschaltuhr-Kontroll-Leuchte</p>	<p>6-fach schnelles Blinken</p> <p>0,1s Ein/Aus wiederholt</p>	<p>Kondensat- Schwimmer- schalter ≥ 3 Minuten in Funktion.</p>

FUNKTIONSERLÄUTERUNG

Bitte lesen Sie die folgenden Erläuterungen, um mit dem Klimagerät vertraut zu werden.

Betrieb und Leistung

Störung

- Die Störung durch einen in der Nähe erfolgten Blitzschlag oder durch eine entfernt gelegene Mobilfunkbeeinflussung, vermeiden Sie dadurch, daß Sie den Netzstecker ziehen und anschließend mit der Steckdose wieder verbinden. Dann betätigen Sie die Fernbedienung, um den Betrieb aufzunehmen.

Niedrige Außentemperaturen

Wenn die Außentemperaturen sinken, kann der Ventilator im Außengerät auf niedrige Drehzahl schalten oder zeitweise im Intervall ein- oder ausschalten.

Temperatur- und Feuchtigkeitsbereiche

Folgende Temperatur- und Feuchtigkeitsbereiche sind zulässig:

Betriebsart: Kühlen und Entfeuchten	Außentemperatur: 21°C bis 52°C für AUY18 und 25 0°C bis 52°C für AUY30, 36, 45.
	Innenraumtemperatur: 18°C bis 32°C
	Innenraumfeuchtigkeit: $\leq 80\%$, falls das Gerät für längere Zeit bei diesem Wert betrieben wird, bildet sich Kondensat auf der Geräte- oberfläche und Tropfenbildung kann erfolgen.

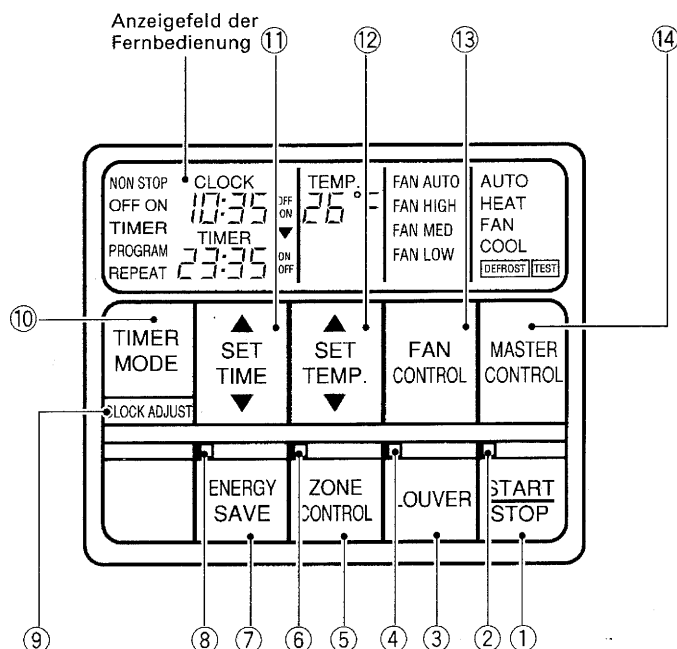
Wird das Gerät bei höheren Temperaturen, als hier angegeben, betrieben, schaltet eine automatische Schutzschaltung das Klimagerät ab. Bei Betrieb von niedrigeren Temperaturen als angegeben, kann der Wärmetauscher einfrieren und es kann zu anderen Störungen kommen.

- Verwenden Sie dieses Klimagerät zu keinen anderen Betriebsarten als: Kühlen, Entfeuchten und zur Luftumwälzung im Raum durch den Ventilator.

BEDIENUNGSANLEITUNG

(Heiz- und Kühlmodelle)

Fernbedienung

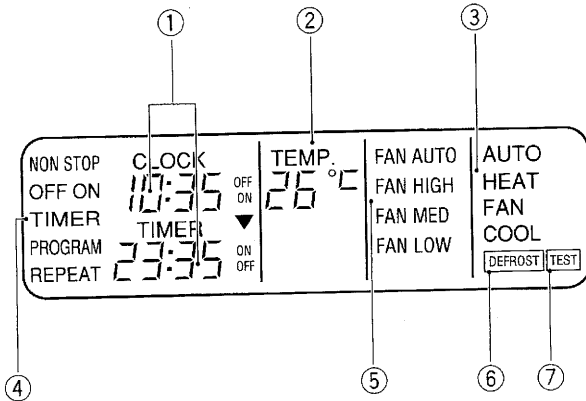


* Die obige Abbildung zeigt das Anzeigefeld der Fernbedienung mit allen Anzeigen gleichzeitig eingeschaltet. Im tatsächlichen Betrieb jedoch erscheinen nur die jeweils benötigten Anzeigen.

- ① **START/STOP-Taste**
Drücken Sie diese Taste, um das Klimagerät ein- und auszuschalten.
- ② **Betriebslampe**
Diese Lampe leuchtet während des Betriebs und bei aktiviertem Timer.
- ③ **Taste für automatische Luftleitlamellen-Führung**
Nach einmaligem Drücken dieser Taste bewegen sich die Luftleitlamellen ständig, um die Luft im Raum umzuwälzen. Durch erneutes Drücken der Taste werden die Luftleitlamellen in der momentanen Position zum Stillstand gebracht.
- ④ **Luftleitlamellen-Lampe**
Diese Lampe leuchtet während der automatischen Luftleitlamellen-Führung.
- ⑤ **Taste für Zonensteuerung (ZONE CONTROL)**
Mit dieser Taste wird die Zonensteuerung ein- und ausgeschaltet.
- ⑥ **Zonensteuerungslampe (ZONE CONTROL)**
Diese Lampe leuchtet bei aktivierter Zonensteuerungs-Betriebsart.
- ⑦ **Taste für energiesparenden Betrieb (ENERGY SAVE)**
Mit dieser Taste wird die Betriebsart für Energieeinsparung aktiviert und deaktiviert.
- ⑧ **Energieeinsparungs-Lampe (ENERGY SAVE)**
Diese Lampe leuchtet bei aktivierter Energieeinsparungs-Betriebsart.
- ⑨ **Uhreinstelltaste (CLOCK ADJUST)**
- ⑩ **Timer-Betriebsartentaste (TIMER MODE)**
Mit dieser Taste wird zwischen den verschiedenen Timer-Betriebsarten (NON STOP, OFF TIMER, ON TIMER, PROGRAM TIMER, REPEAT TIMER) gewählt.
- ⑪ **Zeiteinstelltaste (SET TIME, ▲ / ▼)**
Diese Taste wird bei der Einstellung des Timers sowie zur Einstellung der Uhrzeit verwendet.
- ⑫ **Temperatur-Einstelltaste (SET TEMP., ▲ / ▼)**
Diese Taste dient zur Einstellung der Thermostat-Temperatur.
- ⑬ **Gebläsedrehzahl-Wahltaste (FAN CONTROL)**
Mit dieser Taste wird die gewünschte Gebläsedrehzahl (AUTO, HIGH, MED, LOW) eingestellt.
- ⑭ **Gesamtbetriebstaste (MASTER CONTROL)**
Mit dieser Taste wird zwischen den verschiedenen Betriebsarten (AUTO, HEAT, FAN, COOL) des Klimagerätes gewählt.

BEZEICHNUNGEN UND FUNKTIONEN (Heiz- und Kühlmodelle)

Fernbedienungs-Flüssigkristallanzeige



* Die obige Abbildung zeigt das Anzeigefeld der Fernbedienung mit allen Anzeigen gleichzeitig eingeschaltet. Im tatsächlichen Betrieb jedoch erscheinen nur die jeweils benötigten Anzeigen.

- ① **Zeitanzeige (CLOCK/TIMER)**
Hier wird die Uhrzeit oder die Timer-Einstellung im 24-Stunden-Format (0:00 bis 23:59) angezeigt.
- ② **Anzeige der Einstelltemperatur (TEMP.)**
Zeigt die aktuelle Einstellung des Thermostats an.

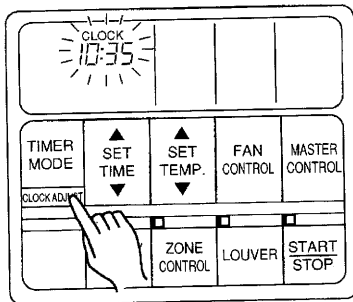
Je nach den Betriebsbedingungen (Raumbreite, Außentemperatur) kann der hier angezeigte Wert von der tatsächlichen Raumtemperatur abweichen.

- ③ **Betriebsartenanzeige**
Zeigt die aktuelle Betriebsart (AUTO, HEAT, FAN, COOL) des Klimagerätes an.
- ④ **Timer-Betriebsartenanzeige**
Zeigt die aktuelle Timer-Betriebsart (NON STOP, OFF TIMER, ON TIMER, PROGRAM, REPEAT) an.
- ⑤ **Anzeige der Gebläsedrehzahl**
Zeigt die gewählte Gebläsedrehzahl an.
- ⑥ **Entfrostanzeige**
Erscheint beim Entfrosten.
- ⑦ **TEST-Anzeige**
Erscheint während des Testaufs.

VORBEREITUNGEN FÜR DIE INBETRIEBNAHME

Einstellen der Digitaluhr auf die aktuelle Uhrzeit.

- 1** Halten Sie die **CLOCK ADJUST**-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt.

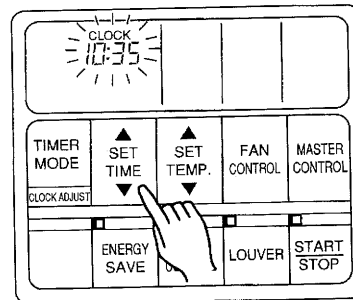


<Anzeigefeld der Fernbedienung>

Die gegenwärtige Anzeige der Uhrzeit beginnt zu blinken.

- 2** Betätigen Sie die **SET TIME**-Taste zur Einstellung der gegenwärtigen Uhrzeit.

▲ : Die Ziffern werden inkrementiert.
▼ : Die Ziffern werden dekrementiert.
(Bei jeder Betätigung der Tasten wird die Zeitanzeige in 1-Minuten-Schritten erhöht bzw. verringert; wird die Taste gedrückt gehalten, so beginnt sich die Zeitanzeige in 10-Minuten-Schritten zu ändern.)



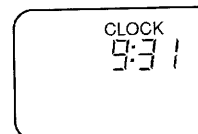
<Anzeigefeld der Fernbedienung>

Die Anzeige der gegenwärtigen Uhrzeit beginnt zu blinken.

- 3** Drücken Sie die **CLOCK ADJUST**-Taste erneut.

<Anzeigefeld der Fernbedienung>

Die Anzeige der gegenwärtigen Uhrzeit hört auf zu blinken.

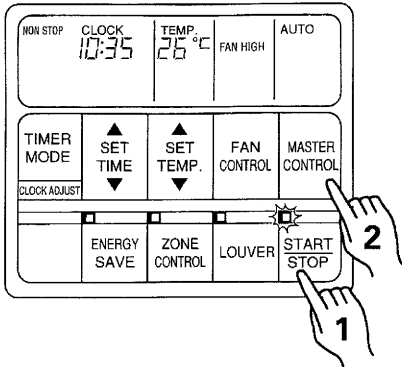


Beispiel: Einstellung der Uhrzeit auf 9:31 Uhr.

AUTOMATISCHE UMSCHALTUNG

(Heiz- und Kühlmodelle)

Wahl der Betriebsart für automatische Umschaltung



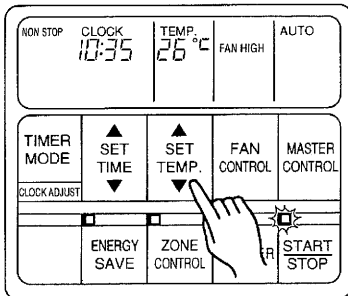
1 Drücken Sie die START/STOP-Taste.

Das Klimagerät schaltet sich ein, und die Betriebslampe leuchtet auf.

2 Drücken Sie die MASTER CONTROL-Taste zur Wahl der Betriebsart für automatische Umschaltung.

Die Betriebsarten-Anzeige "AUTO" erscheint allein im Anzeigefeld.

Thermostateinstellung



Betätigen Sie die SET TEMP.-Taste zur Einstellung auf die gewünschte Temperatur.

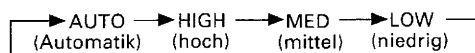
- ▲ : Zum Erhöhen der Einstelltemperatur
(Bei jedem Drücken der Taste wird die Temperatur um 1 °C erhöht.)
- ▼ : Zum Verringern der Einstelltemperatur
(Bei jedem Drücken der Taste wird die Temperatur um 1 °C verringert.)

Die Temperatur kann zwischen 18 °C und 30 °C eingestellt werden.

Ventilator-drehzahleinstellung

Drücken Sie die FAN CONTROL-Taste, um die Gebläsedrehzahl zu wählen.

Bei jeder Betätigung der Taste wechselt die Gebläsedrehzahl in der folgenden Reihenfolge:



Zum Ausschalten des Klimagerätes

Drücken Sie die START/STOP-Taste.

<Anzeigefeld der Fernbedienung>

Der restliche Inhalt der Anzeige verschwindet, und nur die gegenwärtige Uhrzeit wird angezeigt.

Hinweise für den AUTOMATIKBETRIEB

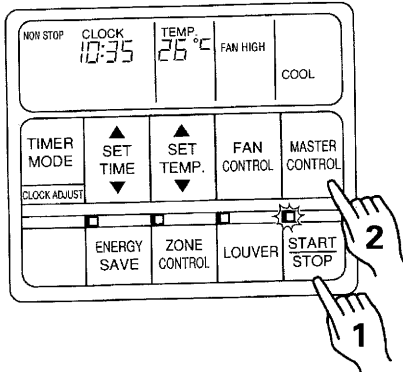
- Durch die Einstellung auf Automatikbetrieb wählt das Klimagerät automatisch die geeignete Betriebsart: Heizen oder Kühlen, entsprechend der Raumtemperatur.
- Der Ventilator wird bei der Wahl auf Automatikbetrieb ca. eine Minute lang in der niedrigen Drehzahl in Betrieb bleiben, bis der Mikroprozessor die Raumtemperatur und die geeignete Betriebsart ermittelt hat.
- Wenn die Raumtemperatur die eingestellte Thermostatterperatur erreicht hat, schaltet das Klimagerät in eine Kontrollfunktionsart über. Der Ventilator läuft hier mit niedriger Drehzahl. Falls die Raum-

temperatur sich ändert, wählt das Klimagerät erneut die geeignete Betriebsart: Heizen oder Kühlen, um die Raumtemperatur erneut mit der eingestellten Thermostatterperatur anzugleichen. Hinsichtlich der Thermostateinstellung wird die Kontrollfunktionsart in einem Temperaturbereich von $\pm 2K$ (2°C) variieren.

- Falls die automatisch eingestellte Betriebsart nicht die gewünschte Raumtemperatur erreicht, wählen Sie eine andere Betriebsart: Heizen, Kühlen, Ventilator, anhand der Beschreibung auf den Seiten 54 und 55.

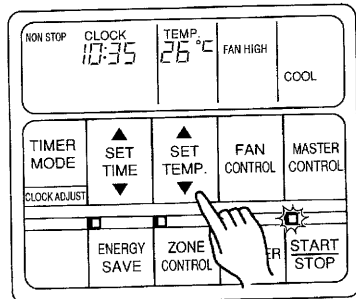
FUNKTIONSARTEN (Heizen, Kühlen) (Heiz- und Kühlmodelle)

Das Klimagerät speichert die jeweils letzten Einstellungen, so daß Sie nur die START/STOP-Taste zu drücken brauchen, um den Betrieb erneut zu starten und zu stoppen.



Wahl der Betriebsart

- 1 Drücken Sie die START/STOP-Taste.**
Das Klimagerät schaltet sich ein, und die Betriebslampe leuchtet auf.
- 2 Drücken Sie die MASTER CONTROL-Taste.**
Wählen Sie "HEAT" (Heizen) oder "COOL" (Kühlen).



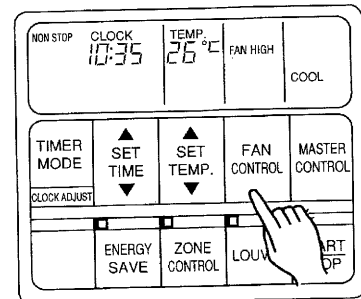
Thermostateinstellung

Betätigen Sie die SET TEMP.-Taste zur Einstellung auf die gewünschte Temperatur.

- ▲ : Zum Erhöhen der Einstelltemperatur
(Bei jedem Drücken der Taste wird die Temperatur um 1 °C erhöht.)
- ▼ : Zum Verringern der Einstelltemperatur
(Bei jedem Drücken der Taste wird die Temperatur um 1 °C verringert.)

Thermostat-Einstellbereich:

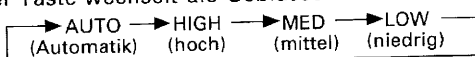
Heizen	16 °C bis 30 °C
Kühlen	18 °C bis 30 °C



Ventilator-drehzahleinstellung

Drücken Sie die FAN CONTROL-Taste, um die Gebläsedrehzahl zu wählen.

Bei jeder Betätigung der Taste wechselt die Gebläsedrehzahl in der folgenden Reihenfolge:



Bei Wahl der Automateinstellung (AUTO) im Heiz- oder Kühlbetrieb richtet sich die Gebläsedrehzahl nach den jeweiligen Raumbedingungen.

Zum Ausschalten des Klimagerätes

Drücken Sie die START/STOP-Taste.

<Anzeigefeld der Fernbedienung>

Der restliche Inhalt der Anzeige verschwindet, und nur die gegenwärtige Uhrzeit wird angezeigt.

Hinweise zu den Betriebsarten Heizen und Kühlen

Heizen

- Stellen Sie den Thermostat stets auf eine höhere Temperatur als die gegenwärtige Raumtemperatur ein. Anderenfalls startet der Heizbetrieb nicht.
- Nach Starten des Heizbetriebs arbeitet das Klimagerät ca. 3-5 Minuten lang mit sehr niedriger Gebläsedrehzahl, wonach es auf die eingestellte Gebläsedrehzahl umschaltet. Während dieser Zeitdauer erwärmt sich der Wärmetauscher des Innengerätes ausreichend, bevor er den vollen Betrieb aufnimmt.
- Während der Dauer des Entfrostens (siehe Seite 59) wird der Heizbetrieb vorübergehend unterbrochen, und **DEFROST** erscheint auf dem Anzeigefeld der Fernbedienung.

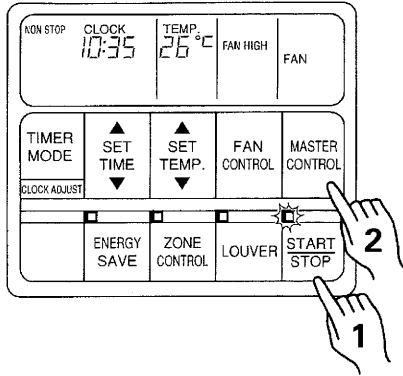
Kühlen

- Stellen Sie den Thermostat stets auf eine niedrigere Temperatur als die gegenwärtige Raumtemperatur ein. Anderenfalls startet der Kühlbetrieb nicht; nur das Gebläse arbeitet.

FUNKTIONSARTEN (Luftumwälzung)

(Heiz- und Kühlmodelle)

Das Klimagerät speichert die jeweils letzten Einstellungen, so daß Sie nur die START/STOP-Taste zu drücken brauchen, um den Betrieb erneut zu starten und zu stoppen.



Wahl der Betriebsart

1 Drücken Sie die START/STOP-Taste.

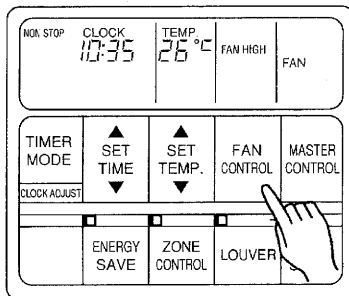
Das Klimagerät schaltet sich ein, und die Betriebslampe leuchtet auf.

2 Drücken Sie die MASTER CONTROL-Taste zur Wahl von "FAN" (Luftumwälzung).

Ventilator-drehzahleinstellung

Drücken Sie die FAN CONTROL-Taste, um die Gebläsedrehzahl zu wählen.

Bei Wahl der Automateinstellung (AUTO) zur Luftumwälzung wird automatisch die mittlere (MED) Gebläsedrehzahl eingestellt.



Zum Ausschalten des Klimagerätes

Drücken Sie die START/STOP-Taste.

<Anzeigefeld der Fernbedienung>

Der restliche Inhalt der Anzeige verschwindet, und nur die gegenwärtige Uhrzeit wird angezeigt.

WARUNG !

Das Raumklimagerät darf nicht mit dem zirkulierenden Luftstrom und einer Feuerstelle im Raum in Verbindung gebracht werden. Ein Verpuffen der Gase oder Entfachen eines Feuers kann entstehen.

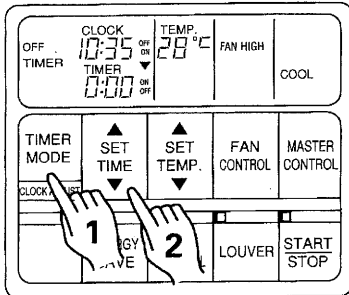
Hinweise zur Betriebsart Luftumwälzung

In der Betriebsart "FAN" erfolgt keine Regulierung der Raumtemperatur. (Die Raumtemperatur erscheint nicht auf dem Anzeigefeld der Fernbedienung.)

PROGRAMMIEREN DER ZEITSCHALTUHR (Heiz- und Kühlmodelle)

Betätigen Sie die Start/Stop-Taste und nachdem das Gerät in Betrieb ist, führen Sie folgende Funktionen aus.

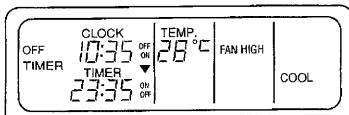
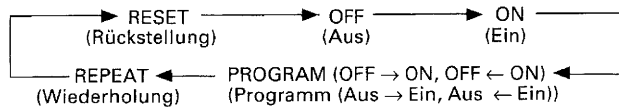
Gebrauch des Einschalt- und Ausschalt-Timers



1 Betätigen Sie die TIMER MODE-Taste zur Wahl von "OFF" (Ausschalt-Timer) oder "ON" (Einschalt-Timer).

Die gewählte Timer-Funktion wird aktiviert. (Bei Wahl von "ON" schaltet sich das Klimagerät aus.)

Bei jeder Betätigung der Taste wechselt die Timer-Funktion in der folgenden Reihenfolge:



Beispiel: Einstellung des Ausschalt-Timers auf 23:35 Uhr

2 Betätigen Sie die SET TIME-Taste zur Einstellung der gewünschten Aus- bzw. Einschaltzeit.

- ▲ : Die Ziffern werden inkrementiert.
 - ▼ : Die Ziffern werden dekrementiert.
- (Bei jeder Betätigung der Tasten wird die Zeitanzeige in 1-Minuten-Schritten erhöht bzw. verringert; wird die Taste gedrückt gehalten, so beginnt sich die Zeitanzeige in 10-Minuten-Schritten zu ändern.)

Betätigung oder Änderung vor Inbetriebnahme.

- **Betätigung der Einstellungen.**
Betätigen Sie die TIMER MODE-Taste einmal. (Die eingestellte Zeit wird 15 Sekunden angezeigt.)
- **Änderung der Einstellungen.**
Betätigen Sie die Einstellung wie oben erläutert. Dann drücken Sie die SET TIME-Taste und die TIMER MODE-Taste, um die gewünschte Zeiteinstellung zu erhalten. (Die Zeiteinstellung erscheint für 15 Sekunden, nachdem die Taste betätigt wurde.)
- Nach der Betätigung oder Änderung der Einstellungen betätigen Sie die START/STOP-Taste, um das Klimagerät einzuschalten.

Änderung der eingestellten Uhrzeit während des Betriebs

Ausführung erfolgt nach Punkt 2.

Änderung der Schaltfunktionszeit während des Betriebs

Betätigen Sie die TIMER MODE-Taste und stellen Sie die gewünschte Funktionsart ein.

Annullierung der Schaltfunktionszeit während des zeitgesteuerten Betriebs

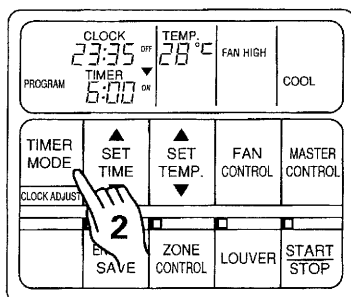
Betätigen Sie die TIMER MODE-Taste und stellen Sie die Digitalanzeige auf Dauerbetrieb (NONSTOP). (Das Gerät schaltet um auf Dauerbetrieb.)

Ausschalten des Geräts während der Schaltfunktionszeit

Betätigen Sie die START/STOP-Taste.

(Heiz- und Kühlmodelle)

Gebrauch des Programm- und Wiederholungs-Timers



- 1 Einstellen der Zeit für den Timer-Betrieb**
Führen Sie Schritt 1 und 2 auf Seite 56 aus, um die Ein- und die Ausschaltzeit einzustellen.
- 2 Betätigen Sie die TIMER MODE-Taste, bis "PROGRAM" (Programm-Timer) oder "REPEAT" (Wiederholungs-Timer) angezeigt wird.**

Beispiel:

Einstellung des Ausschalt-Timers auf 23:35 Uhr und des Einschalt-Timers auf 6:00 Uhr, während die Betriebsart Programm-Timer aktiviert ist. (Bei Wahl des Wiederholungs-Timers erscheint zusätzlich "REPEAT" auf dem Anzeigefeld.)

Hinweise zum Timer-Betrieb

Programm-Timer

- Der Programm-Timer kombiniert die Programmierung des Ausschalt- und des Einschalt-Timers in einem einzigen Bedienungsvorgang. Dabei kann zwischen den beiden Sequenzen Aus-Ein (OFF → ON) und Ein-Aus (OFF ← ON) gewählt werden.
- Die zuerst aktivierte Timer-Funktion ist die, deren Einstellzeit der momentanen Uhrzeit am nächsten ist.

Wiederholungs-Timer

- Der Wiederholungs-Timer gestattet eine tägliche Wiederholung des mit dem Programm-Timer eingestellten Betriebszyklus (siehe links) zu den programmierten Zeiten.
- Die zuerst aktivierte Timer-Funktion ist die, deren Einstellzeit der momentanen Uhrzeit am nächsten ist.

Bestätigen oder ändern Sie die Einstellung bevor das Klimagerät eingeschaltet wird.

Siehe Seite 56.

Ändern der Funktionsart während des Betriebs.

Betätigen Sie die TIMER MODE-Taste und geben Sie die gewünschte Betriebsart ein.

Ausschalten des Klimageräts während der Schaltfunktionszeit.

Betätigen Sie die START/STOP-Taste.

Ändern der Einstellung nach dem Betrieb.

- ① Beachten Sie die Anweisung von Abschnitt 1 auf Seite 56, um die Funktionsart anzuzeigen und die gewünschte Änderung vorzunehmen.
- ② Folgen Sie den Anweisungen unter Abschnitt 2 auf Seite 56 um die Zeiten zu ändern. Um beide Schaltfunktionen zu ändern, beachten Sie die Erläuterung unter Abschnitt 1 und 2.
- ③ Betätigen Sie die TIMER MODE-Taste, um die Schaltfunktionszeiten (Schaltzyklen) AUS → EIN oder AUS ← EIN anzuzeigen.

Annullierung der Funktionsart während der Schaltfunktionszeit.

Betätigen Sie die Zeitschaltuhr-Taste und stellen Sie die Anzeige auf Dauerbetrieb (NONSTOP). Das Gerät wird in der Funktion Dauerbetrieb in Betrieb bleiben.

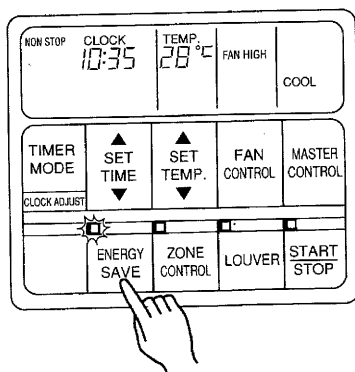
ENERGIESPARENDER BETRIEB

(Heiz- und Kühlmodelle)

Gebrauch der Funktion für Energieeinsparung

Drücken Sie die ENERGY SAVE-Taste.

Danach arbeitet das Klimagerät im energiesparenden Betrieb.



Zum Abschalten des energiesparenden Betriebs

Drücken Sie die ENERGY SAVE-Taste erneut.

Die Betriebsart für Energieeinsparung wird aufgehoben.

<Anzeigefeld der Fernbedienung>

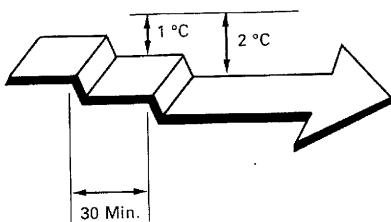
Die Anzeige "ENERGY SAVE" verschwindet, und das Klimagerät nimmt den Betrieb unter den vorigen Bedingungen wieder auf.

Hinweise zur Energieeinsparung

- In der Betriebsart für Energieeinsparung (ENERGY SAVE) wird die Einstelltemperatur beim Kühlbetrieb geringfügig erhöht und beim Heizbetrieb geringfügig verringert. Dies erfolgt über ein Computerprogramm, das für einen wirtschaftlichen Einsatz des Klimagerätes sorgt.
- Wird die ENERGY SAVE-Taste bei eingeschaltetem Klimagerät gedrückt, so schaltet es sofort in den energiesparenden Betrieb um. Wird die ENERGY SAVE-Taste bei aktivierter Timer-Funktion (Einschalt-, Programm- oder Wiederholungs-Timer) gedrückt, so beginnt der energiesparende Betrieb, sobald das Klimagerät durch den Timer eingeschaltet wird.
- Wird das Klimagerät während des energiesparenden Betriebs ausgeschaltet, so wird die Betriebsart für Energieeinsparung automatisch deaktiviert.
- In der Betriebsart für Energieeinsparung ändert sich die an der Fernbedienung eingestellte Temperatur nicht.

■ In Betriebsart Heizen

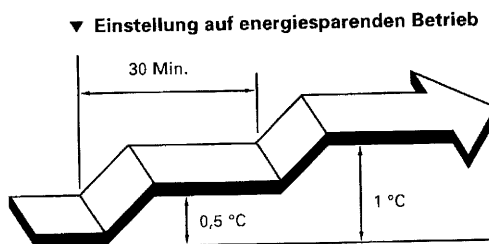
Nach Drücken der ENERGY SAVE-Taste wird die Einstelltemperatur alle 30 Minuten um ca. 1 °C verringert. Nachdem sie um insgesamt 2 °C verringert worden ist, wird diese Temperatur konstant gehalten.



▲ Einstellung auf energiesparenden Betrieb

■ In Betriebsart Kühlen

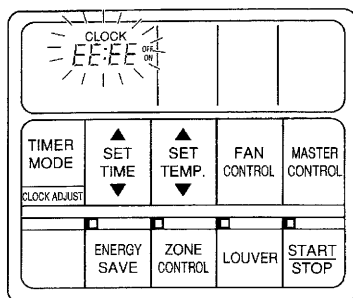
Nach Drücken der ENERGY SAVE-Taste wird die Einstelltemperatur alle 30 Minuten um ca. 0,5 °C erhöht. Nachdem sie um insgesamt 1 °C erhöht worden ist, wird diese Temperatur konstant gehalten.



▼ Einstellung auf energiesparenden Betrieb

FEHLERSUCHE UND DIAGNOSE

(Heiz- und Kühlmodelle)



Wenn eine Funktionsstörung auftritt, unterbricht das Klimagerät des Betrieb, und statt der Uhrzeit erscheint "EE:EE" auf dem Anzeigefeld der Fernbedienung.

1. Wenn die Betriebslampe zu diesem Zeitpunkt leuchtet, drücken Sie die START/STOP-Taste, so daß die Lampe erlischt.
2. Halten Sie die beiden Tasten ENERGY SAVE und ZONE CONTROL länger als 3 Sekunden gedrückt, um die Selbstdiagnose-Funktion des Klimagerätes zu aktivieren. Danach erscheint ein Fehlercode im Uhrzeit-Anzeigefeld.
3. Um die Selbstdiagnose-Funktion des Klimagerätes zu deaktivieren, halten Sie die beiden Tasten ENERGY SAVE und ZONE CONTROL erneut länger als 3 Sekunden gedrückt.

Fehlercode	Ursache
E0:00	Kommunikationsfehler (Innengerät ↔ Fernbedienung)
E1:00	Kommunikationsfehler (Innengerät ↔ Außengerät)
E2:00	Raumtemperatursensor offen
E3:00	Raumtemperatursensor kurzgeschlossen
E4:00	Temperatursensor des Innengerät-Wärmetauschers offen
E5:00	Temperatursensor des Innengerät-Wärmetauschers kurzgeschlossen
E6:00	Temperatursensor des Außengerät-Wärmetauschers offen
E7:00	Temperatursensor des Außengerät-Wärmetauschers kurzgeschlossen
E9:00	Schwimmerschalter betätigt
EA:00	Temperatursensor des Außengerätes offen
EB:00	Temperatursensor des Außengerätes kurzgeschlossen
EC:00	Temperatursensor des Auslaßrohrs offen
ED:00	Temperatursensor des Auslaßrohrs kurzgeschlossen
EE:00	Anomal hoher Druck
EF:00	Anomale Temperatur des Auslaßrohrs

FUNKTIONSERLÄUTERUNG

Bitte lesen Sie die folgenden Erläuterungen, um mit dem Klimagerät vertraut zu werden.

Betrieb und Leistung

Wärmeleistung

- Dieses Klimagerät ist eine Wärmepumpe, die die Wärme der Außenluft in den Innenraum fördert. Das ist der Grund warum bei sinkenden Außen-temperaturen die Heizleistung abnimmt. Falls das Klimagerät keine ausreichende Heizleistung im Raum mehr abgibt, ist eine zusätzliche Wärmeleistung zu installieren.
- Dieses Klimageräte, welches nach dem Wärmepumpenprinzip arbeitet, funktioniert auf der Basis Luft-Luft, Wärmeluftumwälzung, um den gesamten Raum zu heizen. Die Anheizzeit dauert eine bestimmte Zeit, bis der Raum warm ist.

Mikroprozessorgesteuerte Enteisungsautomatik

Bei niedriger Außentemperatur in Verbindung mit hoher Luftfeuchtigkeit kann das Außengerät beim Heizbetrieb vereisen, wodurch die Heizleistung reduziert wird. Der eingebaute Mikroprozessor des Klimagerätes überwacht

diesen Zustand und aktiviert ggf. die Entfrost-Funktion. Während der Dauer des Entfrostens ist das Gebläse abgeschaltet, und [DEFROST] erscheint auf dem Anzeigefeld der Fernbedienung. Nach 4-15 Minuten wird der normale Betrieb fortgesetzt.

Wenn die Innen-und Außentemperaturen hoch sind

Wenn die Innen-und Außentemperaturen hoch sind und die Funktionsart Heizen gewählt wird, kann der Ventilator im Außengerät nur zeitweise in Betrieb sein.

Niedrige Außentemperaturen

Wenn die Außentemperaturen sinken, kann der Ventilator im Außengerät auf niedrige Drehzahl schalten oder zeitweise im Intervall ein-oder ausschalten.

FUNKTIONSERLÄUTERUNG

(Heiz- und Kühlmodelle)

Temperatur- und Feuchtigkeitsbereiche

Folgende Temperatur- und Feuchtigkeitsbereiche sind zulässig:

Kühlen	Außentemperatur: 0°C bis 52°C
	Innenraumtemperatur: 18°C bis 30°C
	Innenraumfeuchtigkeit: Ca. 80 % rel. Feuchte oder weniger. Bei Dauerbetrieb des Klimagerätes über viele Stunden hinweg kann sich Kondenswasser bilden, das aus dem Gerät tropft.
Heizen	Außentemperatur: Ca. 0 °C bis 21 °C für AUY18R, 30R Ca. -5°C bis 21°C für AUY 25R, 36R, 45R
	Raumtemperatur: Ca. 30 °C oder weniger

Wird das Gerät bei höheren Temperaturen, als hier angegeben, betrieben, schaltet eine automatische Schutzschaltung das Klimagerät ab. Bei Betrieb von niedrigeren Temperaturen als angegeben, kann der Wärmetauscher einfrieren und es kann zu anderen Störungen kommen.

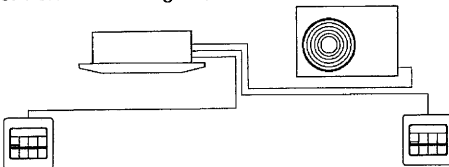
- Verwenden Sie dieses Klimagerät zu keinen anderen Betriebsarten als: Kühlen, Heizen, Entfeuchten und zur Luftumwälzung im Raum durch den Ventilator.

SYSTEMBETRIEB

Das Klimagerät kann auf verschiedene Weisen gesteuert werden.

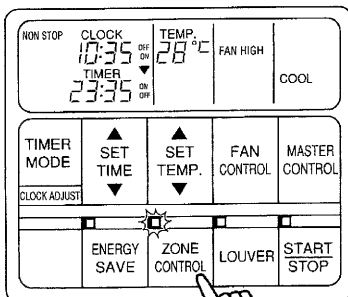
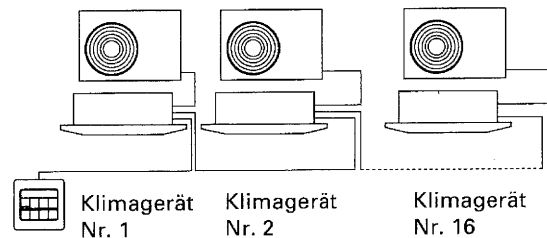
<Zweite Fernbedienung>

Zwei Fernbedienungen können zur Steuerung eines einzigen Klimagerätes verwendet werden. Dabei gelten die jeweils zuletzt eingestellten Betriebsbedingungen. (Die gleichen Anzeigen erscheinen auf den Anzeigefeldern beider Fernbedienungen.)



<Steuerung mehrerer Klimageräte über eine einzige Fernbedienung>

Mit einer einzigen Fernbedienung können bis zu 16 Klimageräte gesteuert werden. Dabei werden alle Klimageräte mit der gleichen Einstellung betrieben.



Gebrauch der Zonensteuerung

Wenn die ZONE CONTROL-Taste bei zentraler Steuerung mehrerer Klimageräte über eine einzige Fernbedienung gedrückt wird, werden nur die voreingestellten Klimageräte ausgeschaltet.

Drücken Sie die ZONE CONTROL-Taste.

Die voreingestellten Klimageräte werden ausgeschaltet.

Abschalten der Zonensteuerung

Drücken Sie die ZONE CONTROL-Taste erneut.

Die vorher ausgeschalteten Klimageräte werden wieder eingeschaltet.

Automatische Wiedereinschaltung

Wenn beim Betrieb des Klimagerätes eine Unterbrechung der Stromversorgung aufgetreten ist, z.B. aufgrund eines Netzausfalls, wird das Klimagerät nach Wiederherstellung der Stromzufuhr mit den zuletzt aktivierten Einstellungen automatisch wieder eingeschaltet.

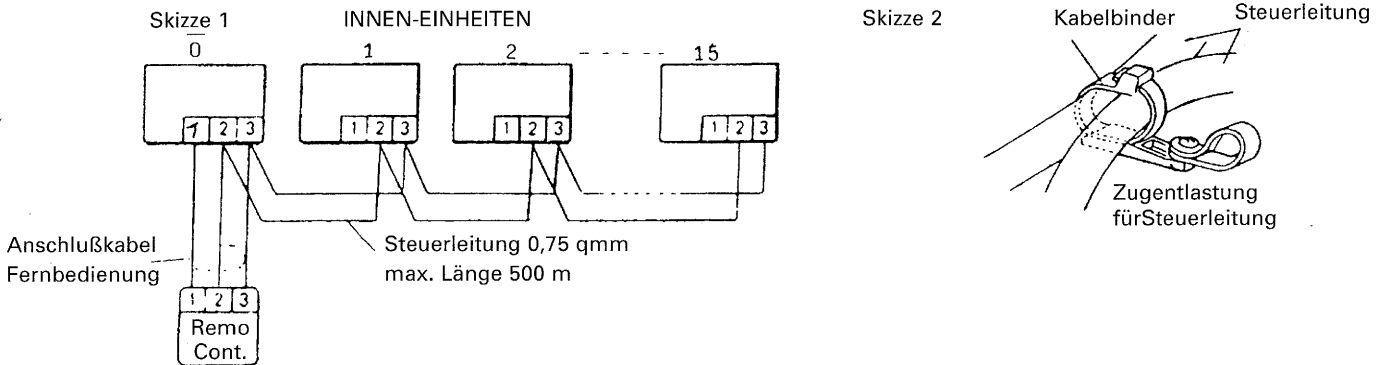
SONDERFUNKTIONEN FÜR WÄRMEPUMPEN

1. Zentral-Fernbedienung (Centralized Control)

- Mit einer Fernbedienung können max. 16 Geräte bedient werden.
- Alle Geräte arbeiten nach den gleichen Konditionen (z.B. Temperatur, Timer usw.)

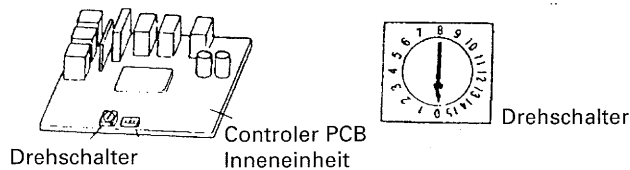
Anschlußmethode

- Alle Innen- und Außeneinheit gemäß Montageanleitung installieren.
- Die Fernbedienung wird an der ersten Inneneinheit mit einem 3-adrigen Kabel angeschlossen. (siehe Skizze 1)
- Alle weiteren Inneneinheiten werden mit 2-adrigen Steuerleitung verbunden. (siehe Skizze 1)
- Die Steuerleitungen mit entsprechenden Zugentlastungen sichern. (siehe Skizze 2)

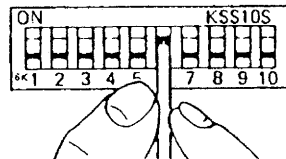


Einstellmethode

- Den Drehschalter auf der Elektronik der Inneneinheit auf die installierte Anzahl der Geräte einstellen.
Hinweis: 0 = Hauptgerät



- Den Dip-Schalter 6 auf der Elektronik der Fernbedienung auf ON stellen.



- Die Dip-Schalter 1 - 4 auf der Fernbedienung gemäß der installierten Anzahl der Geräte nach Einstell-Tabelle vornehmen.

Hinweis: In der Grundstellung sind alle Dip-Schalter in der OFF-Position.

Einstell-Tabelle

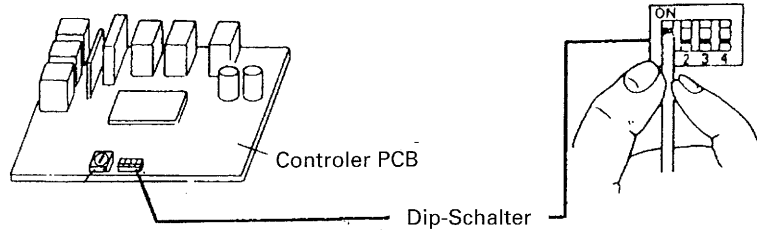
Anzahl der Geräte	Position der Dip-Schalter	Anzahl der Geräte	Position der Dip-Schalter	Anzahl der Geräte	Position der Dip-Schalter
1		6		11	
2		7		12	
3		8		13	
4		9		14	
5		10		15	

2. Zonen-Voreinstellung (Zone-Control)

- Wenn mehrere Geräte mit einer Fernbedienung zentral gesteuert werden, kann mittels der Zonen-Voreinstellung eine Anzahl der zentral gesteuerten Geräte abgeschaltet werden.

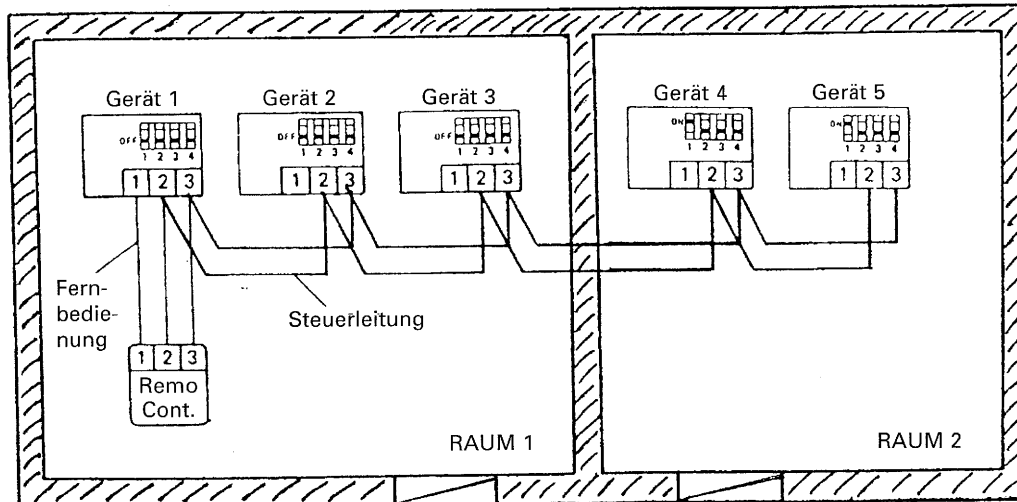
Einstellmethode

Die Einstellung wird mit dem Dip-Schalter auf der Elektronik der Inneneinheit vorgenommen. Hierzu wird der Dip-Schalter 1 der betreffenden Inneneinheit auf ON gestellt. (siehe Skizze)



Beispiel:

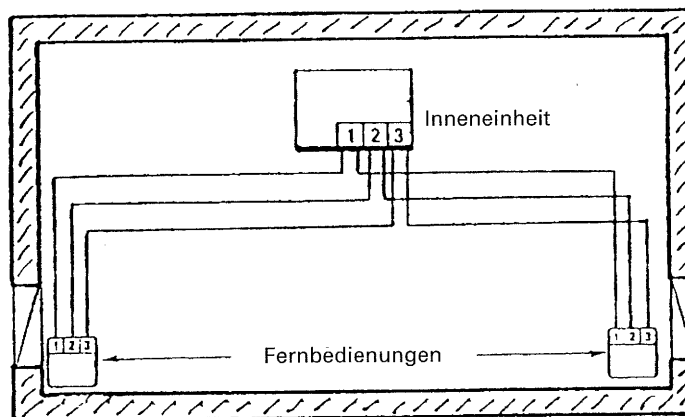
1. Bei normaler Start-Funktion arbeiten die Geräte in Raum 1 und 2. (Geräte 1 bis 5)
2. Bei Zonen-Kontroll-Funktion arbeiten die Geräte nur in Raum 1. (Geräte 1 bis 3) Raum 2 ist abgeschaltet.



3. 2-fach Fernbedienung (Spare Remote Controller)

- An einem Gerät können zwei Fernbedienungen angeschlossen werden. Die Anzeige ist auf beiden LCD-Displays gleich.

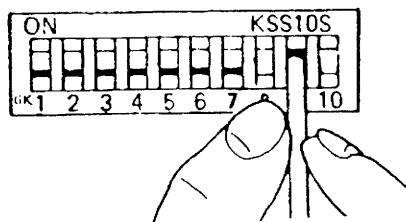
Anschlußmethode



Beide Fernbedienungen gemäß Skizze mit der Inneneinheit verbinden.

Einstellmethode

Den Dip-Schalter 9 auf der Elektronik der Fernbedienung auf ON stellen.

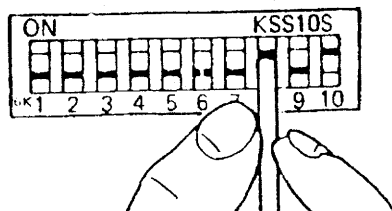


4. Auto-Start-Funktion (Auto Restart)

- Diese Funktion ist erforderlich, wenn das Gerät nach Stromausfall automatisch wieder eingeschaltet werden soll.

Einstellmethode

Den Dip-Schalter 8 und 10 auf der Elektronik der Fernbedienung auf ON stellen.

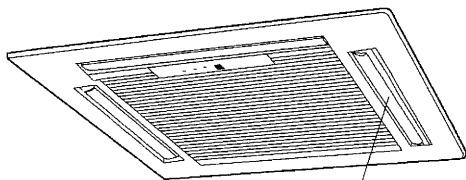


LUFTSTROMFÜHRUNG

(Kühlmodelle/Kühl- und Heizmodelle)

VORSICHT!

- Zur Einstellung der Luftstromrichtung muß die Stromzufuhr eingeschaltet sein (eine Verstellung der Luftlenklappen von Hand kann zu einer Beschädigung führen).
- Wenn die Luftlenklappen beim Kühlbetrieb über längere Zeit so eingestellt sind, daß die klimatisierte Luft senkrecht nach unten geblasen wird, so kann sich Kondenswasser an Luftauslaß und Luftlenklappen bilden und auf den Boden tropfen.



Vertikale Luftleitlamellen

Automatische vertikale Luftleitlamellen

Durch Betätigung der Taste: Luftleitlamellen auf der Infrarot-Fernbedienung, wird die Abluft im Innengerät automatisch auf und ab bewegt. Diese Funktion wird durch eine Kontrollleuchte am Blendenrand des Innengeräts angezeigt.

Durch Tippen der Funktionstaste kann eine beliebige vertikale Ausblasrichtung vorgenommen werden.

PFLEGE UND INSTANDHALTUNG

VORSICHT!

Achten Sie vor der Reinigung des Klimagerätes darauf, das Gerät auszuschalten und vom Netz zu trennen.

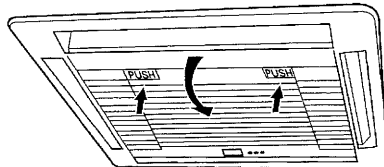
1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
 2. Schalten Sie den Leitungsschutzschalter am Sicherungskasten aus.
- Der Ventilator im Innengerät könnte mit hoher Drehzahl laufen und bei Reinigungsarbeiten Verletzungen verursachen.

Reinigen des Luftfilters

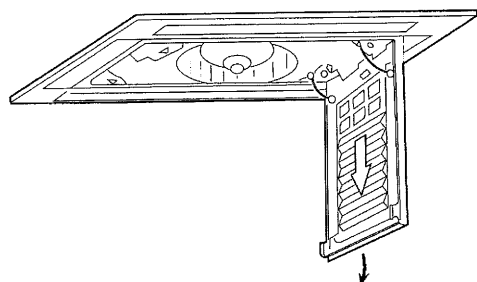
Ein verstopftes Luftfilter reduziert die Luftumwälzung und schwächt den Kühleffekt im Raum. Falls das verstopfte Filter nicht gereinigt wird, kann eine Fehlfunktion der Anlage auftreten. Reinigen Sie das Filter deshalb einmal in der Woche.

Wie Sie das Filter entfernen

1. Auf die beiden mit "PUSH" markierten Stellen des Einlaßgitters drücken, bis ein Klickgeräusch gehört wird. Das Einlaßgitter nach unten aufklappen.

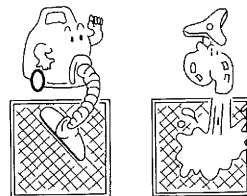


2. Den Luftfilter senkrecht nach unten ziehen. Dadurch läßt sich der Luftfilter entfernen.



Wie das Filter zu reinigen ist.

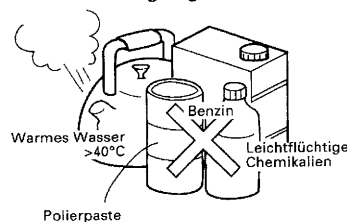
Der Schmutz kann mit einem Staubsauger entfernt werden oder durch das Waschen mit Wasser erfolgen. Bei starker Verschmutzung können Sie warmes oder kaltes Wasser mit einem synthetischen Reinigungsmittel reinigen. Mit reinem Wasser nachspülen und anschließend das Filter trocknen lassen.



- Lassen Sie das Filter nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder durch andere intensive Wärmequellen trocknen. Das Filter könnte hierdurch beschädigt werden.
- Vermeiden Sie warmes Wasser über 40°C bei der Reinigung.

Reinigen des Innengerätes

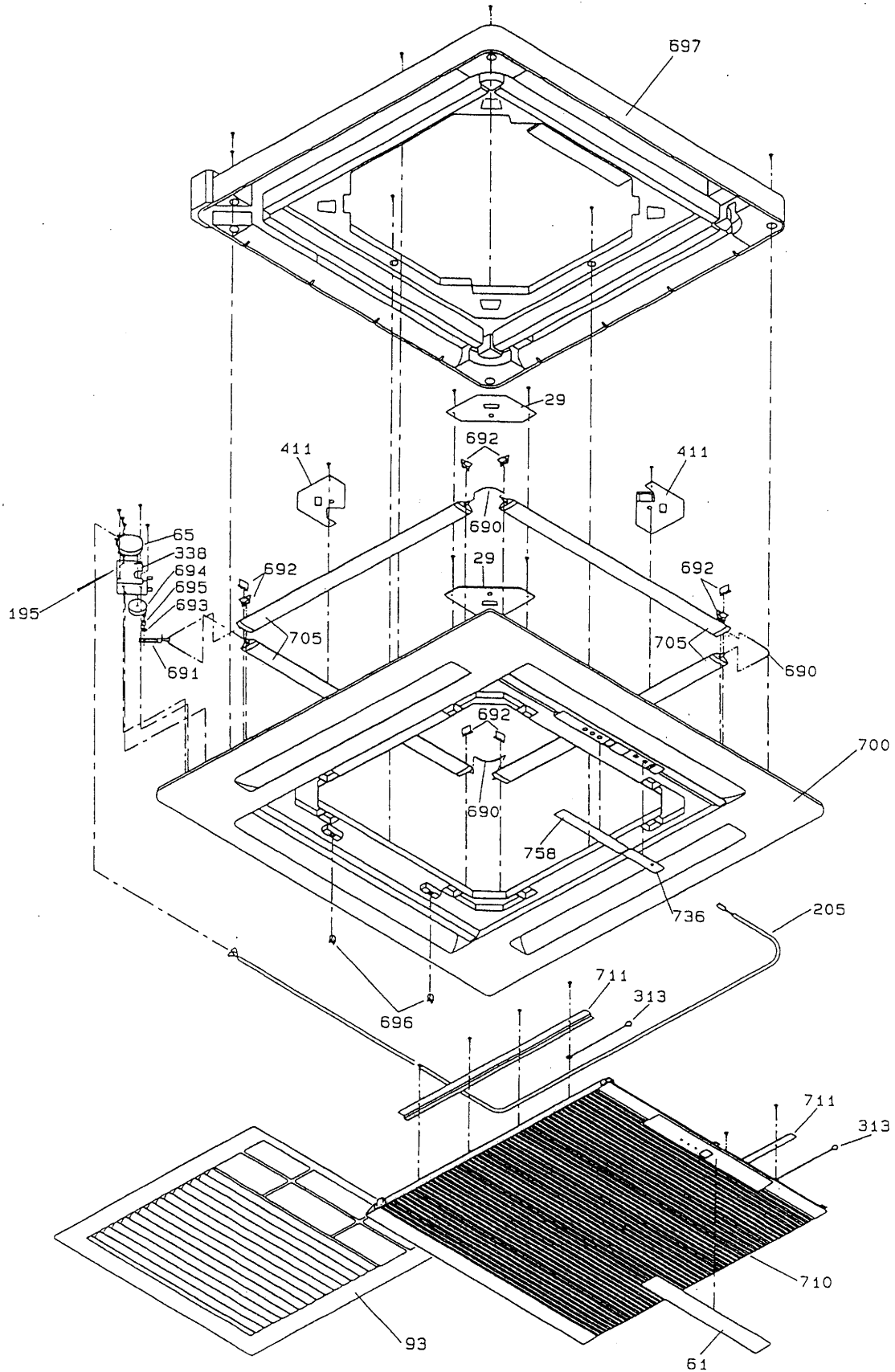
Wischen Sie mit einem weichen feuchten Lappen über das Gehäuse. Verwenden Sie hierbei warmes Wasser und ein synthetisches Reinigungsmittel.



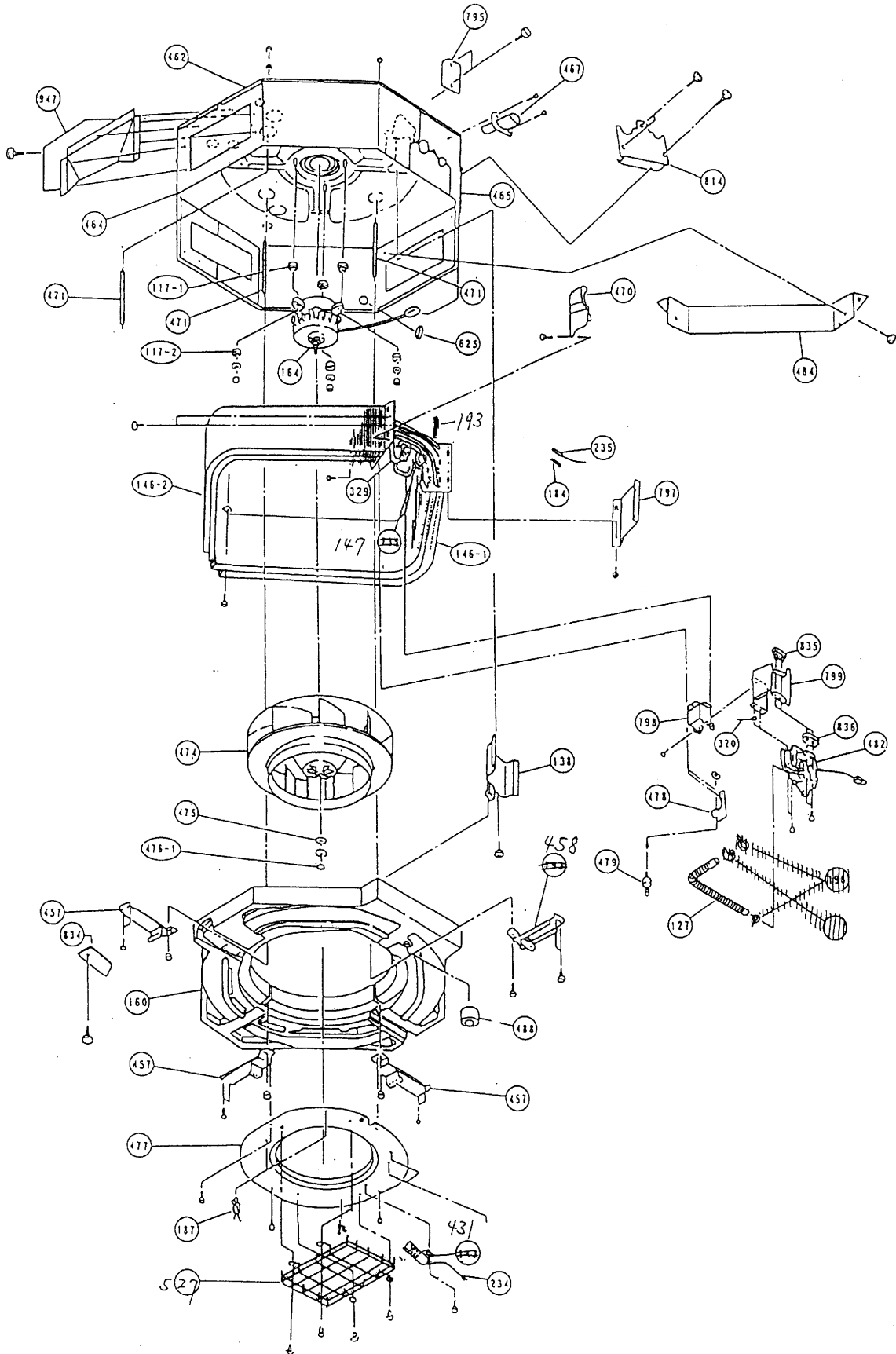
Wenn Sie das Gehäuse reinigen, bitte verwenden Sie kein Benzin, Alkohol, Farbverdünner, Polierpaste und andere leichtflüchtige Chemikalien.

Explosionszeichnungen

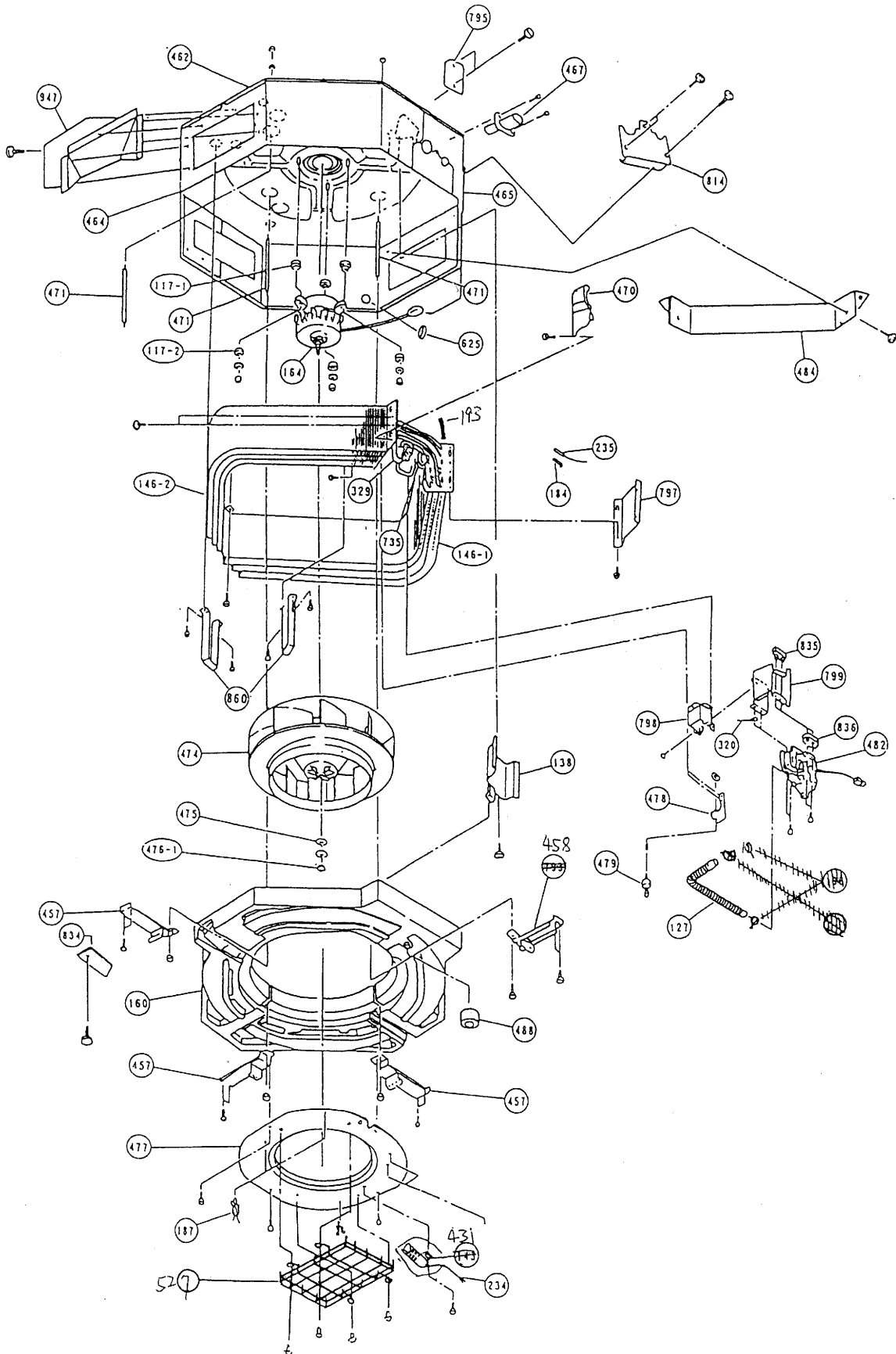
Inneneinheit: für alle Modelle



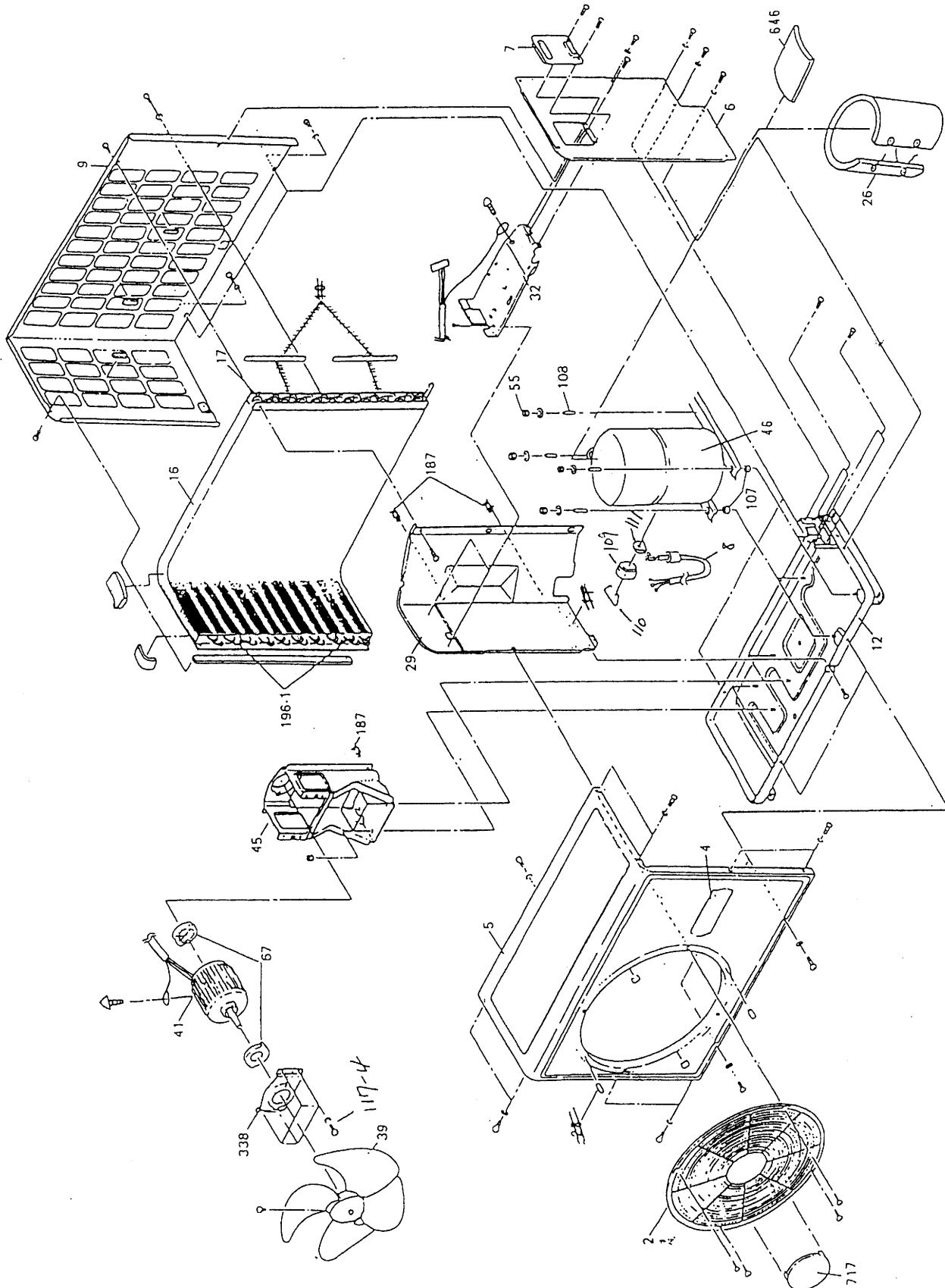
Inneneinheit: für Modelle AUY18.. / AUY25..



Inneneinheit: für Modelle AUY36.. / AUY45..

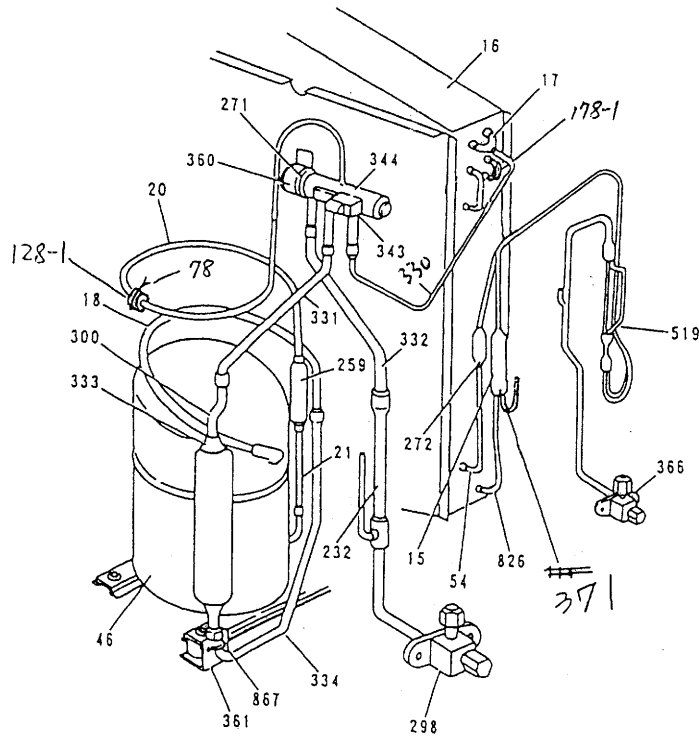


Außeneinheit: für Modelle AOY18RW / AOY25RW1

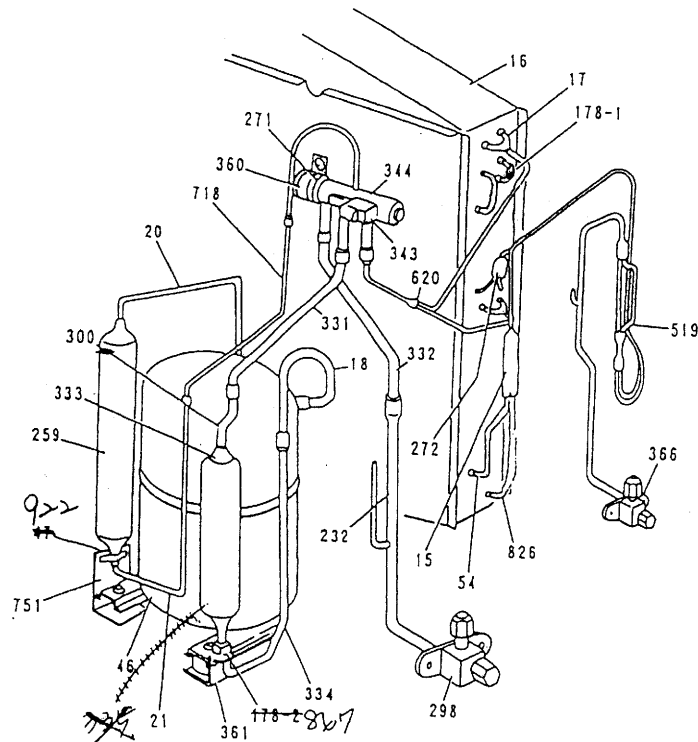


Außeneinheiten

AOY18RW



AOY25RW1



Außeneinheit: für Modelle AOY36RC3 / AOY45RC3

